



## 4. Sachbericht



## 4. Sachbericht

---

### Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung.....	2
2.	Workshops.....	4
3.	comMIT!ment-Ausbildungen.....	5
3.1.	Ausbildung Stadteilschule Altona.....	6
3.2.	Ausbildung Stadteilschule Rissen.....	9
3.3.	Ausgewählte Ergebnisse der internen Evaluation.....	11
4.	Zertifikatsverleihungen.....	17
5.	comYOU!nity.....	17
6.	Netzwerkarbeit.....	18
7.	Fachbeirat.....	19
8.	Beteiligung.....	20
9.	Fazit und Ausblick.....	20
10.	Anhang.....	22
10.1.	Übersicht der Workshops.....	23
10.2.	Übersicht der Ausbildungen.....	25
10.3.	Aktuelle Besetzung des Fachbeirates.....	27
10.4.	Protokolle des Fachbeirates.....	28
10.5.	Fragebogen.....	41
10.6.	Statistische Daten der internen Evaluation.....	46
10.7.	Dokumentation der Instagramaktivitäten.....	48



### 1. Einleitung

Der vorliegende, vierte Sachbericht des Projekts comMIT!ment unterscheidet sich in einem wesentlichen Punkt von den Vorangegangenen. Bedingt durch die COVID-19 Pandemie konnte der bewährte und sich in den anderen Berichten wiederfindende Ablauf sowie das halbjährige Aufeinanderfolgen von Ausbildungen nicht aufrecht erhalten werden. Durch diverse Schutzmaßnahmen wie das Aussetzen des Präsenzunterrichts, Kontaktbeschränkungen, Hygienevorschriften und ähnlichem, mussten wir comMIT!ment ein Stück weit neu erfinden. Was uns und wie es uns gelungen ist, möchten wir auf den folgenden Seiten beschreiben.

Aufgrund der Pandemie sind und waren die Mitarbeiter\*innen von comMIT!ment vermehrt im Homeoffice. Dadurch mussten sich der Umgang mit diversen Onlinetools angeeignet werden. Sowohl für Kommunikation im Team als auch für die Kommunikation mit den Teilnehmern der comMIT!ment-Ausbildungen wird das Tool *Jitsi* verwendet, da dieses uns hinsichtlich des Datenschutzes am geeignetsten erscheint. Es gibt eine Installation auf dem eigenen, sich in Deutschland befindenden Server, die maximalen Datenschutz bietet. Darüber hinaus verwenden wir zur besseren Aufgabenorganisation das Tool *todoist*. Für die digitale Durchführung der Ausbildung war von Vorteil, dass wir schon vorher mit der Lernplattform *moodle* gearbeitet haben.

Um weiterhin auch im digitalen Raum sichtbar zu sein, wurde ein erstes Vorstellungsvideo entwickelt und die Arbeit auf [instagram](#) intensiviert.

Im Berichtszeitraum gab es erneut personelle Veränderungen. Leider entschied sich Herr Stefanovicz, Mitarbeiter der ersten comMIT!ment-Stunde, das Projekt zum Oktober 2020 zu verlassen. Der Verlust von Herrn Stefanovicz stellte das gesamte Team vor die große Herausforderung, die fehlenden Stunden zu kompensieren.



## 4. Sachbericht

---

Besonders hinsichtlich der Tatsache, dass Herr Wehr zur selben Zeit seine dreimonatige Elternzeit antrat. Mit der Anstellung von Frau Ellermeier als Elternzeitvertretung und einer Neuaufteilung der Stunden gelang dies bestmöglich.

Trotz dieser oder gerade wegen der Pandemie entwickelten wir unser Konzept kontinuierlich weiter. So wurden die Methoden einer Überprüfung unterzogen und teilweise durch effektivere sowie durch onlinetaugliche ersetzt und die Abfolge verbessert, so dass wir den jeweils aktuellen Herausforderungen gewachsen waren.

Zum Ende des Berichtszeitraums wurde comMIT!ment von Seiten der Sozialbehörde gebeten, einen neuen Förderantrag zu stellen. Im Zuge dessen wurde vereinbart, dass im neuen Zuwendungsbescheid aufgenommen wird, dass zukünftig nur noch 3 Ausbildung pro Schulhalbjahr durchzuführen sind, um über mehr zeitliche Ressourcen für die Umsetzung von comYOU!nity zu verfügen. Im Februar 2021 erhielten wir den entsprechend Zuwendungsbescheid, was uns sehr freute.

Nach diesem kurzen Überblick möchten wir nun vertieft in einzelne Bereiche von comMIT!ment einsteigen. Hierzu werden wir zunächst auf die von uns durchgeführten Workshops und dann auf die Ausbildungen eingehen, welche im vierten Förderjahr abgeschlossen wurden. Die begonnen Ausbildungen, welche im März 2021 noch nicht abgeschlossen waren, werden im Abschnitt [Übersicht der Ausbildungen](#)<sup>1</sup> in der Tabelle *Begonnene Ausbildungen* nur kurz erwähnt. Die Auswertung dieser Ausbildungen wird im [5. Sachbericht](#) erfolgen.

Im vierten Abschnitt berichten wir über [Zertifikatsverleihungen](#), die pandemiebedingt ausfallen mussten und stellen anschließend die Arbeit in [comYOU!nity](#) vor. Kapitel sechs beschäftigt sich mit unserer [Netzwerkarbeit](#), während im nächsten Kapitel auf unseren [Fachbereirat](#) und dessen Arbeit eingegangen wird. In Abschnitt 8 stellen wir dar, [wie wir Jungen und Mädchen an dem Projekt beteiligen](#).

---

1 Dieses Dokument verfügt über eine Vielzahl verschiedener Links, welche sowohl zu anderen Stellen dieses Dokuments führen, als auch zu Dokumenten außerhalb dieses Berichts, die sich im Internet befinden. Dadurch wollen wir das gezielte Auffinden von Informationen erleichtern. Sollten Sie einen Ausdruck dieses Berichts in Ihren Händen halten und die Links verwenden möchten, können Sie sich die PDF unter [https://jungenarbeit.info/downloads/pdf/4.\\_Sachbericht\\_comMIT!ment.pdf](https://jungenarbeit.info/downloads/pdf/4._Sachbericht_comMIT!ment.pdf) herunterladen.



## 4. Sachbericht

---

Das [Fazit](#) bildet den Abschluss und liefert einen zusammenfassenden Überblick sowie einen Ausblick. Im [Anhang](#) sind schließlich die im weiteren Text erwähnten und verlinkten Anlagen zu finden.

Das comMIT!ment-Team wünscht viel Spaß beim Lesen und steht für Rückfragen gerne unter der in der Fußzeile genannten E-Mailadresse zur Verfügung.

## 2. Workshops

Mit dem Angebot von Workshops verfolgen wir weiterhin drei Ziele. Zum einen sensibilisieren wir die Teilnehmenden für die mit patriarchalen Strukturen verbundenen und aus einem Mangel an Gleichberechtigung resultierenden Problematiken und zum anderen erarbeiten und erproben wir Verhaltens- und Handlungsoptionen, um diesen Problematiken begegnen zu können.

Das dritte Ziel ist die Gewinnung von interessierten und motivierten Jungen und jungen Männern für die Ausbildung zum team!er<sup>2</sup>. Dabei bewerben wir nicht nur die Inhalte der Ausbildung, sondern punkten auch über die Art und Weise der Bearbeitung dieser Inhalte.

Im vierten Berichtsjahr wurden insgesamt 17 solcher Workshops durchgeführt, an denen insgesamt 150 junge Männer teilnahmen. 92 von ihnen haben eine Migrationsgeschichte. Der Workshop an der Ida Ehre Schule führte zu keinem Ausbildungskurs. Aus den anderen 16 Workshop, an denen insgesamt 141 junge Männer teilnahmen, entschieden sich 44 eine team!er -Ausbildung zu beginnen. Das sind 31,02% der Workshopteilnehmer.

---

2 Mit dem Begriff team!er bezeichnen wir die Jungen und jungen Männer, die die unter [Kapitel 3](#) beschriebene Ausbildung erfolgreich abgeschlossen haben. Das Ausrufezeichen im Wort dient der Herstellung eines Bezugs zum Logo von comMIT!ment und wird nicht als L mitgesprochen.



## 4. Sachbericht

---

In den Workshops konnten sich die Kursteilnehmer einen Eindruck über die Arbeitsweise von comMIT!ment verschaffen. Bei der methodischen Gestaltung wurde auf die Abwechslung zwischen theoretischen Bausteinen und bewegungsintensiven Übungen viel Wert gelegt. Die Theorieteile bauten auf Gruppendiskussion mit der Großgruppe auf.

Alle zeitlichen Formate der Workshops, die Kooperationseinrichtungen, mit deren Hilfe wir die Workshops anbieten konnten, die Termine, an denen sie stattfanden sowie die Anzahl der Teilnehmer dieser Workshops können der [Tabelle im Anhang](#) entnommen werden.

## 3. comMIT!ment-Ausbildungen

Die Ausbildungen, die im vierten Berichtsjahr stattfanden, waren sehr durch die Pandemie und die aus ihr resultierenden Schutzmaßnahmen geprägt, was verschiedene Folgen hatte. Bei der Ausbildungsgruppe an der BS04 führte der Wegfall des Präsenzunterrichts zu einem kompletten Kontaktverlust, so dass die Ausbildung nicht abgeschlossen werden konnte. Das Gymnasium Süderelbe beendete zunächst formal die Kooperation, mit der Begründung, dass zur Zeit keine Mischungen der Lerngruppen möglich seien. Die Kooperation konnte jedoch in Form von online-Veranstaltungen wieder aufgenommen und im Sommer 2020 in Kooperation mit dem Haus der Jugend Neuwiedenthal in Präsenz erfolgreich abgeschlossen werden.

Nach den Sommerferien 2020 gelang der erfolgreiche Start von vier neuen Ausbildungen in Präsenzform und zwar am Gymnasium Süderelbe an den Stadtteilschulen Altona und Rissen und im HdJ Steilshoop in Kooperation mit der Schule am See.

Vor Weihnachten musste das Angebot komplett von *präsenz* auf *online* umgestellt werden. Da *online* das pädagogische Angebote nicht in der selben Qualität und nicht mit den selben Möglichkeiten durchgeführt werden könnte, war das Ziel, den Kontakt



## 4. Sachbericht

---

zu unseren Gruppen zu halten, die bisherigen Inhalte zu vertiefen, aber auch neue Inhalte zu bearbeiten und so die Zeit zu überbrücken, bis es wieder möglich war, die Kurse in Präsenzform abzuschließen.

Aufgrund der hohen Inzidenzwerte in Hamburg und des damit verbundenen langen Lockdowns war es bis auf die Ausbildung an der STS Rissen notwendig, die anderen drei Kurse über das Ende des Schulhalbjahres hinaus fortzuführen, um unter den erschwerten Bedingungen alle relevanten Kursinhalte vermitteln zu können und die Ausbildungen in Präsenzform abschließen zu können. Aus dem selben Grund gelang es im Frühjahr auch nicht, neue Ausbildungen zu beginnen, da keine Schule sich in der Lage sah, uns die Möglichkeit zu bieten, Workshop durchzuführen. Auch die Tatsache, dass wir uns bemühten neue Kooperationspartner\*innen zu akquirieren, ändere daran leider nichts.

So schlossen im aktuellen Berichtsjahr mit 26 jungen Männer vergleichsweise wenig team!er die Ausbildung ab. 9 zukünftige team!er befinden sich aktuell in einer der beiden laufenden Ausbildungen, die zu den Sommerferien 2020 abgeschlossen sein werden.

Die abgeschlossenen Ausbildungen haben in drei Gruppen mit einer unterschiedlichen Anzahl von Treffen an verschiedenen Orten stattgefunden. Weitere Details können den [Übersichten im Anhang](#) entnommen werden.

Da sich über die Praxis der Gruppenarbeit keine Pauschalaussagen treffen lassen, möchten wir im Folgenden auf einzelne Aspekte exemplarisch eingehen.

### 3.1. Ausbildung Stadteilschule Altona

An der Stadteilschule Altona (ehemals Kurt Tucholski Schule) wurde am 15. September 2020 die erste comMITment-Ausbildung an dieser Schule begonnen. Der Kontakt kam über eine Beratungslehrerin zustande, welche an einer Weiterbildung des LI teilnahm und so von dem Projekt erfuhr. Für die Umsetzung war eine Kollegin zuständig.



## 4. Sachbericht

---

Zu Beginn des Kurses war die Herausforderung, eine feste Gruppe zu finden. Vereinzelt fragten junge Männer nach, ob sie auch mal „mitmachen könnten“. Dieses wurde zu Beginn zwar zweimal ermöglicht, danach bestanden wir jedoch, auf eine sich nicht mehr verändernde Zusammensetzung der Gruppe, um kontinuierlich arbeiten zu können.

Die daraus resultierende Gruppe setzte sich aus Menschen mit Migrationsgeschichte zusammen, wodurch unser Anfangsthema *Betroffenheit Rassismus* vielfältig reflektiert werden konnte. Hier wurde schon deutlich, dass ein Teilnehmender überaus reflektiert und interessiert war, was auch bei den folgenden Themen *Sexismus, Gender* und *sexuelle Vielfalt* deutlich wurde.

Die Schüler waren aus der 10. Jahrgangsstufe und aus zwei unterschiedlichen Klassen. Sie kannten sich jedoch, woraus eine lockere Stimmung und die Lust zu diskutieren resultierte. Schwierig war zu Beginn die Raumsuche, da die Schule aufgrund von zu wenig Räumen, uns wöchentlich einen neuen Ort nannte, was für das kontinuierliche Arbeiten kontraproduktiv war. Deshalb suchten wir das Gespräch und konnten schlussendlich den Musikraum regelmäßig nutzen.

Der Bedarf, sich in der Gruppe mitzuteilen, die Raumsuche und das leichte Zuspätkommen führte zu dem Druck, die Inhalte zeitlich neu anzupassen. Aufgrund der Subjektorientierung wurde den Perspektiven der jungen Männer Raum gegeben, sich auszudrücken.

Nach dem Themenblock zu Rassismus stießen die Themeninhalte zu Sexismus und Homofeindlichkeit bei der Mehrheit der Beteiligten häufiger auf nachfragen, relativieren und abwehren. Dies konnte von den Trainer\*nnen aufgefangen werden und mit der Zeit wurden die Perspektiven zu Vielfalt und Offenheit unterstützt. Hierzu konnte auch die Meinung und Haltung eines Schülers beitragen, da dieser oftmals auch gegen sexistische und homofeindliche Meinungsbilder vorging und von seinem Engagement außerhalb des Kurses berichtete.



## 4. Sachbericht

---

Die Integration der [Genderbread Person](#) half den Teilnehmern\* eindeutig beim Verständnis der Komplexität des Themenbereichs Gender und Vielfalt, was sie auch aktiv zurückgemeldet.

In einem intensiven Austausch zu Homofeindlichkeit wurde von seiten der Schule aufgrund der hohen Infektionszahlen von Covid19 die Vorgabe gemacht, weiter virtuell zu unterrichten. Da die Schüler zudem im Abschlussjahrgang 10 waren, wurde uns mitgeteilt, dass der Druck zu Hause unterrichtet zu werden, für einzelnen Schüler\* sehr hoch sei. In diesem Zusammenhang wurde uns auch mitgeteilt, dass ein Schüler die Schule verlassen habe und somit auch nicht weiter zur comMIT!ment-Ausbildung kommen würde.

Die Umstellung auf ein virtuelles comMIT!ment-Kurseformat erwies sich als schwierig. Zu Beginn waren teils nur ein oder zwei Personen im digitalen Raum anwesend. Es kam zu Missverständnissen und Überschneidungen, da die Lehrer\*innen – ohne es comMIT!ment zu kommunizieren – andere Fächer online anboten und die zukünftigen team!er an diesen dann teilnehmen mussten. Uns wurde von zwei Schülern zurückgemeldet, dass sie den Fokus nun auf die Schule und ihren Abschluss legen müssten und comMIT!ment gerne besuchen, jedoch nur, wenn die Zeit dafür reiche. Hier beschlossen wir, eine Pause aufgrund der ungeklärten Strukturen der Unterrichts in der Schule einzulegen und den Kurs nach einer Lockerung der Maßnahmen zu beenden.

Unserem Angebot, die comMIT!ment-Ausbildung im Februar und März 2021 an einem externen Ort abzuschließen, folgten nur noch zwei der ursprünglich fünf Teilnehmenden. Der Grund dafür war die Schwierigkeit, einen Termin zu finden, möglicherweise aber auch die durch die Pause entstandene Distanz und die nun fehlende Motivation. Auf häufiges Nachfragen bei den drei Abwesenden, den Kurs zu beenden und ein Zertifikat zu bekommen, kam keine Rückmeldung. Die beiden engagierten und reflektierten Schüler\* nahmen an den Intensivkurs über zwei Tage im Haus der Familie / St Pauli teil und schlossen somit ihre Ausbildung im März 2021 erfolgreich ab.



## 4. Sachbericht

---

Weiterhin sind die Beiden mit dem comMIT!ment- Trainer im Rahmen comYOU!nity im Kontakt. Ihre zwei wesentlichen Fragen an andere Männer im Rahmen eines geplanten Videoprojekts sind:

Person A: Wie lebt es sich als privilegierter Mann im Patriarchat?

Person B: Wovor hast Du als Mann Angst?

Zu diesen Fragestellungen wird in comYOU!nity weiter gearbeitet werden. Beide gehen in die Oberstufe und sollen – wenn möglich – in die Antidiskriminierungsarbeit der Schule eingebunden werden.

### 3.2. Ausbildung Stadteilschule Rissen

Die Gruppe in der Stadteilschule Rissen war mit 15 Schüler aus dem Jahrgang 11 die größte Gruppe im Berichtszeitraum. Schon früh wurde uns deutlich, dass alle Schüler sehr reflektiert, kritisch und gut informiert waren. So konnten sie gut zwischen eigenen Erfahrungen und kulturellen Einflüssen differenzieren und konnten sich innerhalb gesellschaftlicher Diskurse verorten und positionieren.

Wie kritisch sie denken konnten, zeigte sich beispielsweise beim Thema Rassismus, als die Frage gestellt wurde, ob der Begriff noch zeitgemäß sei, da man ja nicht von Rassen sprechen könne. So war es auch leicht, die unterschiedlichen Dimensionen von Betroffenheit durch Rassismus herauszuarbeiten und dafür zu sensibilisieren, warum eine Solidarisierung mit Betroffenen gut und notwendig ist.

Generell brauchte die Gruppe wenig Input durch das Pädagog\*innen-Team. Es reichte eine kurze Anmoderation, um eine intensive Diskussion zu entfachen. Darüber hinaus waren sie offen für unsere Methoden und hatten großen Spaß am Forumtheater. Die Gruppe hatte auch Spaß an Bewegung ist und der Wechsel zwischen Diskussionen und Körperarbeit wurde gut angenommen. Auf Wunsch der Gruppe wird jede Sitzung mit einer kleinen Bewegungsübung, oft aus dem theaterpädagogischen Bereich begonnen.



## 4. Sachbericht

---

In der Großgruppe waren einige Teilnehmer sehr still und beteiligen sich wenig, was sich jedoch änderte, wenn wir Kleingruppenarbeit mit anschließender Vorstellung in der Großgruppe machten. Dann teilten sich auch die stilleren Teilnehmer mit.

Die Teilnehmer sind in den ersten acht Sitzung zu einer Gruppe geworden, in der eine gute Vertrauensbasis gab, so dass man sich ehrlich öffnen konnte und ein respektvollen Umgang vorherrschte. Diese gute Gruppenatmosphäre war beim Thema Gender von Vorteil, so dass von den Teilnehmern Gefühle angesprochen. Beispielsweise wurde angesprochen, dass Ängste und Unsicherheiten auftauchen und Druck empfunden würde, wenn geschlechtlichen Zuschreibungen nicht entsprochen werde.

Bei der Thematisierung von unterschiedlichen Männlichkeitsentwürfen und den damit verbundenen Rollenvorstellungen, konnte gut mit der Gruppe reflektiert werden, wie geschlechtliche Prägung funktioniert und was es mit einem macht gerade, wenn man die Geschlechterrollen nicht erfüllen kann oder will.

Die Gruppe war auch nach der Umstellung auf online weiterhin sehr präsent. Die Teilnehmer waren regelmäßig online und unverändert stark in ihrer Mitarbeit, in ihrem Interesse sowie in ihrer Reflektion. Das zeigte sich beispielsweise bei der Thematisierung von Homofeindlichkeit an der Frage, wo Homofeindlichkeit in der Schule vorkomme.

Ein Teilnehmer führte darauf hin das Beispiel an, dass Kinder bei einem Tick-Spiel in der Schule herumlaufen würden und „schwul sein“ weitergeben würden. Sie würden weglaufen, es nicht bekommen wollen und wenn sie es hätten, würden sie es schnell wieder los werden wollen. In diesem Sinne würde schwul-sein als etwas Negatives verinnerlicht. Auch wenn die Kinder nicht bewusst sei, würden sie durch dieses Spiel negativ in Bezug auf Homosexualität geprägt. Dieses tiefe Durchdringen dessen, was er da auf dem Schulhof beobachtet hatte, beeindruckte uns.



## 4. Sachbericht

---

Auch bei der Thematisierung struktureller Ungleichheit zwischen den Geschlechtern beeindruckte uns Teilnehmer, als er bei Methode *Positionsbarometer* sagte, dass das meiste Geld dahin fliesse, was Männern gefalle. Aber auch Fragen, wie es wann dazu kam, dass Männer Machtpositionen inne haben, zeigte uns wie interessiert und wie bereit die Gruppe zur Auseinandersetzung mit den comMIT!ment-Themen war.

Als wir zum Ende der Ausbildung comYOU!nity und die Idee dahinter vorstellten, aufzeigten welche Möglichkeiten des Engagement damit einhergehen und das Interesse an comYOU!nity abfragten, war die Resonanz sehr gut. Gut ein Drittel äußerte Interesse, engagiert zu bleiben. Großes Interesse besteht auch an dem Besuch von Ausstellungen zu unseren Themen, was leider aufgrund der Coronabeschränkungen noch nicht realisiert wurde. Aber wir stehen auch nach Ende des Kurses über unsere Signal Gruppe in guten Kontakt.

Als wir uns zum Schluss der Ausbildung die Zeit nahmen, die einzelnen Themeninhalte noch einmal zu rekapitulieren und die team!er zu den Inhalten der einzelnen Sitzungen und dem was im Gedächtnis geblieben sei, befragten, konnten die team!er gut darauf antworten, was uns sehr freute.

### 3.3. Ausgewählte Ergebnisse der internen Evaluation

Diese inhaltlichen Beobachtungen können durch statistische Daten untermauert werden, da das comMIT!ment-Konzept eine inhaltliche Befragung der Ausbildungsteilnehmer zu Beginn und zum Ende der Ausbildung vorsieht. Dieser Fragebogen wird zu beiden Zeitpunkten eingesetzt, so dass Veränderungen in den Einstellungen und Haltungen der team!er darstellbar sind.

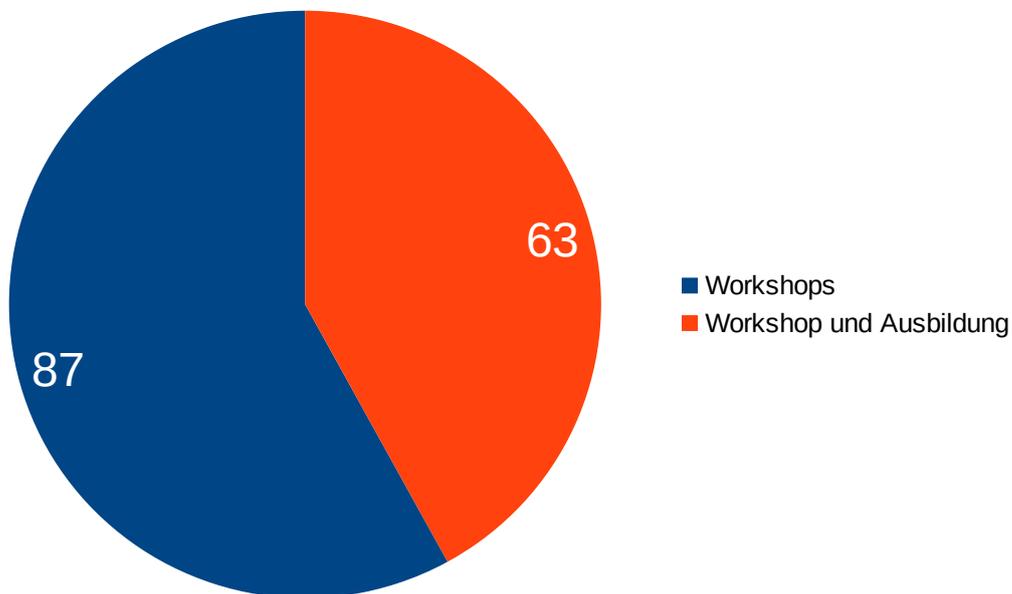
Die Abbildung 1 zeigt, dass wir vom 01.04.2020 bis zum 31.03.2021 insgesamt 150 Jungen und junge Männer durch comMIT!ment erreicht haben. Aufgrund der COVID-19-Pandemie und der mit ihr einhergehenden Schwierigkeiten, ziehen wir an dieser Stelle keinen Vergleich zu den Vorjahren, da keine Vergleichbarkeit gegeben ist.

## 4. Sachbericht

Im aktuellen Berichtsjahr entschieden sich 42,00% der über Workshops erreichten Jungen und jungen Männer für die Teilnahme an einer Ausbildung, wobei nicht alle ihre Ausbildung erfolgreich abschlossen. Dennoch zeigt es uns, dass wir weiterhin gezielt für die comMIT!ment-Ausbildung werben.

Abbildung 1 / Fragestellung:

**Anzahl der erreichten Jungen und jungen Männer April 2020 – März 2021**

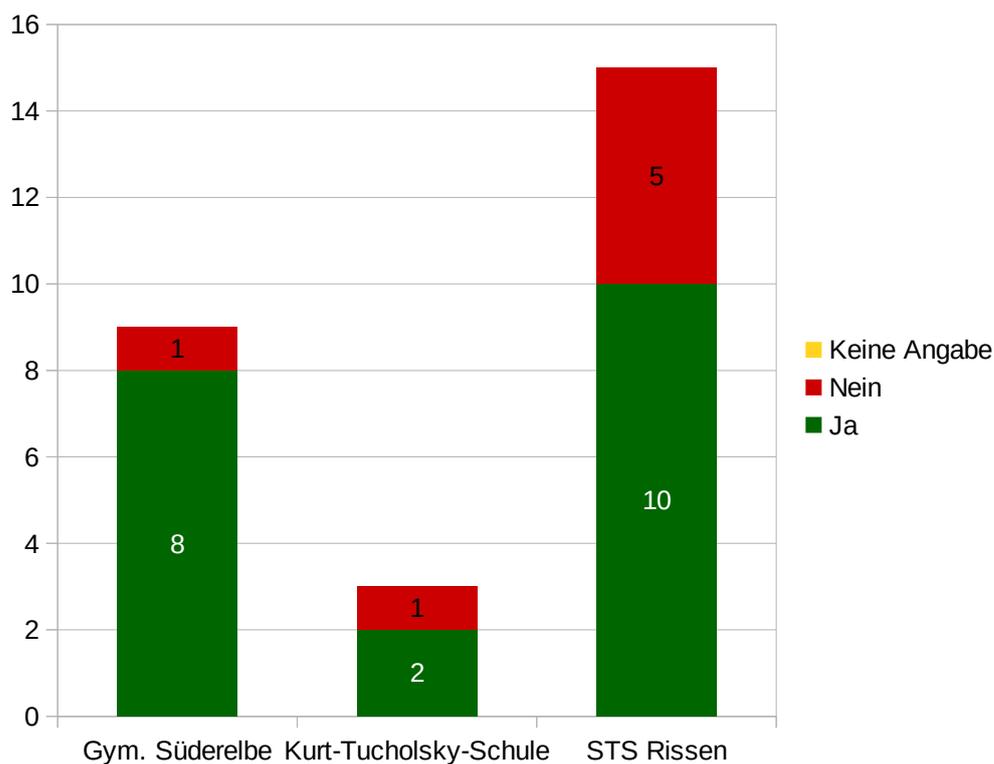


## 4. Sachbericht

Die Abbildung 2 zeigt, dass 75,07 Prozent unserer Zielgruppe entweder selber nicht in Deutschland geboren sind oder ein beziehungsweise beide Elternteile nicht in Deutschland geboren sind. Die restlichen 25,93 Prozent sind aus der unmittelbaren Peergroup der Ersteren. Damit erreichen wir unsere definierte Zielgruppe mit beiden Anteilen, wobei unsere primäre Zielgruppe überdurchschnittlich repräsentiert ist.

Abbildung 2 / Fragestellung:

**Ich und / oder ein Elternteil von mir oder beide Eltern sind nicht in Deutschland geboren.**

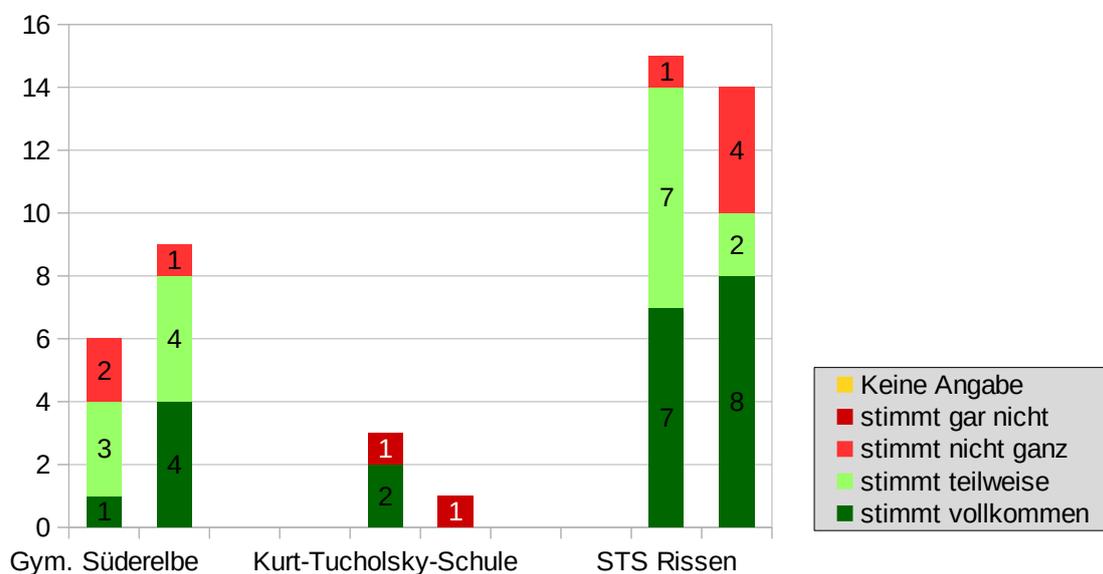


## 4. Sachbericht

Die Fragestellungen 12 bis 16 (siehe [Anhang](#)) zeigen, dass die Jungen und jungen Männern Gewalt überwiegend ablehnend gegenüber stehen. Abbildung 3 zeigt, dass der überwiegende Teil der Teilnehmer auch aktiv werden würde, wenn eine Frau von Gewalt betroffen ist.

Abbildung 3 / Fragestellung:

### 16. Ich werde aktiv, falls eine Frau von Gewalt betroffen ist



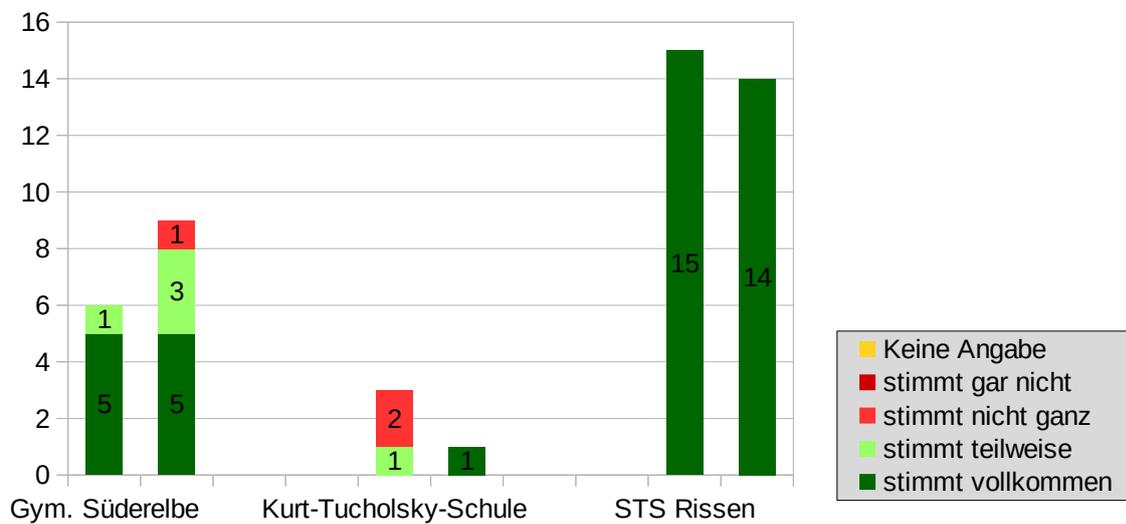
Hinweis: Die linke Säule repräsentiert den Wert zu Beginn der Ausbildung, die rechte den Wert zum Ende der Ausbildung.

## 4. Sachbericht

Die Abbildung 4 zeigt, dass den Teilnehmer Gleichberechtigung schon zu Beginn der Ausbildung wichtig ist, was unsere These weiterhin stärkt, dass eine gewisse Themenaffinität zur Teilnahme am comMIT!ment-Kurs beiträgt.

Abbildung 4 / Fragestellung:

### 29. Die Gleichberechtigung von Männern und Frauen ist wichtig



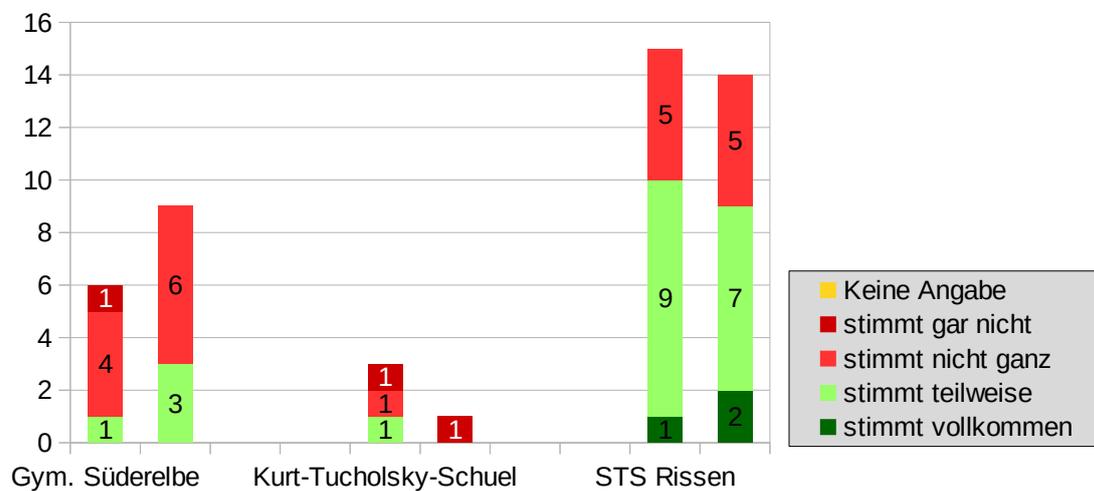
Hinweis: Die linke Säule repräsentiert den Wert zu Beginn der Ausbildung, die rechte den Wert zum Ende der Ausbildung.

## 4. Sachbericht

Die Abbildung 5 macht deutlich, dass die Teilnehmern sensibel für Diskriminierung sind und ungefähr die Hälfte von ihnen findet, dass diese nicht ausreichend in der Gesellschaft diskutiert wird.

Abbildung 5 / Fragestellung:

### 32. Das Thema Diskriminierung wird in der Gesellschaft ausreichend diskutiert



Hinweis: Die linke Säule repräsentiert den Wert zu Beginn der Ausbildung, die rechte den Wert zum Ende der Ausbildung.



## 4. Sachbericht

---

### 4. Zertifikatsverleihungen

Im Berichtsjahr hätten turnusgemäß zwei Zertifikatsverleihungen mit der Senatorin Frau Dr. Leonhard stattfinden sollen, auf denen die ausgebildete team!er\*innen ihre Zertifikate hätten erhalten sollen.

Aufgrund der COVID-19-Pandemie konnte jedoch keine Ehrung stattfinden, so dass die 9 team!er des aufgrund der Pandemie stark dezimierten Süderelbe-Ausbildung ihre Zertifikate im Oktober 2020 zusammen mit einem Gratulationsschreiben von Senatorin Frau Dr. Leonhard per Post erhielten.

Der Versand weiterer Zertifikate für die 26 team!er, die Frühjahr 2021 ihre Ausbildungen an der Stadteilschule Rissen und im Haus der Jugend Steilshoop abgeschlossen haben, wird im Sommer 2021 zusammen mit den beiden zur Zeit noch laufenden Ausbildungen erfolgen.

Für die Zeit nach der Pandemie ist angedacht, alle team!er, die bis dahin ihr Zertifikat nur per Post erhalten konnten, zur nächsten wieder stattfindenden Ehrung einzuladen.

### 5. comYOU!nity

Da comYOU!nity – ebenso wie comMIT!ment – vom persönlichen Kontakt lebt und geplante Aktionen aufgrund der Pandemie ausfallen mussten, mussten wir auch hier hinter unseren Plänen zurückbleiben. Die Jungengruppe an der STS Rissen, die von zwei team!ern unter Begleitung von Herrn Stefanovicz angeboten wurde, musste ausgesetzt werden. Auch das geplante Angebot von Workshops mit team!er nach dem Konzept „Sex in Sechs“ im Rahmen einer Projektwoche an der STS Rissen musste ebenso entfallen, wie die von team!ern angeleiteten Workshops an der Gyula Trebitsch Schule.



## 4. Sachbericht

---

Die Songgruppe hingegen hat sich unter Einhaltung der Hygieneauflagen weiterhin getroffen und Songvideos entwickelt. Nachdem ein Kontakt zu zwei professionellen Filmemachern entstanden war, die Interesse an einer Kooperation hatten und ein Antrag auf Finanzierung bei der Ahoi Hamburg Stiftung genehmigt wurde, konnte das Video aufgenommen werden.

Am 09.12.20 wurde das Video schließlich auf youtube veröffentlicht. Der Song wurde auf zwei Kanälen veröffentlicht, da einer der beteiligten jungen Männer den Song unbedingt auf seinem Kanal veröffentlichen wollte. Deshalb ist der Song sowohl unter <https://www.youtube.com/watch?v=nwag5yc6sI0> als auch unter <https://www.youtube.com/watch?v=OlpxbOinDV4> zu finden. Seine Reichweite beträgt – beiden Kanälen addiert – über 2.000 Klicks.

In Zusammenarbeit mit dem LI und mit zwei jungen Männern\* des Gymnasiums Süderelbe wurde eine Fortbildung für Lehrkräfte entwickelt, welche sowohl online als auch in Präsenzform stattfinden kann und ab sofort über die Website des LI zu buchen ist. Da LI rechnet damit, dass die Fortbildung zum ersten Mal nach den Sommerferien 2021 durchgeführt werden kann.

Außerdem wurde mit der Planung zweier Videoprojekte unter den Arbeitstiteln „Episoden für Vielfalt“ und „Männlichkeitssternchen“ begonnen. Beide konnte bis zum Ende März 2021 aufgrund der COVID-19-Pandemie nicht realisiert werden.

## 6. Netzwerkarbeit

Durch die COVID-19-Pandemie konnte die Netzwerkarbeit nicht im gewohnten Umfang stattfinden. Diverse Treffen fanden virtuell statt. Nicht desto trotz nehmen wir regelmäßig am „Runden Tisch gegen häusliche (Männer-)Gewalt“ teil. Außerdem ist comMIT!ment bei der LAG Jungenarbeit S.-H. Vertreten und tauscht sich zum Themenfeld Jungenarbeit aus.



## 4. Sachbericht

---

Über unseren [Fachbeirat](#), welchen wir im Folgenden beschreiben möchten, sind wir mit dem Landesinstitut für Lehrer\_innenbildung und Schulentwicklung, Abteilung Beratung – Vielfalt, Gesundheit und Prävention, mit den interkulturellen Beratungsstellen i.bera-verikom und LÂLE, mit Allerleirauh e.V., der „ju:an“ - Praxisstelle der Amadeu Antonio Stiftung sowie der Arbeitsgruppe Psychosoziale Migrationsforschung des UKE vernetzt.

## 7. Fachbeirat

Am 15.06.2020 und 18.01.2021 fanden die siebte und achte Beiratssitzung statt, welche als Teil unserer [Netzwerkarbeit](#) erneut durch die vertretenen Expert\_innen wertvolle Impulse für die inhaltliche Weiterentwicklung von comMIT!ment lieferten.

In der siebten Sitzung wurde ein Rückblick über das erste Halbjahr comMIT!ment 2020 und in Bezug auf den Stand der Umsetzung von comYOU!nity geben. Nach dem Ausblick auf das 2. Halbjahr 2020 gab es aus aktuellem Anlass eine Diskussion zum Thema „Digitale Bildung in Zeiten von Corona“.

Nach einem Rückblick auf die Umsetzung von comMIT!ment und comYOU!nity wurde in der achten Sitzung der dritte Sachbericht vorgestellt und diskutiert. Unter Punkt 7 der Tagesordnung wurde ein Vorschlag zur Weiterentwicklung der Beiratsstruktur unterbreitet und besprochen. Im Anschluss folgte ein Ausblick auf das 1. Halbjahr 2021 sowie die geplanten Ausbildungen und comYOU!nity-Aktivitäten.

Die Ergebnisse beider Sitzungen in Form der [Protokolle der siebten und achten Sitzung](#) sowie eine Übersicht über die aktuelle [Besetzung des Fachbeirates](#) befinden sich im Anhang dieses Berichts.



### 8. Beteiligung

Die Beteiligung von Mädchen und Jungen erfolgt auf unterschiedliche Art und Weise. In dem oben genannten Fachbeirat sind Frauenprojekte vertreten, die comMIT!ment aus fachlicher Perspektive hinsichtlich seiner Wirksamkeit beurteilen und in dieser Weise die Beteiligung von Mädchen und Frauen gewährleisten.

Die jungen Männer, die an den Ausbildungen teilnehmen, können über die am Ende eines jeden Treffens angebotene Feedbackmöglichkeiten direkt sowohl auf die inhaltliche Schwerpunktsetzung als auch auf die methodische Umsetzung der vorgesehenen Inhalte im Rahmen der von uns gebotenen Möglichkeiten Einfluss nehmen.

Bei der Planung von Exkursionen und vor allem im Rahmen von comYOU!nity-Angeboten werden ihnen stets unterschiedliche Optionen vorgeschlagen, so dass auch in diesem Punkt eine Beteiligung stattfindet. Und auch beim Einsatz der ausgebildeten team!er ist eine Beteiligung in Bezug auf die Art und Weise sowie die Intensität des Einsatzes gegeben.

### 9. Fazit und Ausblick

Die COVID-19-Pandemie hat uns vor die Herausforderung gestellt, die comMIT!ment-Angebote zu modifizieren, um den notwendigen Corona-Schutzmaßnahmen gerecht zu werden. Die Tatsache, dass – trotz der schwierigen Umstände – 17 Workshops und fünf Ausbildungen durchgeführt werden konnten, zeigt nicht nur, dass wir dieser Herausforderung gerecht geworden sind und das Beste aus den schwierigen Umständen gemacht.

Im Zeitraum vom April 2020 bis März 2021 konnten trotz der Pandemie 150 Jungen und junge Männer an Workshops teilnehmen. 92 von ihnen haben eine Migrationsgeschichte.



## 4. Sachbericht

---

In drei Ausbildungen an drei Kooperationsschulen schlossen 26 team!er ihre Ausbildung erfolgreich ab, von denen 15 Migrationsgeschichte haben. Ende März 2021 liefen noch zwei Ausbildungen, welche bis zu den Sommerferien des zweiten Schulhalbjahr 2020/2021 abgeschlossen sein werden.

Und auch wenn die Ergebnisse der internen Evaluation und das Feedback der jungen Männer uns den Erfolg unserer Arbeit ein Stück weit bestätigen, musste comMIT!ment in diesem Berichtsjahr pandemiebedingt weit hinter seinen Möglichkeiten zurückbleiben.

Vorausschauend hoffen wir fürs das nächste Berichtsjahr, dass es uns trotz der wohl andauernden Pandemie möglich ist, unser Angebot wieder in der gewohnten Quantität durchführen und unsere Ziele, die wir uns auch schon letzten Jahr gesetzt hatten, nämlich unser comYOU!nity-Angebot durch mehr Beteiligung noch passgenauer auf die Interessen der team!er\* zuzuschneiden sowie den Einsatz der comMIT!ment-App für Vor- und Nachbereitung sowie die Vertiefung der einzelnen Module, die Kommunikation und die verstärkte Anbindung an comYOU!nity zu nutzen, erreichen zu können.



## 4. Sachbericht

---

### 10. Anhang

Auf den folgenden Seiten sind die im Sachbericht erwähnten Anlagen zu finden. Das sind folgende Dokumente:

10.1.	Übersicht der Workshops.....	23
10.2.	Übersicht der Ausbildungen.....	25
10.3.	Aktuelle Besetzung des Fachbeirates.....	27
10.4.	Protokolle des Fachbeirates.....	28
10.5.	Fragebogen.....	41
10.6.	Statistische Daten der internen Evaluation.....	46
10.7.	Dokumentation der Instagramaktivitäten.....	48

### 10.1. Übersicht der Workshops

Lfd. Nr.	Datum	Dauer in Std.	Kooperationspartner / Ort	Anzahl TN Gesamt	Anzahl TN Migrationsg.
1	10.06.2020	1,5	Ida Ehre Schule, Bogenstraße 34, 20144 Hamburg	9	7
2	16.06.2020	1,5	Gymnasium Süderelbe, Falkenbergsweg 5, 21149 Hamburg	4	3
3	16.06.2020	1,5	Gymnasium Süderelbe, Falkenbergsweg 5, 21149 Hamburg	5	4
4	16.06.2020	1,5	Gymnasium Süderelbe, Falkenbergsweg 5, 21149 Hamburg	3	2
5	17.06.2020	1,5	Gymnasium Süderelbe, Falkenbergsweg 5, 21149 Hamburg	2	2
6	17.06.2020	1,5	Gymnasium Süderelbe, Falkenbergsweg 5, 21149 Hamburg	6	3
7	17.06.2020	1,5	Gymnasium Süderelbe, Falkenbergsweg 5, 21149 Hamburg	5	1
8	17.06.2020	1,5	Gymnasium Süderelbe, Falkenbergsweg 5, 21149 Hamburg	7	1
9	17.06.2020	1,5	Gymnasium Süderelbe, Falkenbergsweg 5, 21149 Hamburg	4	0
10	13.08.2020	1,5	Stadtteilschule Rissen, Voßhagen 15, 22559 Hamburg	13	3
11	13.08.2020	1,5	Stadtteilschule Rissen, Voßhagen 15, 22559 Hamburg	15	6
12	19.08.2020	1,5	Gymnasium Süderelbe, Falkenbergsweg 5, 21149 Hamburg	15	10

## 4. Sachbericht

Lfd. Nr.	Datum	Dauer in Std.	Kooperationspartner / Ort	Anzahl TN Gesamt	Anzahl TN Migrationsg.
13	21.08.2020	1,5	Schule am See, Gropiusring 43, 22309 Hamburg	11	9
14	21.08.2020	1,5	Schule am See, Gropiusring 43, 22309 Hamburg	12	8
15	28.08.2020	1,5	Schule am See, Gropiusring 43, 22309 Hamburg	8	7
16	28.08.2020	1,5	Schule am See, Gropiusring 43, 22309 Hamburg	11	8
17	08.09.2020	1,5	Stadtteilschule Altona, Eckernförder Str. 70, 22769 Hamburg	20	18

### 10.2. Übersicht der Ausbildungen

Im Berichtsjahr konnten wir dieses Mal pandemiebedingt nur drei Ausbildungen abschließen und haben zwei weitere Ausbildungen begonnen, welche wir – ebenfalls pandemiebedingt – erst im Sommer 2021 abschließen werden. Die abgeschlossenen und begonnenen Ausbildungen sind in den folgenden Tabellen abgebildet.

#### Abgeschlossene Ausbildungen

Lfd. Nr.	Datum	Kooperationspartner / Ort	Alter / Klasse	Anzahl TN Gesamt	Anzahl TN Migrationsg.
1	10.02. – · 24.06.'20	Gymnasium Süderelbe, Falkenbergsweg 5, 21149 Hamburg	10. Klasse	9	8
2	20.08.'20 – · 28.01.'21	Stadtteilschule Rissen, Voßhagen 15, 22559 Hamburg	11. Klasse	15	5
3	15.09.'20 – · 10.03.'21	Stadtteilschule Altona, Eckernförder Str. 70, 22769 Hamburg	10. Klasse	2	2

## 4. Sachbericht

### Begonnene Ausbildungen

Lfd. Nr.	Datum	Kooperationspartner / Ort	Alter / Klasse	Anzahl TN Gesamt	Anzahl TN Migrationsg.
1	Start: 19.08.'20	Gymnasium Süderelbe, Falkenbergsweg 5, 21149 Hamburg	10. Klasse	6	4
2	Start: 04.09.'20	HdJ Steilshoop, Gropiusring 43 a, 22309 Hamburg	10. Klasse	3	1

### 10.3. Aktuelle Besetzung des Fachbeirates

Name	Funktion / Profession / Einrichtung
Martina Felz	BASFI
Ayhan Taşdemir	BSB/LI Abteilung Beratung – Vielfalt, Gesundheit und Prävention
Cemile Yildirim	interkulturellen Beratungsstelle i.bera-verikom
Suzana Kamperidis	interkulturellen Beratungsstelle LÂLE in der IKB e.V.
Petra Wiethölter	Allerleirauh e.V.
Dr. Rosa Fava	„ju:an“ - Praxisstelle Amadeu Antonio Stiftung
Dr. Mike Mösko	Leiter Arbeitsgruppe Psychosoziale Migrationsforschung



## 4. Sachbericht

---

### 10.4. Protokolle des Fachbeirates

#### Protokoll der 7. Sitzung des comMIT!ment-Beirates am 15.06.2020 bei Jungenarbeit Hamburg e.V.

##### Anwesend:

- Martina Felz (BASFI),
- Dr. Mike Mösko (Psychosoziale Migrationsforschung UKE),
- Björn Nagel (comMIT!ment),
- Cynthia Tetteh (comMIT!ment),
- Jan Barrientos (comMIT!ment),
- Cemile Yildirim (i.bera-verikom),
- Petra Wiethölter (Allerleirauh e.V.),
- Ayhan Taşdemir (LI Hamburg).

##### Entschuldigt:

- Suzana Kamperidis (LÂLE in der IKB e.V.),
- Dr. Rosa Fava („ju:an“ - Praxisstelle Amadeu Antonio Stiftung),
- Marcus Thieme (LI Hamburg),
- Stefan Wehr (comMIT!ment),
- Peter Stefanovicz (comMIT!ment).

**Protokoll:** Cynthia Tetteh

##### Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Vorstellungsrunde
3. Protokoll und Organisatorisches
4. Rückblick 1. Halbjahr comMIT!ment 2020
5. Rückblick comYOU!nity
6. Ausblick comMIT!ment und comYOU!nity im 2. Halbjahr 2020
7. Diskussion: Digitale Bildung in Zeiten von Corona
8. Verschiedenes



## 4. Sachbericht

---

### 1. Begrüßung

Frau Felz begrüßt die anwesenden Personen in den Räumlichkeiten der Sozialbehörde. Herr Nagel bedankt sich, dass der Beirat auf die Räume der Sozialbehörde ausweichen konnte, da die Räume von Jungenarbeit Hamburg für die aktuell geltenden Abstandsregeln nicht groß genug seien. Damit ausreichend Abstand möglich sei, würden Herr Wehr und Herr Stefanovicz auf die heutige Teilnahme verzichten.

Die fehlenden Mitglieder seien entschuldigt. Marcus Thieme werde für die Zeit seiner Abwesenheit von Ayhan Taşdemir vertreten.

### 2. Vorstellungsrunde

Die anwesenden Beiratsmitglieder stellen sich vor. Anschließend präsentiert Herr Nagel den geplanten Ablauf der Beiratssitzung.

### 3. Protokoll und Organisatorisches

Herr Nagel fragt, ob es Rückmeldungen zum letzten Protokoll gebe. Da das nicht der Fall ist, stellt Herr Nagel den geplanten Ablauf der Beiratssitzung vor. Aus dem Beirat gibt es keine Ergänzungen.

### 4. Rückblick 1. Halbjahr comMIT!ment 2020

Herr Nagel berichtet, dass im Januar vier Kurse an der Ida Ehre Schule, den Stadtteilschulen Rissen und Horn sowie an der Gyula Trebitsch Schule erfolgreich abgeschlossen worden seien. Der Kurs an der BS04 wurde im Februar fortgeführt und es gebe im Rahmen einer neuen Kooperation mit dem Gymnasium Süderelbe zwei weitere Kurse.

Der Lockdown habe dazu geführt, dass die für den 23.03.2020 geplante Ehrung abgesagt werden musste. Die 41 team!er hätten ihre Zertifikate zusammen mit einem Begleitschreiben per Post erhalten. Es gebe die Idee, diese team!er zu der nächsten wieder stattfindenden Ehrung dazu einzuladen. Frau Felz merkt an, dass in diesem Jahr aufgrund der Pandemie keine Ehrungen mehr in Präsenzform werden stattfinden können.

Herr Nagel berichtet weiter, dass die internen Arbeitsabläufe von comMIT!ment in den letzten Monaten neu strukturiert worden seien. So sei das Team im Homeoffice und man habe Wege der digitalen Zusammenarbeit mit Skype und google docs gefunden.

Die Tatsache, dass aufgrund der Pandemie keine Externen in die Schulen dürften, habe unterschiedliche Auswirkungen auf die Projektumsetzung gehabt. So gab es einen kompletten Kontaktverlust zu der Gruppe der BS04 und das Gymnasium Süderelbe beendete zunächst formal die Kooperation, mit der Begründung, dass zur Zeit keine Mischungen der Lerngruppen möglich seien. Die Kooperation konnte jedoch in Form von online-Veranstaltungen wieder aufgenommen werden.

## 4. Sachbericht

Herr Barrientos berichtet, dass für die Onlinekurse die Lernplattform Moodle genutzt werde. Dazu habe das Team die einzelnen Module digitalisiert. Leider sei dieses Angebot nicht so gut angenommen worden. Nach der dritten Onlinesitzung seien die Aufgaben nicht mehr bearbeitet worden. Dazu passe, dass die Schule zurückmelde, dass sie die Schüler ebenfalls als von der aktuellen Pandemiesituation überfordert wahrnehme. Herr Barrientos schlussfolgert, dass diese Erfahrung zeige, dass ein Projekt wie comMIT!ment, welches von der analogen Präsenz lebe, kaum zu digitalisieren und gleiches oder ähnliches Interesse zu wecken, in dieser Form kaum möglich sei.

Herr Nagel führt aus, dass es daher comMIT!ment um so wichtiger gewesen sei, weiterhin präsent und sichtbar zu sein. Daher sei die Öffentlichkeitsarbeit verbessert worden. Es gebe einen instagram-Account, der sich an junge Menschen richte und für die Fachöffentlichkeit sei der Jahresbericht des Gesamtvereins fertiggestellt worden, welcher auch einen Teil für comMIT!ment enthalte. Herr Nagel verteilt die Printversion an die Beiratsmitglieder.

Chronologisch fortfahrend berichtet Herr Nagel, dass in Zusammenarbeit mit dem HdJ Neuwiedenthal eine Möglichkeit gefunden worden sei, die Kurse am Gymnasium Süderelbe nach dem Lockdown in Präsenzform zu Ende zu führen.

Man betrachte aber die Pandemieentwicklung mit Sorge und frage sich, wie der Start neuer Kurse nach den Sommerferien gelingen könne. Der Start der aktuellen Kurse inklusive des so entscheidenden Beziehungsaufbaus seien in Präsenzform begonnen worden. Sollte dieses Vorgehen für die neuen Kurse nicht möglich sein, stehe comMIT!ment vor einer großen Herausforderung.

Deshalb sei ein Vorstellungsvideo erstellt worden, welchem diskriminierende Aussagen an den Anfang gestellt seien, denen sich eine Projektvorstellung anschließe. Ziel des Videos sei es, in's Gespräch zu kommen. Eine Überarbeitung des Videos stehe noch aus, so solle es besser geschnitten und noch gekürzt werden.

Auch habe es bereits die Möglichkeit gegeben, an der Ida Ehre Schule einen Workshop in Form einer Videokonferenz durchzuführen. Dabei gab es seitens der jungen Männer keine Bereitschaft, die Kamera zu aktivieren. Ebenso gab es wenig Beteiligung auf sprachlicher Ebene, dafür konnte aber der Schriftchat genutzt werden. Die Rückmeldung, wer Interesse an der Teilnahme einer comMIT!ment-Ausbildung habe, sei aber vergleichbar mit Präsenzworkshops gewesen.

## 5. Rückblick comYOU!nity

Herr Nagel leitet ein, dass comYOU!nity ebenso wie comMITent vom persönlichen Kontakt lebe und deshalb geplante Aktionen aufgrund der Pandemie haben ausfallen müssen. Die Jungengruppe an der STS Rissen, die von zwei team!ern unter Begleitung von Herrn Stefanovicz angeboten wurde, musste ausgesetzt werden.

## 4. Sachbericht

---

Weiterhin sei das Angebot von Workshops durch team!er nach dem Konzept „Sex in Sechs“ im Rahmen einer Projektwoche an der STS Rissen ebenso entfallen, wie die von team!ern angeleiteten Workshops an der Gyula Trebitsch Schule.

Dafür sei aber der erste comYOU!nity-Song fertig gestellt worden. Er hätte ursprünglich bei der März-Ehrung uraufgeführt werden sollen. Die Songgruppe habe sich unter Einhaltung der Hygieneauflagen weiterhin getroffen und mit der Planung eines Songvideos begonnen. Es sei ein Kontakt zu zwei professionellen Filmemachern entstanden, welche ein Interesse an einer Kooperation hätten. Aktuell werde gerade ein Antrag auf Finanzierung bei der Ahoi Hamburg Stiftung gestellt.

### 6. Ausblick comMIT!ment und comYOU!nity 2. Halbjahr 2020

Dass das Projekt Bestandteil des Koalitionsvertrags sei, habe laut Herrn Nagel zu großer Freude geführt. Sie seien von Seiten der Behörde aufgefordert, einen neuen Zuwendungsantrag zu stellen. Außerdem stehe der 3. Sachbericht, dessen Berichtszeitraum bis März 2020 gehe, kurz vor der Fertigstellung und müsse zum 30.06.20 der Behörde vorliegen.

Des Weiteren informiert Herr Nagel den Beirat, dass es pandemiebedingt eine Tendenz zur Veränderung gebe und zwar dergestalt, dass den Schulen möglicherweise zukünftig die Bedeutung zukomme, lediglich den Kontakt zur Zielgruppe herzustellen, so dass die Kurse außerhalb von Schule in Häusern der Jugend stattfinden können. Durch die Pandemie könne sich auch die Herausforderung ergeben, dass Kurse zukünftig ohne vorherigen persönlichen Kontakt gestartet werden müssen. Hinzu käme, dass die Julius-Leber-Schule eine geplante Zusammenarbeit abgesagt habe.

Außerdem sei die Fertigstellung der comMIT!ment-App zu den Sommerferien geplant, so dass diese für die neuen Kurse genutzt werden könne. Darüber hinaus würde an einer eigenen Installation eines Tools für Videokonferenzen gearbeitet, wobei der aktuell genutzte Server hierfür zu schwach sei. Und es sei ein eigener youtube-Kanal für die Veröffentlichung des Vorstellungsvideos und des Songvideos geplant.

Abschließend berichtet Herr Nagel von einem Vorteil, der sich durch die Pandemie für comMIT!ment ergeben habe: Im Rahmen des Projektes "Rap für Vielfalt" sei ein Kooperationspartner abgesprungen, so dass ein zweiter comYOU!nity-Song finanziert sei und aufgenommen werden könne.

Anschließend entwickelt sich ein Austausch, wie es comMIT!ment und den Beiratsmitgliedern im Lockdown ging, welche Schwierigkeiten es gab und gibt und welche Auswirkungen die Pandemie möglicherweise auf die Arbeit in den kommenden Monaten haben wird. Frau Felz hält dabei noch einmal fest, dass comMIT!ment aufgrund der Pandemie keine Nachteile in der Zuwendung entstehen werden.

## 4. Sachbericht

---

### 7. Diskussion: Digitale Bildung in Zeiten von Corona

An dieser Stelle wird comMIT!ment für seinen Umgang mit den Herausforderungen der Pandemie, insbesondere für die Flexibilität gelobt, die Kurse sowohl in Präsenzform als auch online anbieten zu können. Es ist einhellige Meinung, dass jedoch die Präsenzveranstaltungen aus pädagogischer Sicht zu bevorzugen sind und diese solange es möglich und verantwortbar ist, aufrecht erhalten werden sollen. Es folgt ein kurzer Austausch über Angebote gegen digitale Gewalt in Hamburg.

Ein Beiratsmitglied fragt nach den Möglichkeiten von Beteiligung im Rahmen von comMIT!ment. Herr Nagel antwortet, dass Beteiligung ein festes Element von comYOU!nity sei. Zum Ende der Kurse würden Interessen erfragt, in welchem Rahmen Engagement stattfinden soll und Eigeninitiative werde befördert. Außerdem seien zwei Treffen pro Jahr für alle Jungen und jungen Männer geplant, die sich in comYOU!nity engagieren. Ergänzend gibt es die Anregung mehr mit Videos zu arbeiten und es werden auf positive Beispiele genannt.

Aus dem Beirat wird die Frage gestellt, ob Mädchen an den Kursen teilnehmen können. Herr Nagel antwortet, dass es keine diskriminierenden Ausschlüsse geben solle, sich das Projekt aber hauptsächlich Jungen und junge Männer richte, ohne dabei in einer starren binären Geschlechterordnung verhaftet zu sein. Frau Felz macht noch mal deutlich, dass dieser Schwerpunkt auch gewollt sei. Anschließend gibt es noch einen Austausch über die Irritationen, die die Präsenz von jungen Frauen in der letzten Ehrung im August 2019 hervorgerufen hat und es wird von den Beiratsmitgliedern angeregt, dass – wenn es trotz der Schwerpunktsetzung zur vereinzelt Teilnahme von jungen Frauen käme – genau reflektiert werden müsse, was deren Teilnahme bedeutet, mit dem Kurs mache und welches Angebot comMIT!ment ihnen machen könnte.

### 8. Verschiedenes

Die nächste Beiratssitzung findet am 18.01.2021 statt.



## 4. Sachbericht

---

### Protokoll der 8. Sitzung des comMIT!ment-Beirates am 18.01.2021 bei Jungenarbeit Hamburg e.V.

#### Anwesend:

- Jan Barrientos (comMIT!ment),
- Dr. Rosa Fava („ju:an“ - Praxisstelle Amadeu Antonio Stiftung),
- Dr. Mike Mösko (Psychosoziale Migrationsforschung UKE),
- Björn Nagel (comMIT!ment),
- Cynthia Tetteh (comMIT!ment),
- Suzana Kamperidis (LÂLE in der IKB e.V.)
- Stefan Wehr (comMIT!ment)
- Petra Wiethölter (Allerleirauh e.V.)
- Martina Felz (BASFI)
- Ayhan Taşdemir (LI Hamburg)
- Saskia Ellermeier (comMIT!ment).

#### Entschuldigt:

- Cemile Yildirim (i.bera-verikom).

**Protokoll:** Stefan Wehr

#### Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Vorstellungsrunde
3. Protokoll und Organisatorisches
4. Rückblick Rückblick 2. Halbjahr comMIT!ment 2020
5. Rückblick comYOU!nity
6. Sachbericht
7. Weiterentwicklung der Beiratsstruktur
8. Ausblick comMIT!ment und comYOU!nity 1. Halbjahr 2021
9. Verschiedenes

## 4. Sachbericht

---

### 1. Begrüßung

Herr Nagel begrüßt die anwesenden Beiratsmitglieder im neuen Format auf der Plattform Jitsi und entschuldigt die abwesenden Beiratsmitglieder.

### 2. Vorstellungsrunde

Die anwesenden Beiratsmitglieder stellen sich vor. Speziell stellt sich Frau Saskia Ellermeier als neues Teammitglied von comMIT!ment vor.

### 3. Protokoll und Organisatorisches

Herr Nagel fragt, ob es Fragen oder Anmerkungen zum letzten Protokoll gebe, da dies nicht der Fall ist, stellt Herr Nagel Herr Wehr als Protokollant dieser Sitzung vor.

Anschließend präsentiert Herr Nagel den geplanten Ablauf der Beirat-Sitzung und schlägt eine Pause ab Mitte der Sitzung vor. Der Vorschlag wird von den Anwesenden begrüßt.

### 4. Rückblick 2. Halbjahr comMIT!ment 2020

Herr Nagel berichtet, dass die Corona-Pandemie ab November wieder starke Auswirkungen auf das Projekt hatte. Es mussten immer wieder unter sich ändernden Bedingungen neue Anpassungen vorgenommen werden. Aktuell liefen seit den Sommerferien vier Kurse und zwar am Gym. Süderelbe an den Stadtteilschule Altona und Rissen und im HdJ Steilshoop in Kooperation mit der Schule am See. Vor Weihnachten sei das Angebot komplett von Präsenz auf online umgestellt. Da online das pädagogische Angebote nicht in der selben Qualität und nicht mit den selben Möglichkeiten durchgeführt werden könnten, sei das Ziel, den Kontakt zu unseren Gruppen zu halten, die bisherigen Inhalte zu vertiefen aber auch neue Inhalte zu bearbeiten und so die Zeit zu überbrücken, bis es wieder möglich sei, die Kurse in (möglicherweise kompakter) Präsenzform abzuschließen. Es sei geplant, die Kurse zum Teil über das Ende des Halbjahres hinaus fortzuführen, um unter den erschwerten Bedingungen alle relevanten Kursinhalte vermitteln zu können.

Des Weiteren berichtet Herr Nagel, dass Herr Stefanovicz das Projekt zum Oktober verlassen habe, da er kurzfristig eine besser dotierte Anstellung in Österreich gefunden habe. Der Verlust von Herrn Stefanovicz habe das gesamte Team vor die große Herausforderung gestellt, die fehlenden Stunden zu kompensieren. Besonders hinsichtlich der Tatsache, dass Herr Wehr zur selben Zeit seine dreimonatige Elternzeit angetreten habe. Mit der Anstellung von Frau Ellermeier als Elternzeitvertretung und einer Neuaufteilung der Stunden sei dies aber bestmöglich gelungen. Anders als ursprünglich geplant habe Frau Ellermeier das Projekt nach der Elternzeit von Herrn Wehr nicht verlassen, sondern bleibe mit einem Stundenkontingent von 10 Stunden für den Kurs in Pinneberg dem Team vorerst erhalten.

## 4. Sachbericht

Herr Nagel berichtet außerdem, dass das Projekt für die Onlinekurse das Tool Jitsi verwende, da dieses hinsichtlich des Datenschutzes am besten geeignet sei. Es gebe eine Installation auf dem eigenen, sich in Deutschland befindenden Server, die maximalen Datenschutz biete. Das Team sei intern im Umgang mit Jitsi geschult. Darüber hinaus werde zur besseren Aufgabenorganisation das Tool todoist verwendet.

Herr Nagel fährt fort, dass aufgrund der neuen Zusammensetzung des Teams aktuell verstärkt eine Beschäftigung mit dem Crosswork-Ansatz verfolgt wird.

Am Ende des Rückblickes ergänzt Frau Tetteh, dass in den laufenden Kursen einige herausragende Teilnehmer herausstechen. Diese haben sich offensichtlich bereits im Privaten ausgiebig mit den comMIT!ment-Themen beschäftigt und seien in unterschiedlichen Bereichen engagiert.

Ein Beiratsmitglied nimmt Bezug auf den Crosswork-Ansatz und gibt zu bedenken, dass bevor über Crosswork gesprochen werden kann, erst einmal eine Beschäftigung mit kritischer Männlichkeit erfolgen sollte. Herr Nagel entgegnet, dass eine Auseinandersetzung mit kritischer als auch toxischer Männlichkeit selbstverständlich im Team erfolgt ist. Herr Barrientos ergänzt, dass das Konzept in diesen Punkten bereits konkretisiert wurde und kritische und toxische Männlichkeit vertiefend behandelt wurden. Allerdings sei dies ein stetiger Prozess, der noch nicht abgeschlossen sei. Frau Tetteh fügt hinzu, dass es in diesem Kontext nun auch verstärkt darauf geachtet werde, wie Rollenbilder in gemischten Teams transportiert würden und es durch die intensivere Auseinandersetzung mit der Thematik Crosswork zu einer neuen Qualität in der Ausbildung käme.

Im Anschluss stellt Frau Felz zwei Nachfragen. Sie möchte wissen, in welchen Bereichen die herausragenden Teilnehmer der aktuellen Kurse herausstechen. Die Zweite Frage richtet sich an das Beiratsmitglied, welche die Kritik zum Crossworkansatz geäußert hatte. Frau Felz möchte wissen welchen Hintergrund die Kritik hat.

Das genannte Beiratsmitglied antwortet, dass Frauen in der Sozialarbeit mit Männern oder Jungen nichts Neues seien und sie sich frage, wo die Innovation hinter diesem Ansatz sei. Nur weil es ein neues Wort gäbe, sei die Idee ja nicht neu. Herr Nagel gibt zu bedenken, dass ein gemischtgeschlechtliches Team für das Projekt eine neuere Entwicklung sei, da das Team am Anfang nur aus Männern bestand. Das Team stelle sich die Frage, was die Präsenz von Frauen sowohl im Team als auch für die Jungen in den Kursen verändere. Daraus ergäbe sich die Frage, wie die Potenziale von gemischten Teams am besten genutzt werden könnten, aber auch wo die Grenzen des Ansatzes lägen. Als Beispiel führt Herr Nagel den Satz an: „Frauen können Jungen nicht das weinen erlauben“. Ein anderes Beiratsmitglied findet es gut, dass das andere Beiratsmitglied das Thema aufgebracht hat und dass es wichtig sei Jugendlichen

## 4. Sachbericht

das Thema Gender näher zu bringen und das binäre Konzept weiter aufzubrechen.

Anschließend geht Herr Nagel auf die erste Frage von Frau Felz ein und berichtet, dass es ihn beeindruckt habe, dass ein Teilnehmer in einem Kurs ein wissenschaftliches Buch über Männlichkeit lese, welches er selber gelesen habe. Eine tiefgreifende Auseinandersetzung mit dieser Thematik in diesem Alter sei ungewöhnlich. Frau Tetteh ergänzt, dass in ihren aktuellen Kursen in Rissen und Steilshoop im Vergleich zu den vorangegangenen Kursen ein hohes Niveau vorherrsche. Die Teilnehmer seien sehr vertraut mit den Themen und hätten sich offensichtlich schon damit beschäftigt. Auch die Empathie mit Betroffenen von Diskriminierung sei sehr hoch. Als Beispiel fügt sie an, dass auf die Frage ob und wann sich Homosexuelle outen sollten, entgegnet wurde, warum sich eigentlich Heterosexuelle nicht outen müssen. Im allgemeinen habe die Beschäftigung der Teilnehmer mit den Themen eine neue Dimension.

Herr Barrientos fügt hinzu, dass es ihn überrascht habe, dass einige der Jungs sich bereits im Vorfeld mit den eigenen Privilegien auseinandergesetzt haben und z.B. Podcasts mit dieser Thematik gehört hätten. Er sähe auch Parallelen zu „fridays for future“ in dem Sinne, dass junge Menschen vermehrt interessiert und engagiert seien. Es gäbe aber auch nach wie vor uninformierte Teilnehmende. Diese könnten in den Kursen von den Informierteren profitieren.

## 5. Rückblick comYOU!nity

Herr Nagel berichtet, dass das ursprüngliche Datum der Veröffentlichung des Songvideos, aufgrund von Qualitätsproblemen vom 27.11.20 auf den 09.12.20 verschoben wurde. Der Link zu dem Video lautet: <https://www.youtube.com/watch?v=nwaq5yc6sI0> oder <https://www.youtube.com/watch?v=OlpxbOinDV4>

Der Song wurde auf zwei Kanälen veröffentlicht, da einer der beteiligten Jungen den Song unbedingt auf seinem Kanal veröffentlichen wollte. Herr Nagel empfindet die Veröffentlichung auf zwei Kanälen als unglücklich, allerdings habe der Song dadurch eine größere Reichweite und bereits über 1000 Klicks.

Ein Beiratsmitglied findet den Song sehr gut und professionell produziert. Herr Nagel erklärt, dass der Produzent Moritz Etoarena sehr professionell arbeite und einen hohen Anspruch habe. Außerdem sei das Filmteam ebenfalls sehr professionell.

Herr Nagel fährt fort, dass in Kooperation mit „Rap für Vielfalt“ an einem zweiten Song gearbeitet wird. Auch die Zusammenarbeit mit dem Filmteam soll fortgeführt werden. So seien die „Episoden für Vielfalt“ in der Beantragung. Bei diesen filmischen Sequenzen soll es vorrangig um geschlechtliche Vielfalt und Gleichberechtigung gehen und die herausragenden Teilnehmenden der aktuellen Kurse eingebunden werden. Außerdem sei eine Fortbildung für Lehrkräfte über

## 4. Sachbericht

---

den LI in Planung, bei der team!er z.B. durch die Vermittlung von bestimmten Methoden beteiligt werden.

Ein Beiratsmitglied fragt nach dem Link zum Songvideo. Herr Nagel antwortet, dass dieser im Chat von Jitsi, als auch im Protokoll geteilt werde.

Frau Tetteh merkt an, dass sich die Arbeit in comYOU!nity deutlich verbessert habe.

Frau Felz findet die Ideen für comYOU!nity durchweg gut, bringt aber auch selbst konstruktive Vorschläge ein. So könnten team!er auch in der offenen Jugendarbeit ihre Erfahrungen an Andere weitergeben oder in SToP-Projekten mitwirken.

Ein Beiratsmitglied berichtet, dass sie Kontakte zu jungen Leuten habe, die Musik und Filme produzieren und dass sie bei Bedarf eine Kooperation initiieren könnte.

## 6. Sachbericht

Der Sachberichtes liegt allen Beiratsmitgliedern vor. Herr Nagel stellt ausgewählte Zahlen auf vier Folien vor und erklärt, dass sich die Quote (Teilnehmer Workshops zu Teilnehmer Ausbildung) verbessert habe und schließt daraus, dass das Angebot sichtbarer und überzeugender geworden ist.

Des Weiteren merkt Herr Nagel an, dass es in comYOU!nity zu Fluktuationen gekommen sei. So sei beispielsweise die Songgruppe im Verlauf kleiner geworden. Da eben genau der Teilnehmer abgesprungen sei, der für die Textpassage über Homophobie vorgesehen war, lässt vermuten, dass es für einen jungen Mann problematisch sein kann, mit einer solchen Botschaft öffentlich in Verbindung gebracht zu werden. Dieser junge Mann sei es seitens seiner Mutter verboten worden, Musik zu machen. In dem kulturell religiösen Kontext des Heimatlandes der Eltern sei musikalische Betätigung nicht erwünscht. Es wurde versucht positiv auf den jungen Mann einzuwirken, allerdings ist noch nicht absehbar wie es sich weiterentwickeln wird.

Frau Felz fragt in diesem Kontext nach, ob derlei Konflikte mit den Eltern die Ausnahme seien. Herr Nagel erwidert, dass es schon häufiger vorkommen könne, dass Eltern nicht damit einverstanden sein, dass sich ihre Kinder mit den comMIT!ment-Themen auseinandersetzen würden. Dies könnte der Grund sein warum mache team!er ihre Eltern nicht zu der Ehrung mitnehmen. Allerdings gäbe es auch den umgekehrten Fall, wo beispielsweise ein team!er und Teilnehmer der Songgruppe seine Mutter aktiv mit eingebunden habe. Diese sei Künstlerin und habe auf Initiative ihres Sohnes am Video mitgearbeitet. Allgemein lässt sich feststellen, dass Themen wie Homophobie oder Gleichberechtigung der Geschlechter in einigen Elternhäusern problematisch seien und nicht besprochen werden (dürfen).

Ein Beiratsmitglied interessiert ob in den Elternhäusern die Tabuisierung dieser Themen eher von den Müttern oder Vätern ausgeht. Herr Nagel antwortet, dass in dem Fall der Songgruppe die Mutter das Verbot ausgesprochen habe. Grundsätzlich könne er aber keine allgemeingültige Aussage hierzu treffen. Herr

## 4. Sachbericht

---

Barrientos ergänzt, dass diese Frage schwer zu beantworten sei, sich Jungs aber oftmals eher auf männliche Familienmitglieder beziehen würden. Diese Frage sei jedenfalls spannend zu erforschen. Diese Frage sei natürlich auch geprägt vom Familiensetting bzw. wer überhaupt in Erziehungsfragen zu Hause präsent sei. Das Team könnte versuchen öfter zu erfragen, ob gewisse Aspekte von bestimmten Familienmitgliedern geprägt wurden.

Ein Beiratsmitglied möchte wissen, in welcher Weise die Pandemie Auswirkungen auf die Teilnehmer der Kurse hat, bezüglich Vorhandensein von Computern, Internetverbindung, ruhigen Arbeitsplatz, etc. und alle Problematiken, die diese mit sich bringen können. Herr Nagel erwidert, dass es aktuell im Kurs Süderelbe diesbezüglich am besten laufe, in der Pinneberg-Gruppe, die ausschließlich aus Geflüchteten bestehe, sei es am schwierigsten. Frau Tetteh merkt an, dass direkt mit der Umstellung auf virtuelle Treffen in fast allen Kursen ein Teil der Teilnehmenden „verloren“ gegangen sei. Diese seien nicht mehr erreichbar. Warum sie nicht mehr teilnehmen würden, könne aber nicht mit Sicherheit beantwortet werden.

Ein Beiratsmitglied möchte wissen, ob in diesem Jahr eine Ehrung stattfinden könne. Herr Nagel erwidert, dass er die Frage nicht beantworten könne. Frau Felz ergänzt, dass fürs erste als Übergangslösung ein Begleitschreiben der Senatorin den Urkunden zugefügt werde und dass man zukünftig schauen werde wie sich die Lage entwickelt. Eine Ehrung sei aber unter Berücksichtigung der Risikominimierung nicht komplett ausgeschlossen.

## 7. Weiterentwicklung Beiratsstruktur

Herr Nagel unterbreitet den Vorschlag, dass zwei Wochen vor der nächsten Beiratssitzung ein Bericht an alle Mitglieder versendet wird, verbunden mit Fragestellungen zur Weiterentwicklung von comMIT!ment. Dadurch hätten die Mitglieder die Möglichkeit, sich auf die Sitzung vorzubereiten und der Berichtsteil würde nicht mehr so viel Zeit in Anspruch nehmen, wodurch schneller in die Diskussion der einzelnen Themen eingestiegen werden könne. Alle Anwesenden begrüßen den Vorschlag.

Darüber hinaus schlägt Herr Nagel vor, den Beirat um zwei Personen zu erweitern. Dies könne zum einen eine Person mit Erfahrung im Bereich digitaler Gewalt sein und zum anderen eine Person aus dem künstlerischen Bereich mit Expertise in öffentlichkeitswirksamen Aktionen um mit comYOU!nity eine breitere Öffentlichkeit erreichen zu können. Ein Beiratsmitglied unterstützt die Idee und schlägt vor eine Person aus dem Magnus-Hirschfeld-Zentrum in Betracht zu ziehen. Auch Frau Felz unterstützt den Vorschlag und fände es gut, wenn im Bereich Musik und Video weitere Expertise hinzukommt. Auch das Thema digitale Gewalt empfinde sie als wichtig und würde daher eine Erweiterung des Beirats in diesen Bereichen begrüßen.

Herr Nagel fragt im Anschluss, ob eine\_r der Anwesenden Vorschläge zur Erweiterung des Beirats habe. Ein Beiratsmitglied fragt ob im Bereich digitale

## 4. Sachbericht

---

Gewalt eine Kooperation mit Lovestorm möglich wäre. Ein weiteres Mitglied merkt an, dass eine Erweiterung des Beirates auch von der inhaltlichen Kompetenz in den Bereichen Gender und kritischer Männlichkeit abhängig gemacht werden sollte und nicht ausschließlich auf Expertise in den Bereichen Kunst und Medien beruhen sollte. Ein Beiratsmitglied stellt die Frage was mit der personellen Erweiterung erreicht werden solle. Gehe es um die dazugewonnene Expertise, um eine breitere Öffentlichkeit zu erreichen oder um die konkrete Arbeit in den Gruppen? Herr Nagel Nagel antwortet, dass es vorrangig um den Zugewinn an Expertise in den genannten Bereichen gehe. Ein Beiratsmitglied schlägt den Hamburger Filmemacher und Regisseur Fatih Akin als potenzielles Beiratsmitglied vor. Abschließend hält Herr Nagel fest, dass versucht werde, zur nächsten Sitzung passende Personen zu finden.

### 8. Ausblick comMIT!ment und comYOU!nity im 1. Halbjahr 2021

Im Hinblick auf den baldigen Beginn des neuen Schulhalbjahres, berichtet Herr Nagel, dass die Schulen nach wie vor sehr mit ihren eigenen internen Abläufen beschäftigt seien und dass daher vieles noch ungewiss sei. Das comMIT!ment-Team sei aber mit einigen Schulen in aussichtsreichen Gesprächen, unter anderem STS Horn, Rissen, Altona und dem Gymnasium Süderelbe. Außerdem bestehe Kontakt zu fördern&wohnen um gegebenenfalls Kurse für junge Geflüchtete anbieten zu können. Eine große Frage bestehe auch darin in welcher Form Workshops durchgeführt werden können. Das Team sei jedenfalls auch auf die Durchführung von online Workshops vorbereitet. Der Kontaktaufbau und die Beziehungsarbeit seien in virtuellem Format eine Herausforderung. Weiterhin berichtet Herr Nagel, dass für das virtuelle Format das Tool Jitsi genutzt werde und dass das zukünftige Verhältnis von moodle und Jitsi noch nicht abschließend geklärt sei. Des weiteren gäbe es Gespräche mit der Behörde über eine Ausweitung der Kapazitäten für comYOU!nity. Diese könnte dadurch geschaffen werden, indem zukünftig nur noch drei comMIT!ment-Ausbildungen pro Halbjahr in Hamburg durchgeführt werden.

### 9. Verschiedenes

Frau Felz schlägt vor ein bis zwei Termine für die nächste Beiratssitzung heute schon festzulegen. Nachdem einige Terminvarianten durchgesprochen wurden, einigen sich die Anwesenden auf den 21.06.21 für die nächste Sitzung.

Ein Beiratsmitglied fragt noch einmal nach der Erweiterung des Beirates. Auch Frau Felz möchte noch einmal wissen, was konkret die neuen Personen mitbringen sollen. Herr Nagel antwortet, dass es vorrangig um Erfahrung und Expertise gehe und dass die Personen frische Ideen einbringen sollten. Frau Felz möchte konkret für den Bereich der digitalen Gewalt wissen ob sich die Expertise auf die comMIT!ment-Themen beziehen solle. Ein anderes Beiratsmitglied entgegnet mit dem Vergleich, dass es eher um „Black Lives Matter“ als um „Fridays For Future“ gehen solle. Herr Barrientos ergänzt, dass auch geschaut werden müsse, wie sich team!er gegen digitale Gewalt engagieren könnten ohne



## 4. Sachbericht

---

sich in der digitalen Welt zu verlieren. Daher wäre zusätzliche Erfahrung was im Netz alles möglich sei hilfreich. Daher könnten das Team in diesem großen neuen Feld Unterstützung gebrauchen.

Ein Beiratsmitglied stellt fest, dass Verschwörungsdenken in der Pandemie stark zugenommen hätte und dass sie interessieren würde, inwieweit das bei Jugendlichen ankäme und eine Rolle spiele.

Ein Beiratsmitglied möchte noch einmal im Bezug zur Beiratserweiterung wissen, was mit dem Zugewinn einer Person mit Expertise in öffentlichkeitswirksamen Aktionen erreicht werden soll. Herr Nagel möchte die Beantwortung der Frage in Anbetracht der Zeit mit in die nächste Sitzung nehmen.

Alle Anwesenden verabschieden sich und Herr Nagel schließt die Sitzung.



## 4. Sachbericht

---

### 10.5. Fragebogen

Auf den folgenden Seiten ist unser aktueller Fragebogen zu finden. Die [nachfolgenden Diagramme](#) wurden aus den mit diesem Fragebogen erhobenen Daten erstellt. Zur Datenerhebung wurde der Fragebogen sowohl zu Beginn als auch zum Ende der jeweiligen Ausbildung ausgeteilt.



## 4. Sachbericht

### Fragebogen für Teilnehmer des Projekts comMIT!ment

Datum \_\_\_\_\_

Dein Alter \_\_\_\_\_

#### I. Informationen über Dich

1. Ich und oder ein Elternteil von mir oder beide Eltern sind nicht in Deutschland geboren.  
 Ja     Nein     Keine Angabe
2. Bei mir Zuhause sprechen wir die folgende(n) Sprache(n) miteinander:  
 Deutsch     eine andere Sprache     Deutsch und eine andere Sprache
3. Ich fühle mich in der deutschen Gesellschaft als gleichberechtigt anerkannt.  
 Ja     Stimmt nur teilweise     Nein

#### I.b.

Was machst Du in deiner Freizeit?	Weniger als 1x/Monat	Mindestens 1x/Monat	Jede Woche	Normalerweise jeden Tag
Sport				
Lesen				
Mit Freunden Zeit verbringen				
Hausaufgaben				
Im Haushalt helfen				
Engagement in religiöser Einrichtung				
Ich bin aktiv in einem Verein				
Nebenjob				

#### I.c. Bei der für dich wichtigen Personen bitte ein „X“ machen.

Welches sind die wichtigsten Männer in deinem Leben?									
Vater/ Stiefvater	Opa	Onkel	Bruder	Freund	Lehrer	Trainer	Pastor/ Imam/ Rabbiner/ Religiöse Führer	Anderer	Keiner
Welches sind die wichtigsten Frauen in deinem Leben?									
Mutter/ Stiefmutter	Oma	Tante	Schwester	Freundin	Lehrerin	Trainerin	Pastorin / Rabbinerin Religiöse Führerin	Andere	Keine

## 4. Sachbericht

### II. Meinungen zur Migrationsgesellschaft

Feststellung	stimmt vollkommen	stimmt teilweise	stimmt nicht ganz	stimmt gar nicht
1. Menschen ausländischer Herkunft sind in Deutschland gleichberechtigt und anerkannt.				
2. Menschen ausländischer Herkunft sollten sich mehr für ihre Rechte und gegen Diskriminierung einsetzen				
3. Menschen ausländischer Herkunft sollten sich den Regeln und demokratischen Grundwerte der Gesellschaft anpassen				
4. Menschen ausländischer Herkunft oder ihre Kinder wollen sich in die deutsche Gesellschaft integrieren, wissen aber nicht wie				
5. Menschen ausländischer Herkunft haben in Deutschland die gleiche Chance genauso wie Deutsche				
6. Ich setze mich dafür ein, dass Menschen ausländischer Herkunft in meinem Umfeld nicht abgelehnt werden				

### III. Aufgabenverteilung Zuhause

Feststellung	stimmt vollkommen	stimmt teilweise	stimmt nicht ganz	stimmt gar nicht
7. Frauen sollten die Hausarbeit erledigen und sich für die Familie/Kinder kümmern				
8. Es ist für Frauen wichtig, eine Ausbildung und ein eigenes Einkommen zu haben				
9. Männer sollten Dinge im Haushalt reparieren				
10. Männer sind hauptsächlich verantwortlich für das Familieneinkommen				
11. Wichtigen Entscheidungen sollten Männer und Frauen gemeinsam treffen				

## 4. Sachbericht

### IV. Körperlicher Gewalt in der Familie und oder in der Partnerschaft

Feststellung	stimmt vollkommen	stimmt teilweise	stimmt nicht ganz	stimmt gar nicht
12. Eltern sollten ihre Kinder nicht schlagen				
13. Es gibt Situationen, in denen Männer Frauen schlagen sollten				
14. Es gibt Situationen, in denen Frauen Männer schlagen sollten				
15. Eine Frau sollte Gewalt ertragen, um die Familie zusammen zu halten				
16. Ich werde aktiv, falls eine Frau von Gewalt betroffen ist				

### V. Sexualität

Feststellung	stimmt vollkommen	stimmt teilweise	stimmt nicht ganz	stimmt gar nicht
17. Frauen haben mehr Lust auf Sex als Männer				
18. Männer sind berechtigt Sex zu erzwingen, auch wenn ihre Partnerin das nicht möchte				
19. Frauen können Druck auf Männer ausüben, um Sex zu haben				
20. Es liegt in der Verantwortung der Frau nicht schwanger zu werden				
21. Über die Verhütung sollten Männer und Frauen gemeinsam entscheiden				

### VI. Fragen zur sexuellen Orientierung

Feststellung	stimmt vollkommen	stimmt teilweise	stimmt nicht ganz	stimmt gar nicht
22. Heterosexualität ist natürlich				
23. Homosexualität ist auch natürlich				
24. Ich würde meine homosexuelle Freundin unterstützen				
25. Ich würde meinen homosexuellen Freund unterstützen				
26. Ich würde meinen homosexuellen Sohn bzw. meine Tochter unterstützen				
27. Ich befürworte, dass homosexuelle Paare heiraten dürfen				
28. Ich bin für mehr Rechte und Offenheit für homosexuelle Menschen				

## 4. Sachbericht

### VII. Gleichberechtigung

Feststellung	stimmt vollkommen	stimmt teilweise	stimmt nicht ganz	stimmt gar nicht
29. Die Gleichberechtigung von Männern und von Frauen ist wichtig				
30. Wenn Frauen mehr Rechte haben, heißt das, dass Männer weniger Rechte haben				
31. Wenn Männer zu Hause bleiben sind sie keine wirklichen Männer				

### VIII. Haltung zu Diskriminierung

Feststellung	stimmt vollkommen	stimmt teilweise	stimmt nicht ganz	stimmt gar nicht
32. Das Thema Diskriminierung wird in der Gesellschaft ausreichend diskutiert				
33. Ich habe wiederholt Situation von Diskriminierung beobachtet				
34. Ich habe wiederholt Situation von Diskriminierung selber erlebt				
35. Ich weiß wie man andere Menschen im Falle von Diskriminierung unterstützen kann				
36. Ich wünsche mir mehr Informationen was man gegen Diskriminierung tun kann				



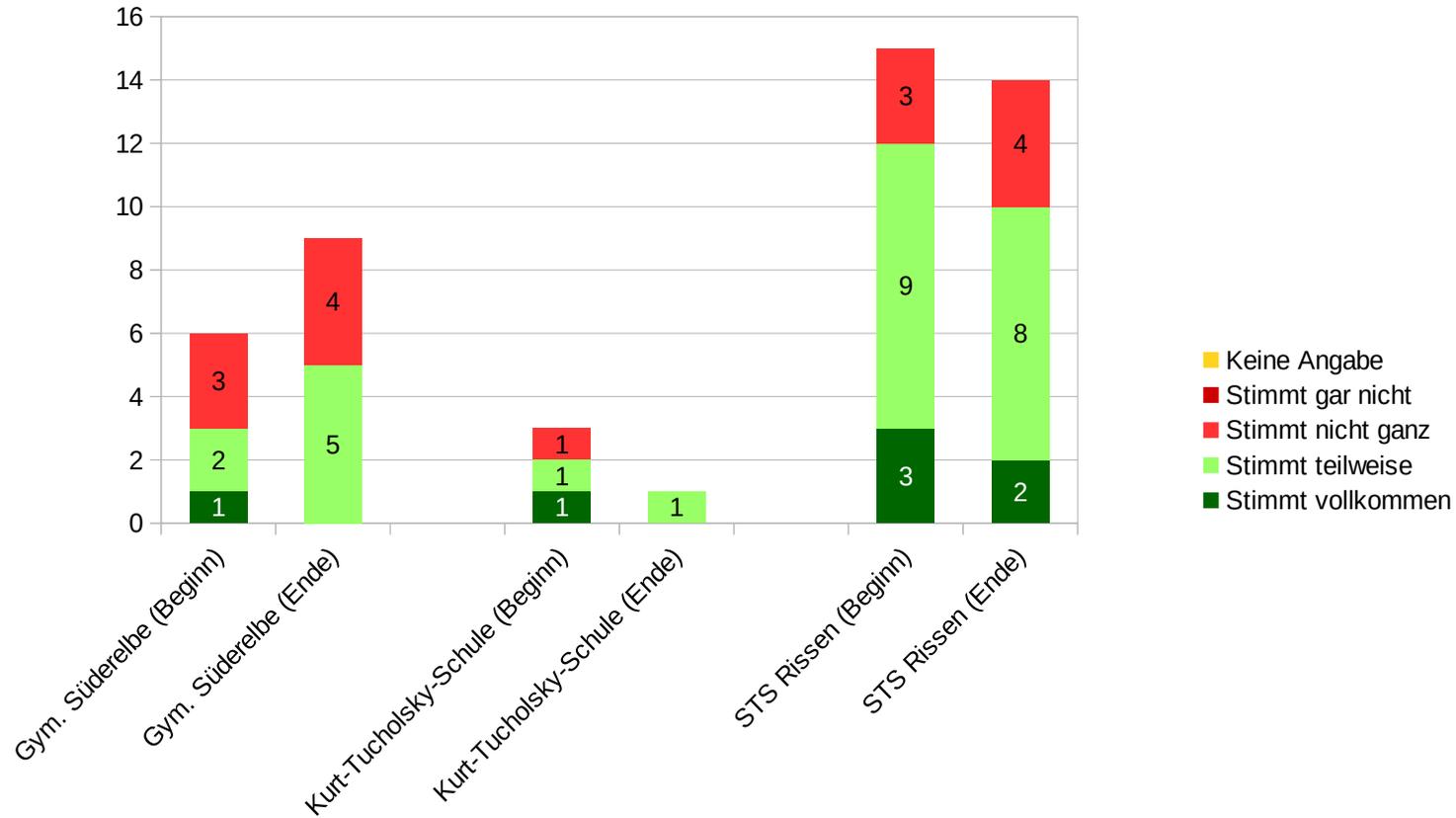
## 4. Sachbericht

---

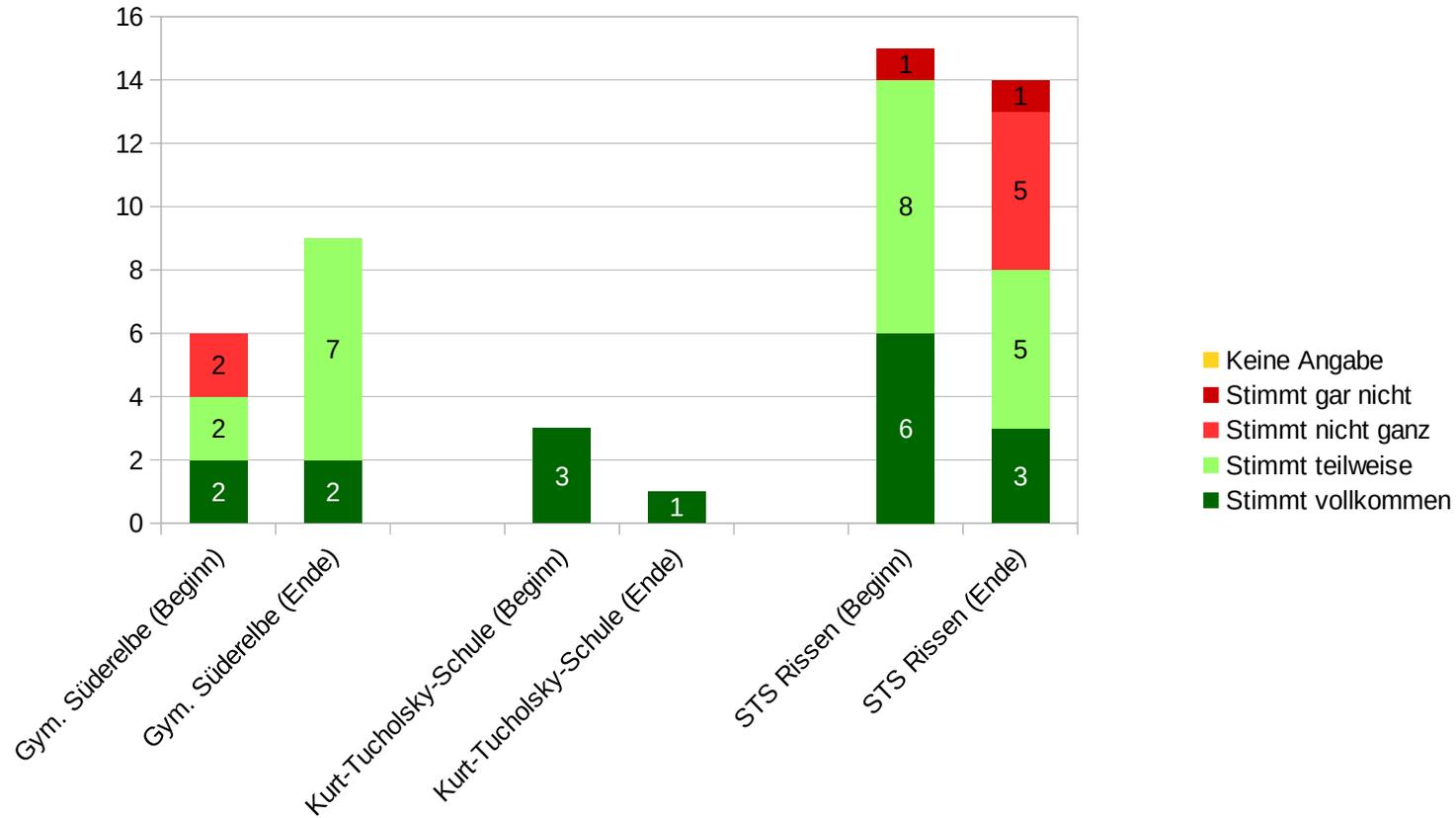
### 10.6. Statistische Daten der internen Evaluation

Auf den folgenden Seiten befindet sich die Auswertung der statistischen Daten von drei Ausbildungen, die im Berichtsjahr abgeschlossen wurden. Pandemiebedingt konnten – wie oben beschrieben – nur drei Ausbildungen abgeschlossen werden.

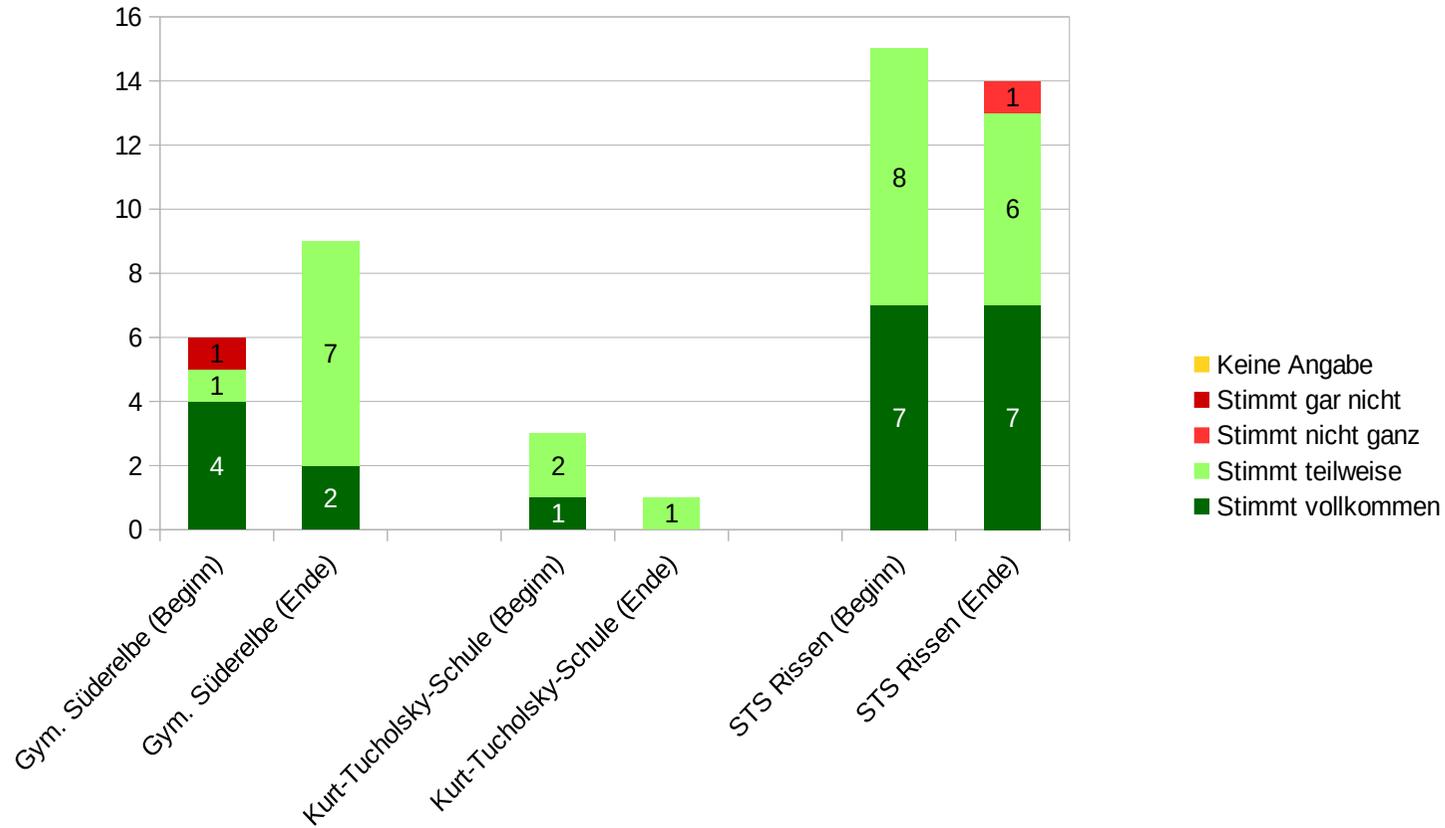
# 1. Menschen ausländischer Herkunft sind in Deutschland gleichberechtigt und anerkannt.



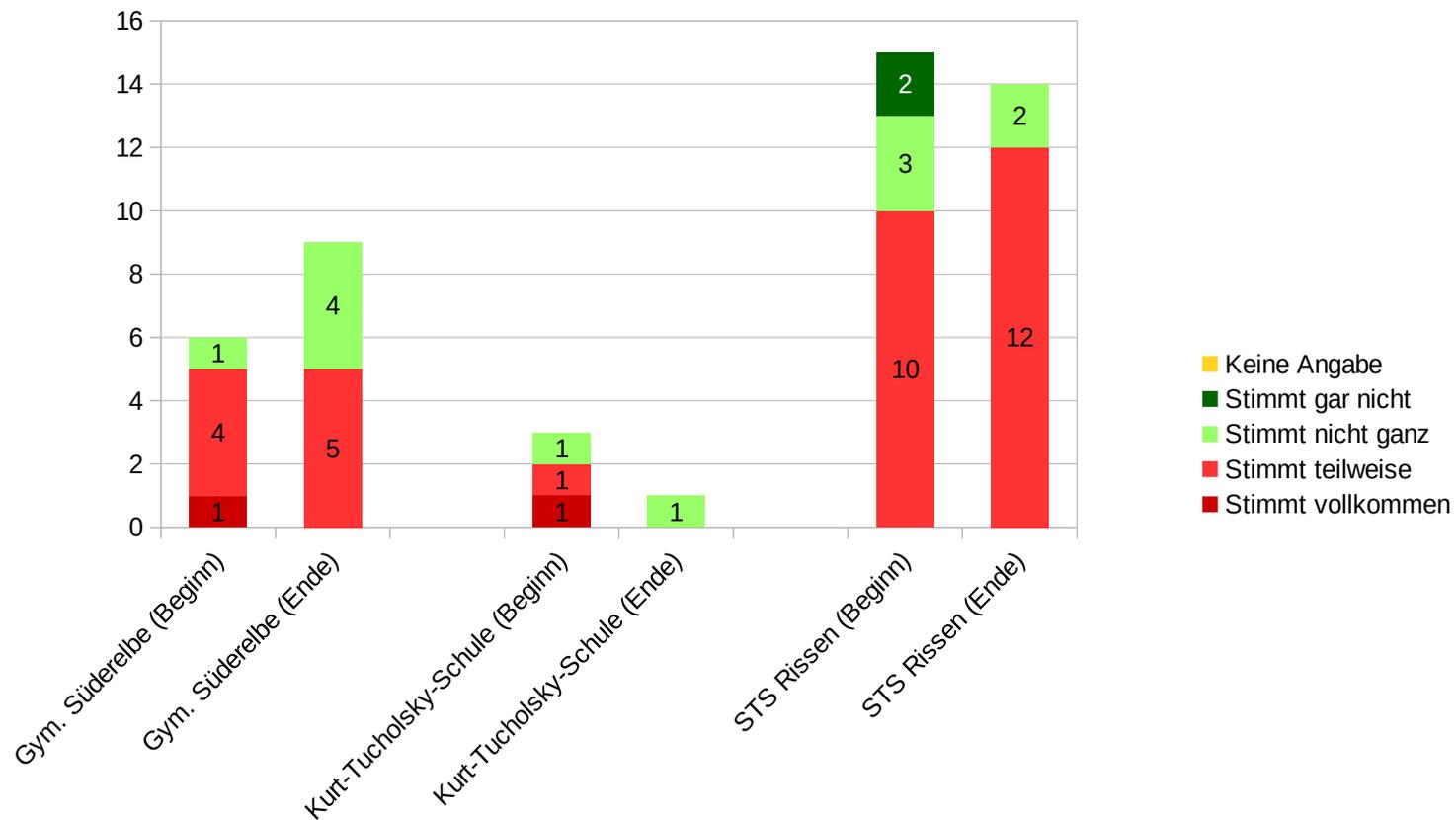
## 2. Menschen ausländischer Herkunft sollten sich mehr für ihre Rechte und gegen Diskriminierung einsetzen



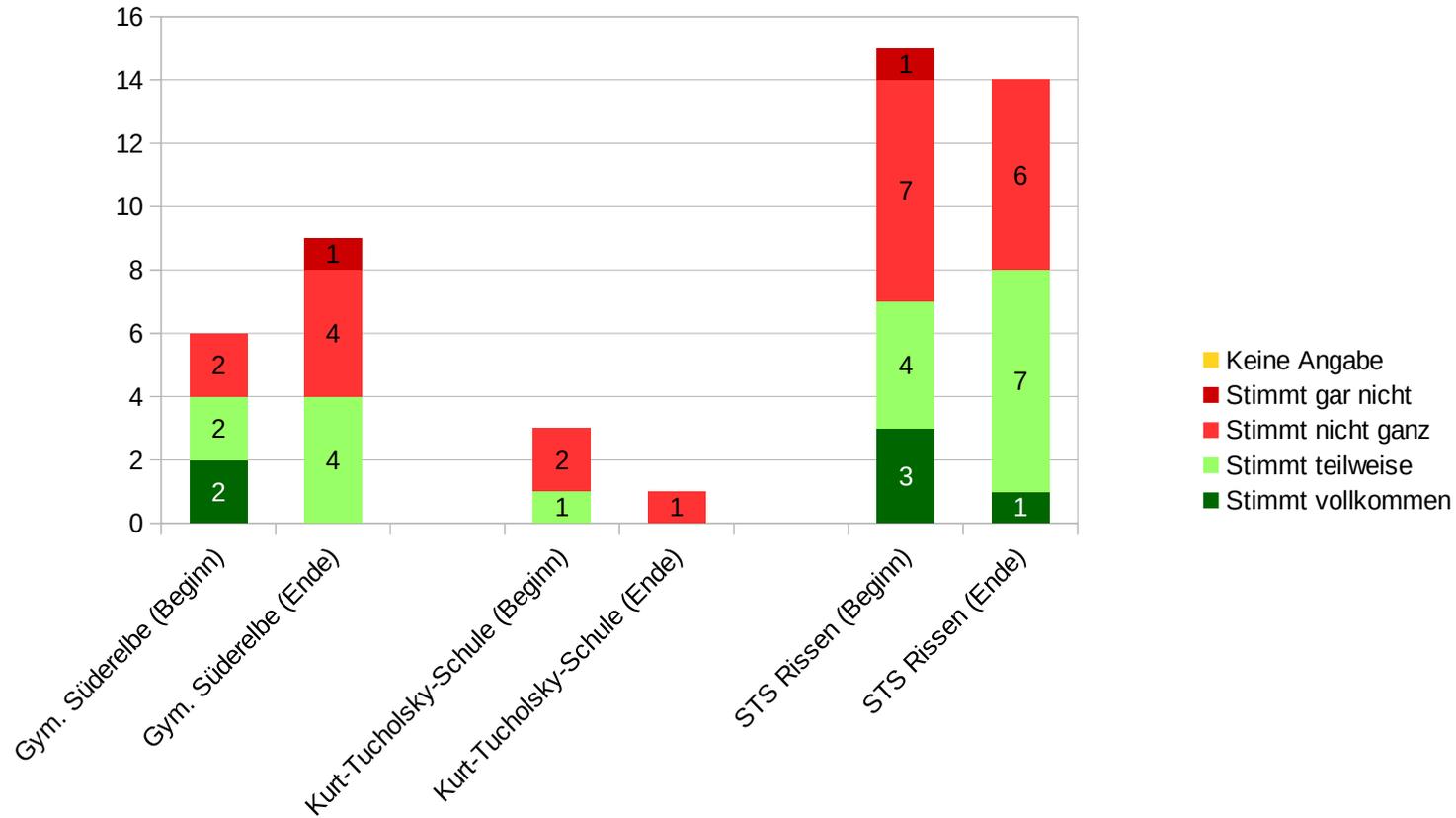
### 3. Menschen ausländischer Herkunft sollten sich den Regeln und demokratischen Grundwerten der Gesellschaft anpassen.



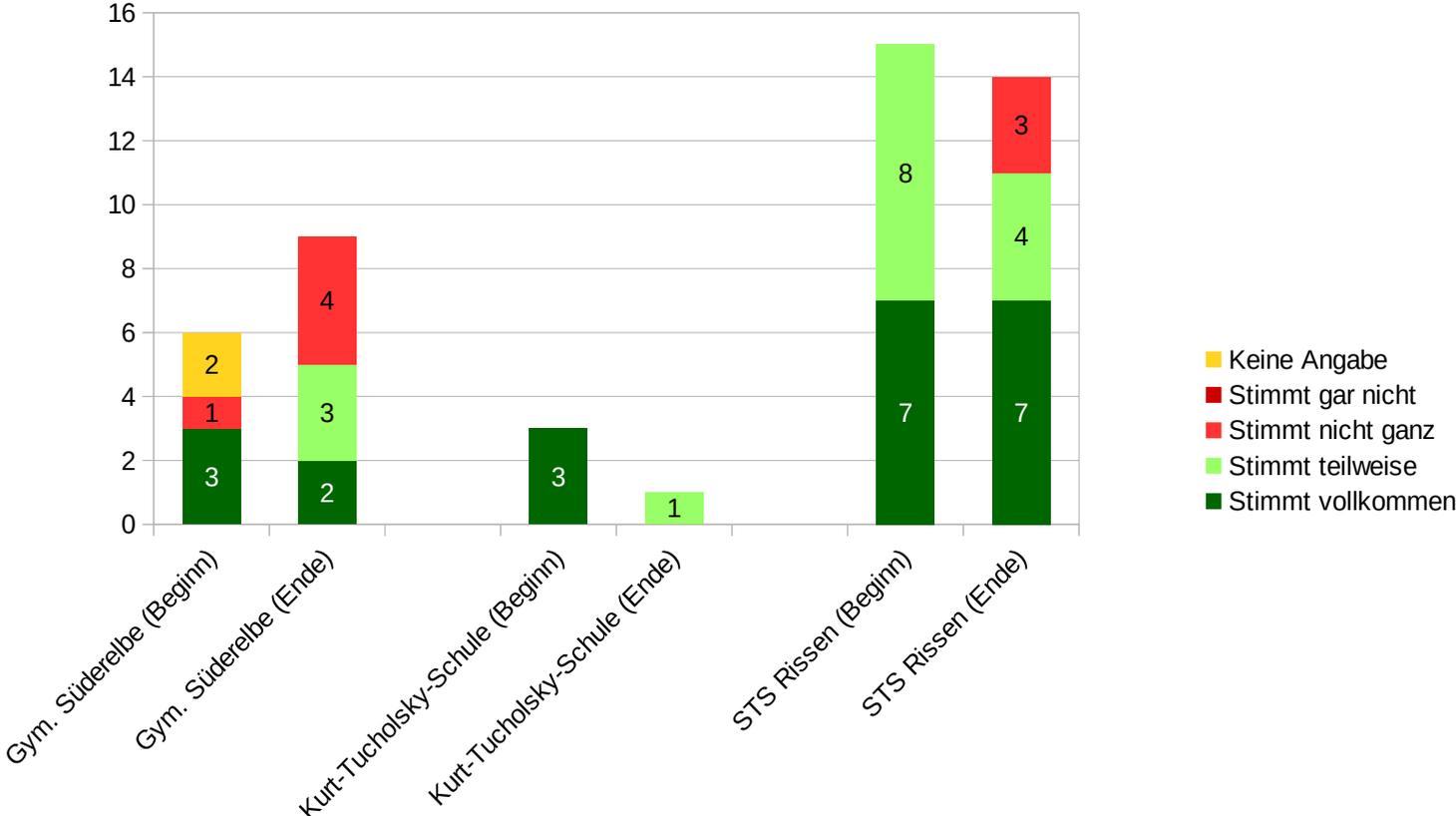
4. Menschen ausländischer Herkunft oder ihre Kinder wollen sich in die deutsche Gesellschaft integrieren, wissen aber nicht wie



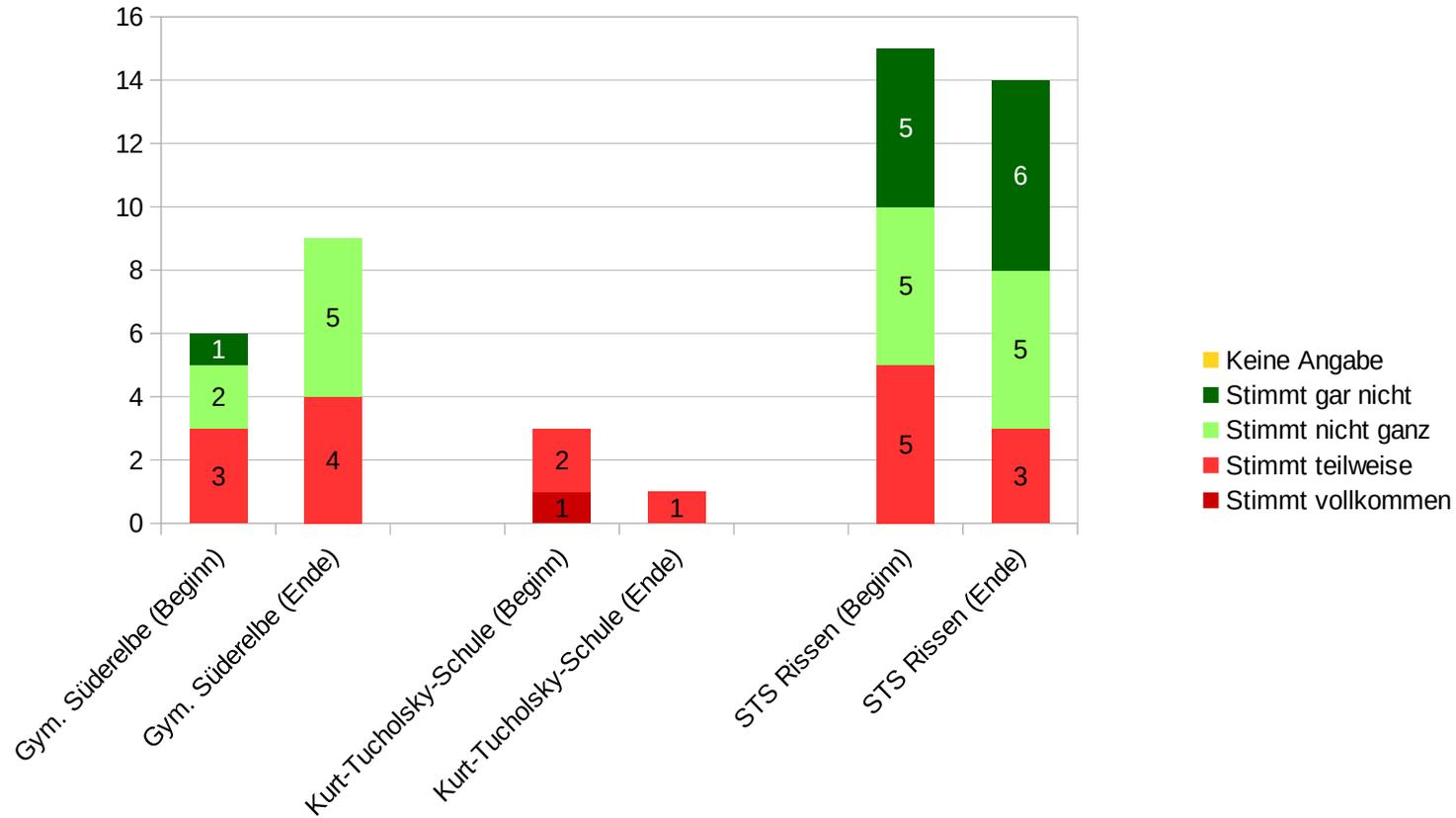
## 5. Menschen ausländischer Herkunft haben in Deutschland die gleichen Chancen genauso wie Deutsche



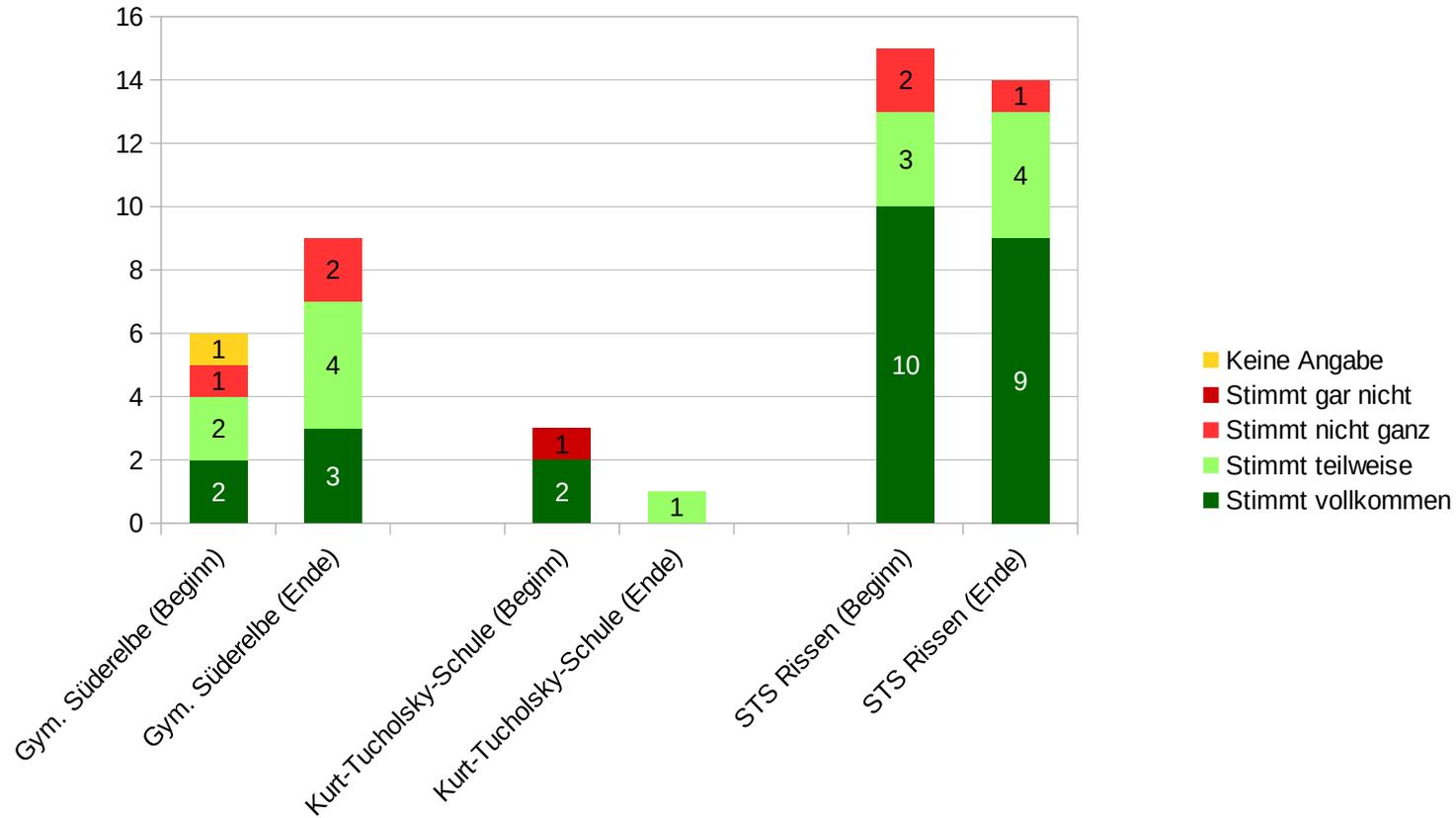
6. Ich setze mich dafür ein, dass Menschen ausländischer Herkunft in meinem Umfeld nicht abgelehnt werden



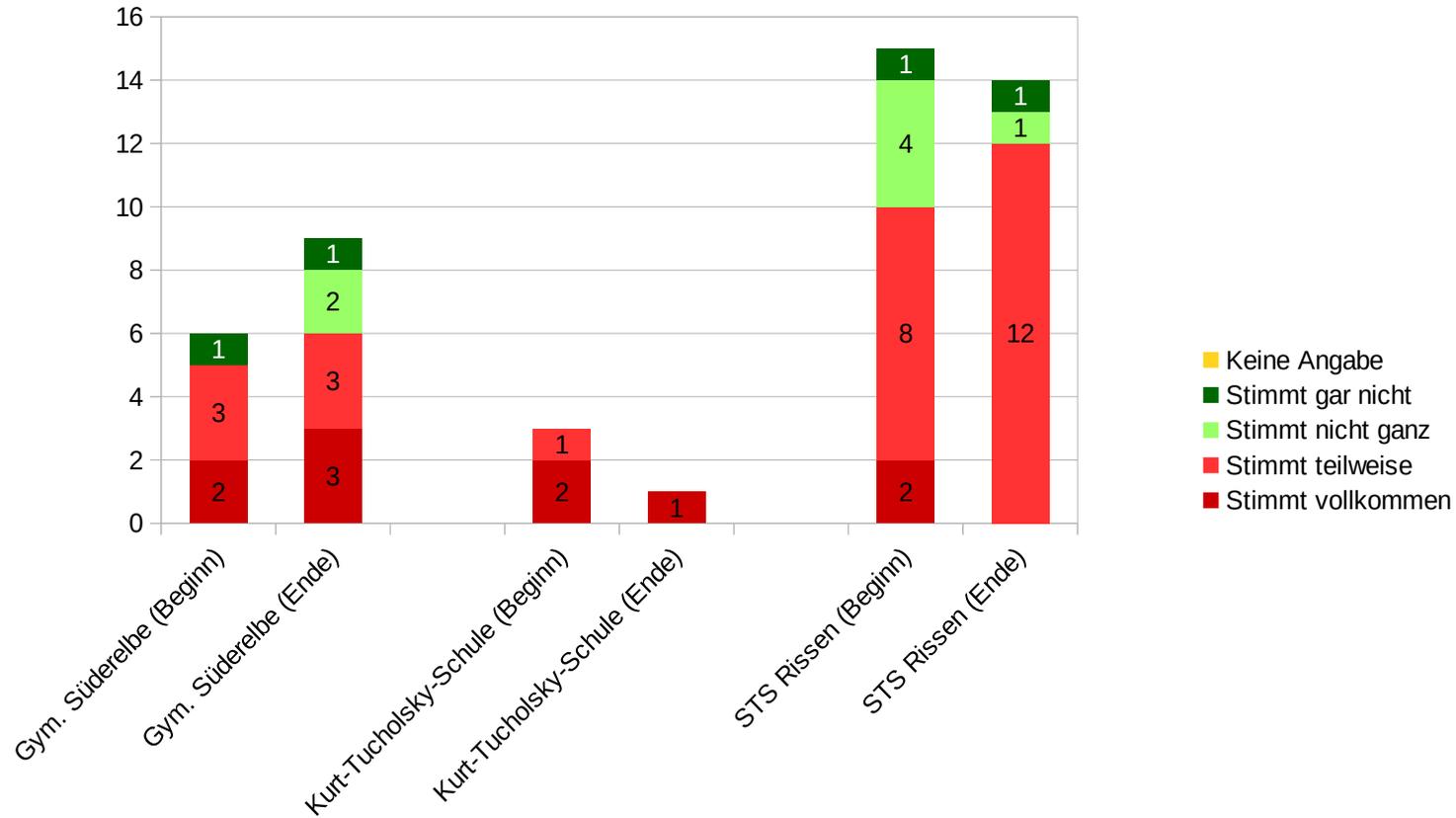
## 7. Frauen sollten die Hausarbeit erledigen und sich um die Familie/Kinder kümmern



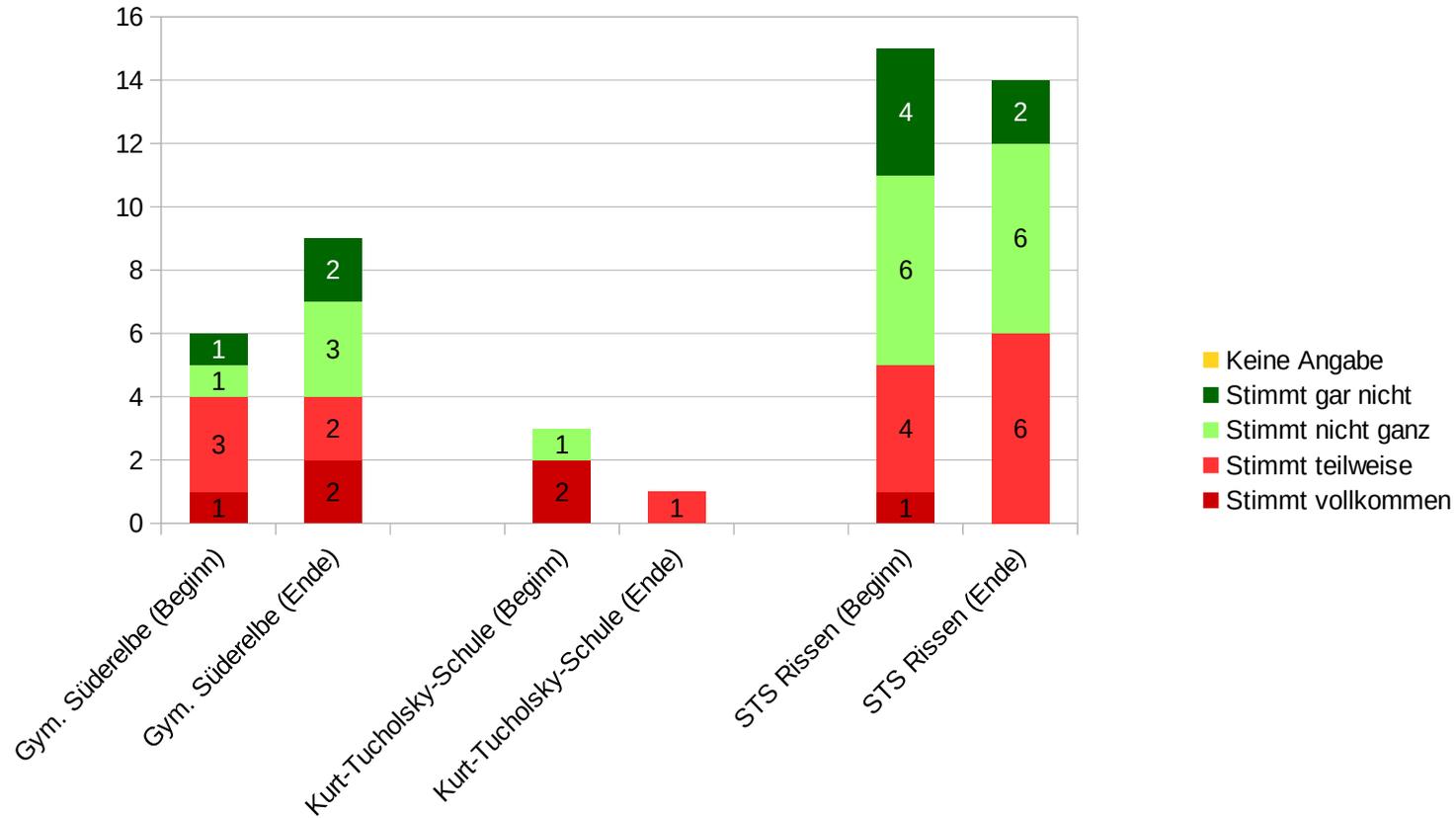
### 8. Es ist für Frauen wichtig, eine Ausbildung und ein eigenes Einkommen zu haben



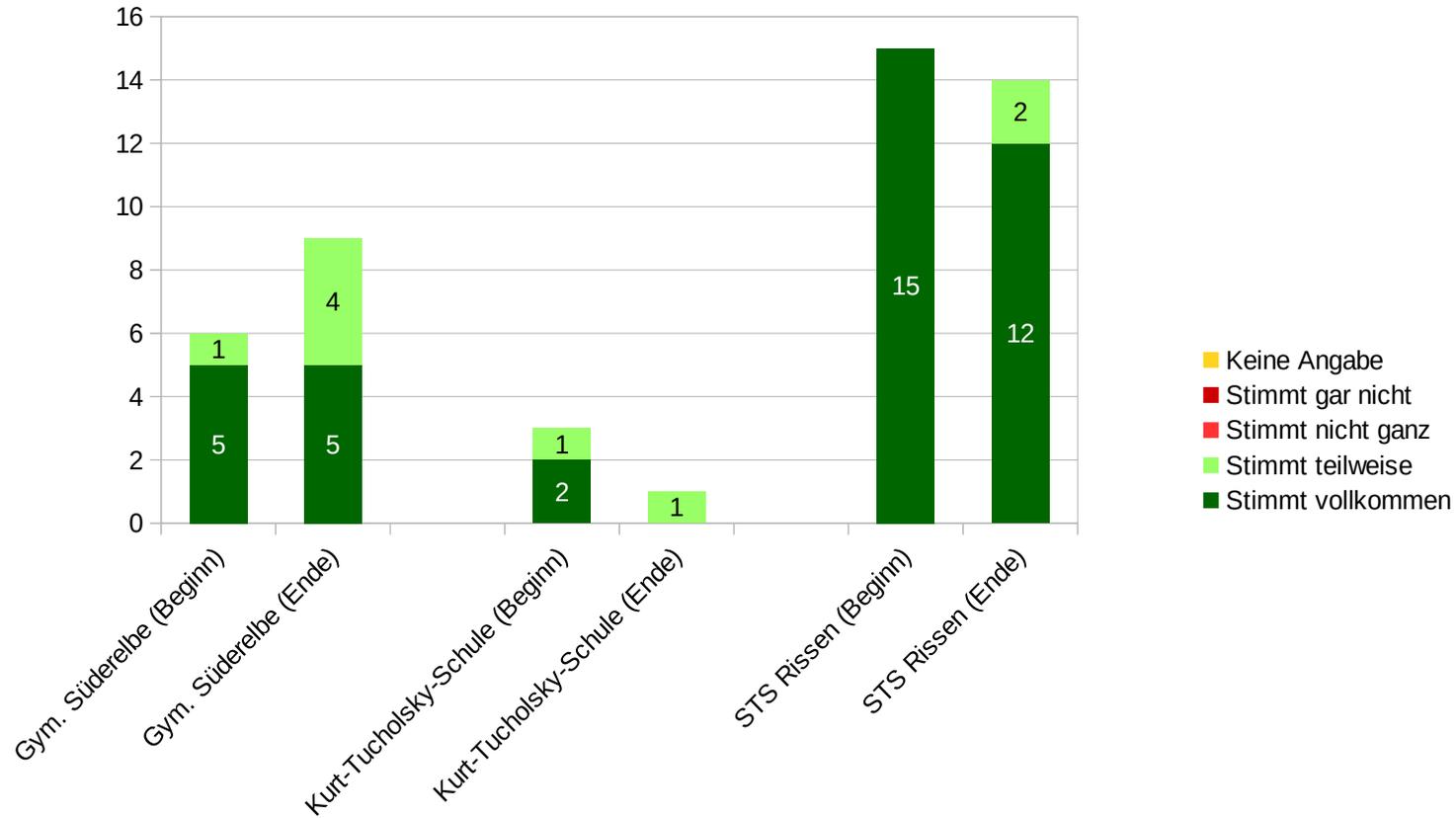
### 9. Männer sollten Dinge im Haushalt reparieren



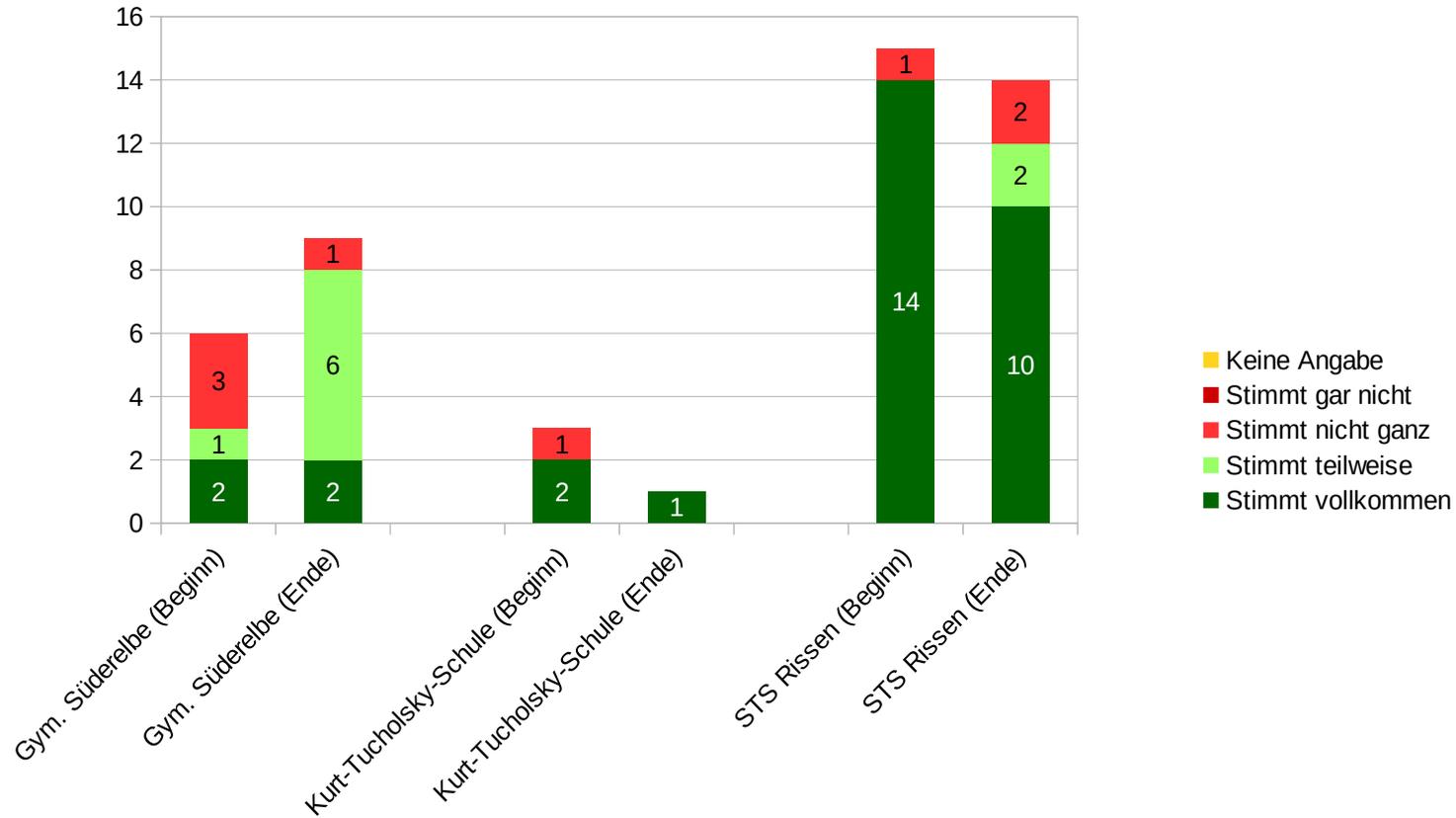
## 10. Männer sind hauptsächlich verantwortlich für das Familieneinkommen



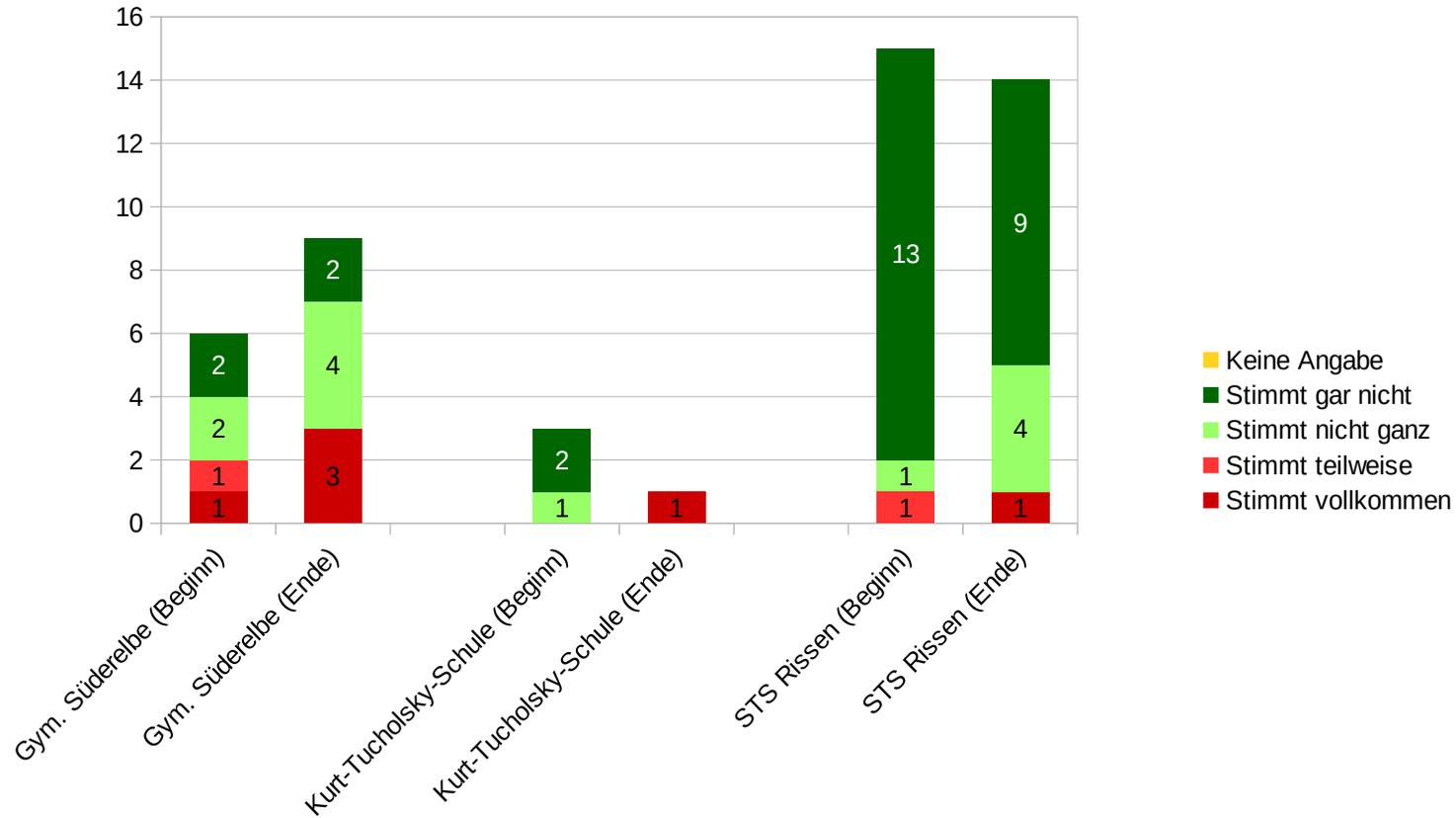
### 11. Wichtige Entscheidungen sollten Männer und Frauen gemeinsam treffen



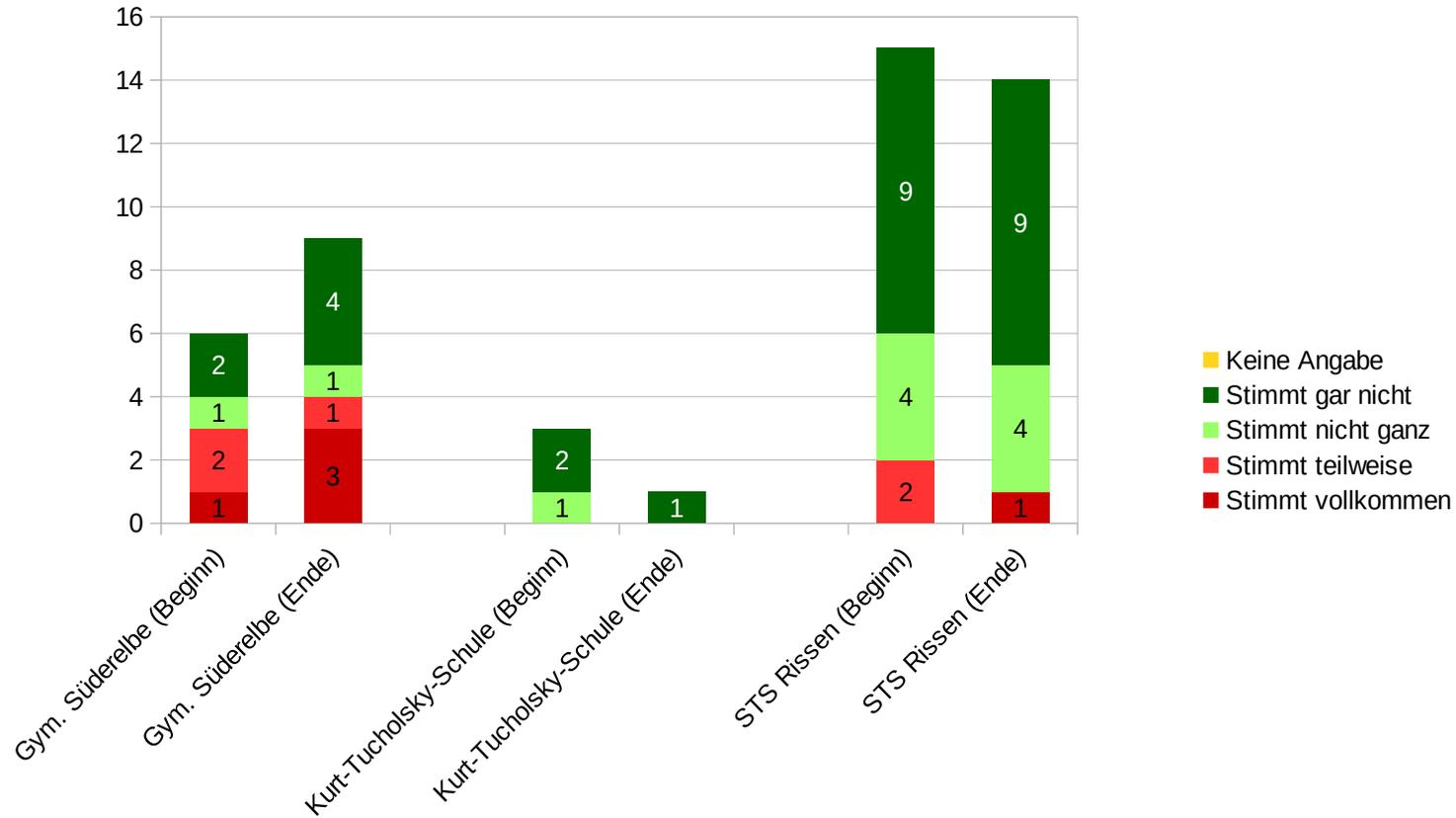
## 12. Eltern sollten ihre Kinder nicht schlagen



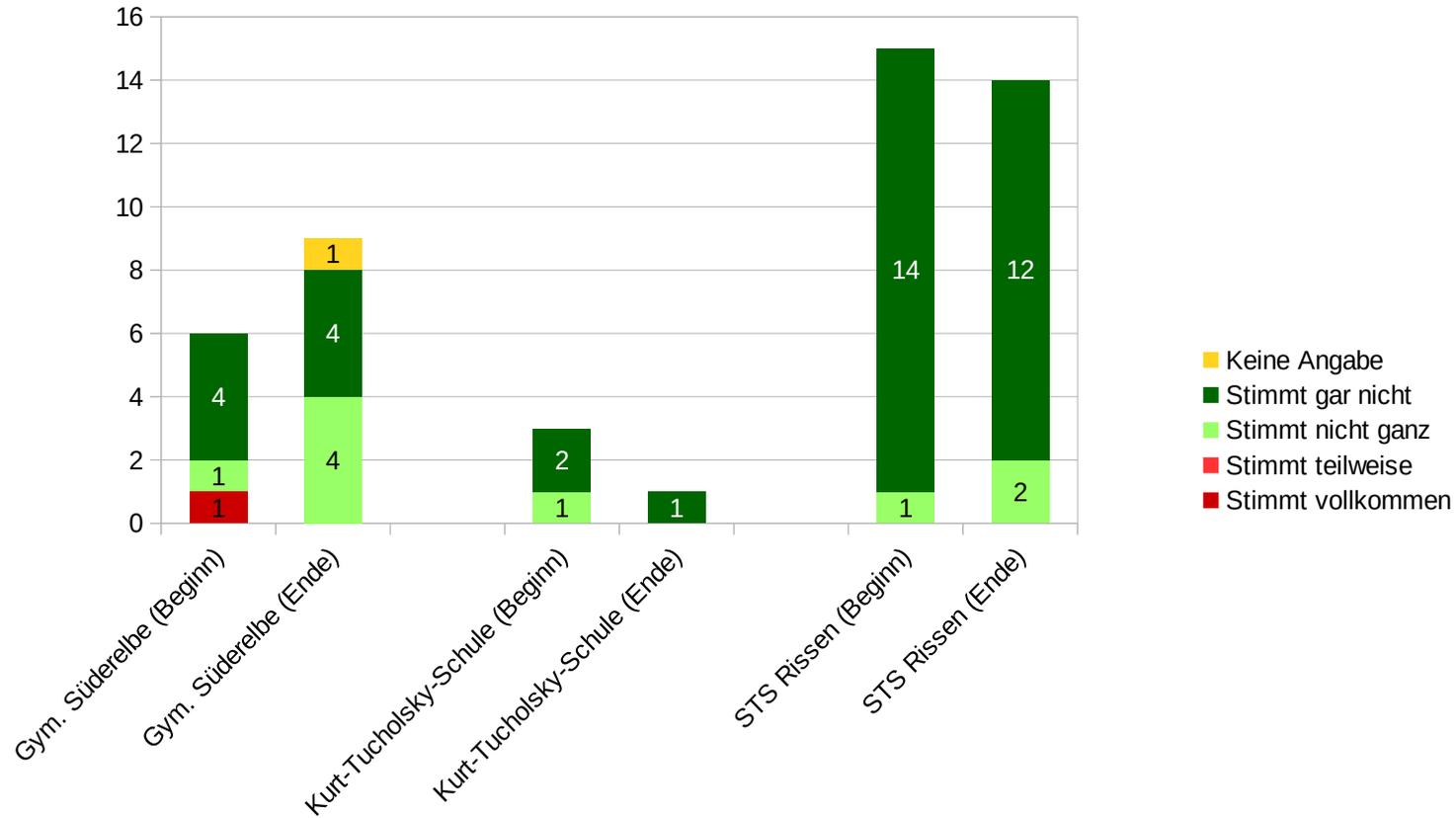
### 13. Es gibt Situationen, in denen Männer Frauen schlagen sollten



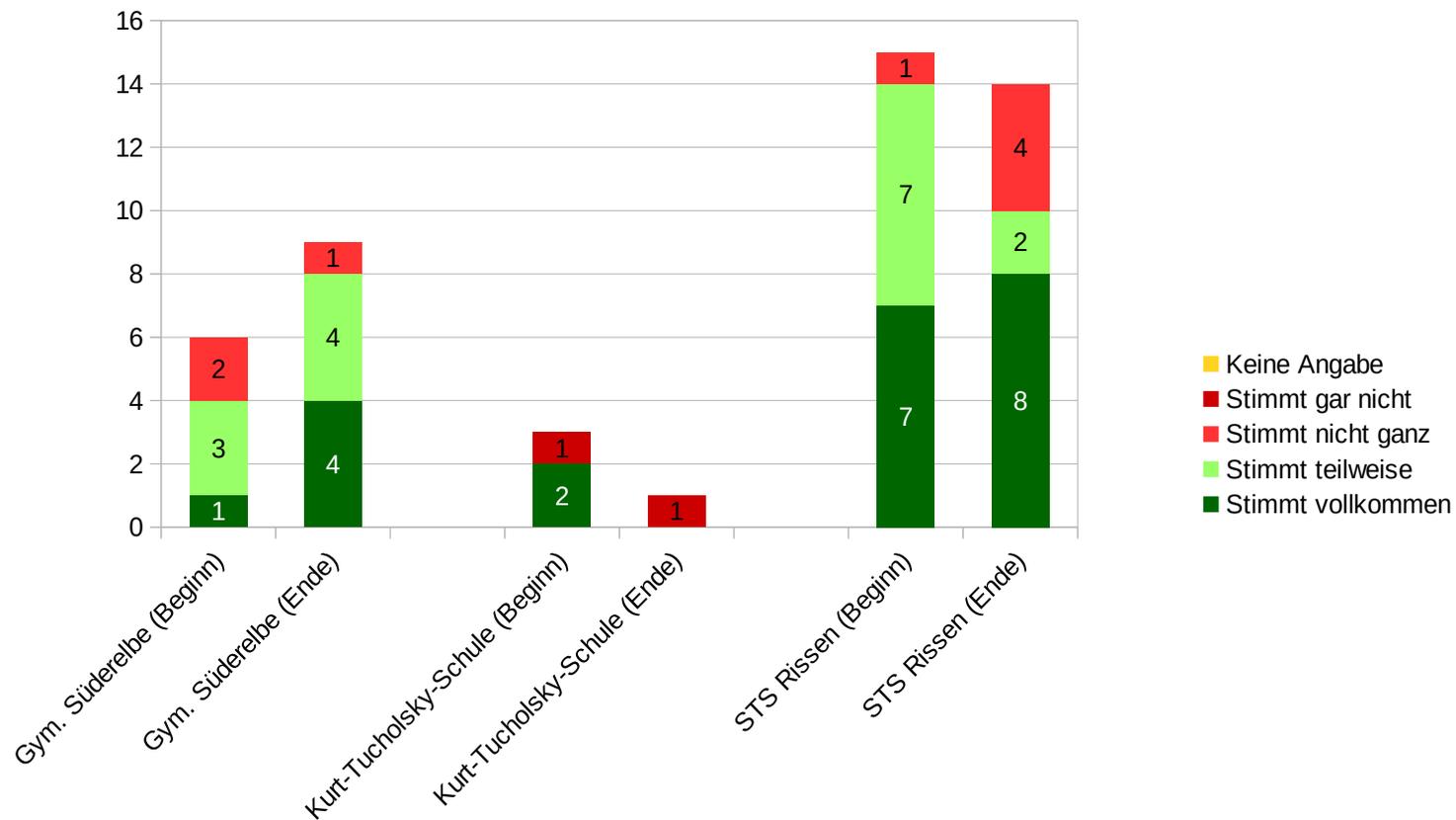
#### 14. Es gibt Situationen, in denen Frauen Männer schlagen sollten



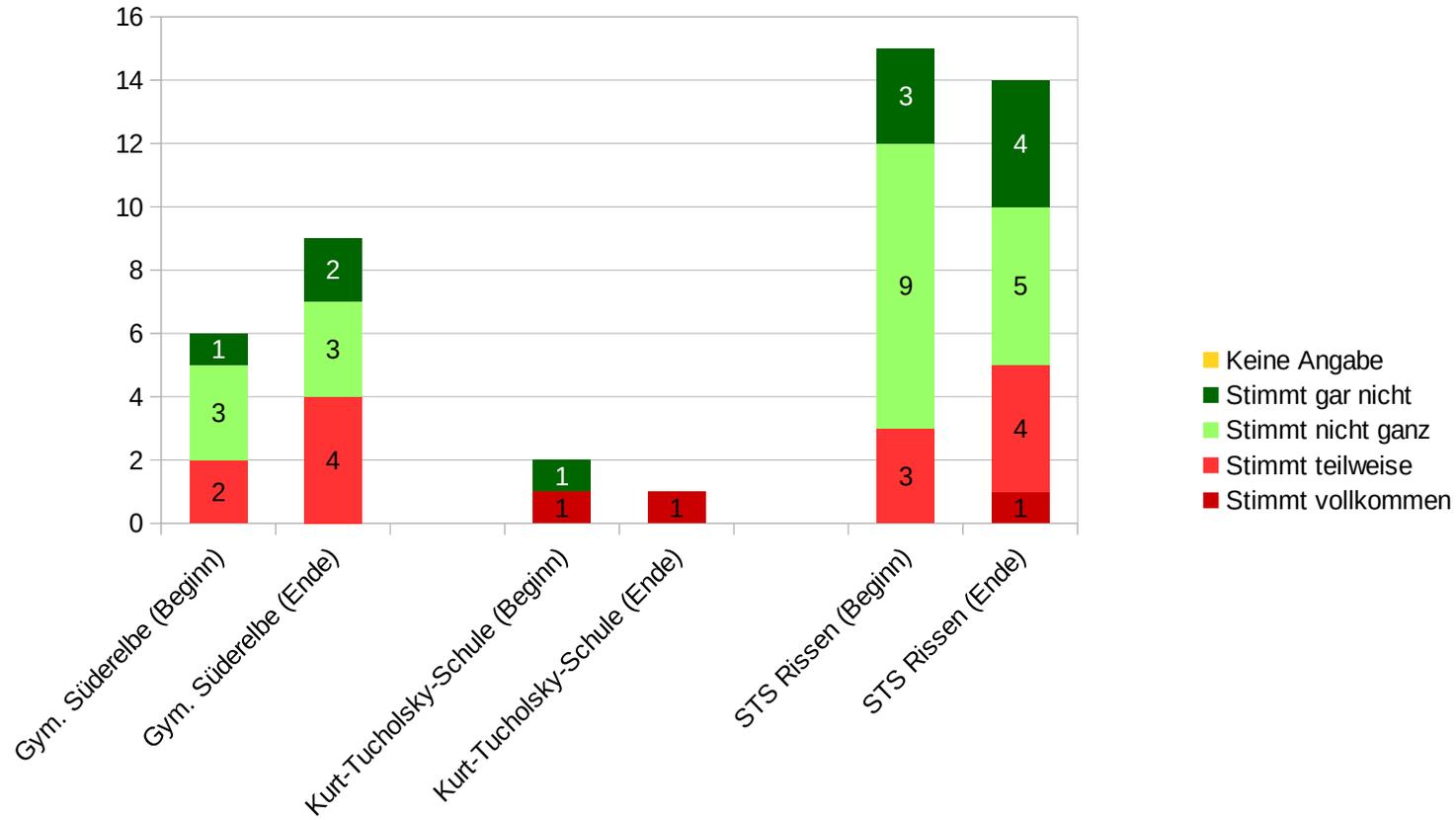
### 15. Eine Frau sollte Gewalt ertragen, um die Familie zusammen zu halten



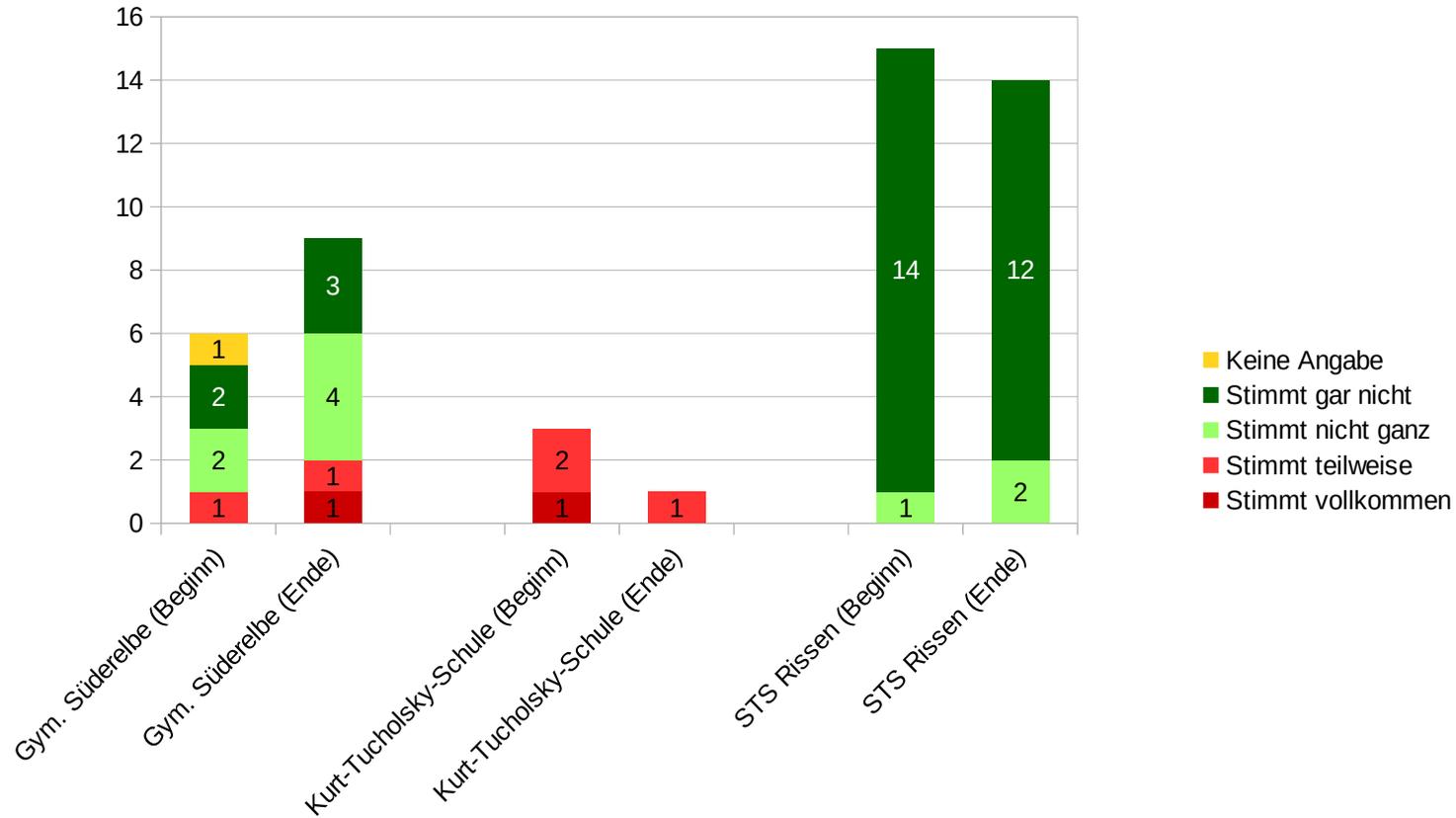
### 16. Ich werde aktiv, falls eine Frau von Gewalt betroffen ist



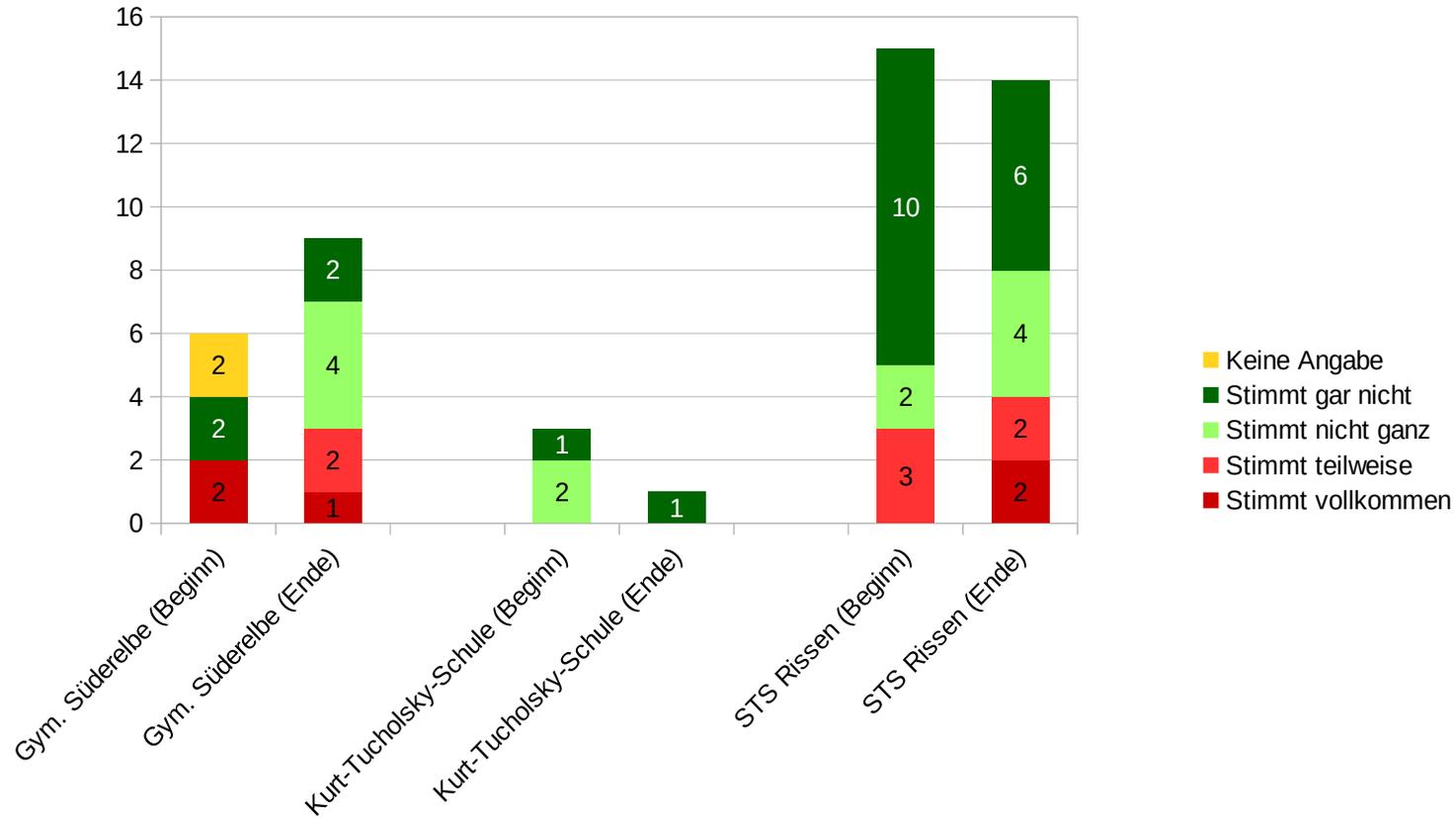
### 17. Frauen haben mehr Lust auf Sex als Männer



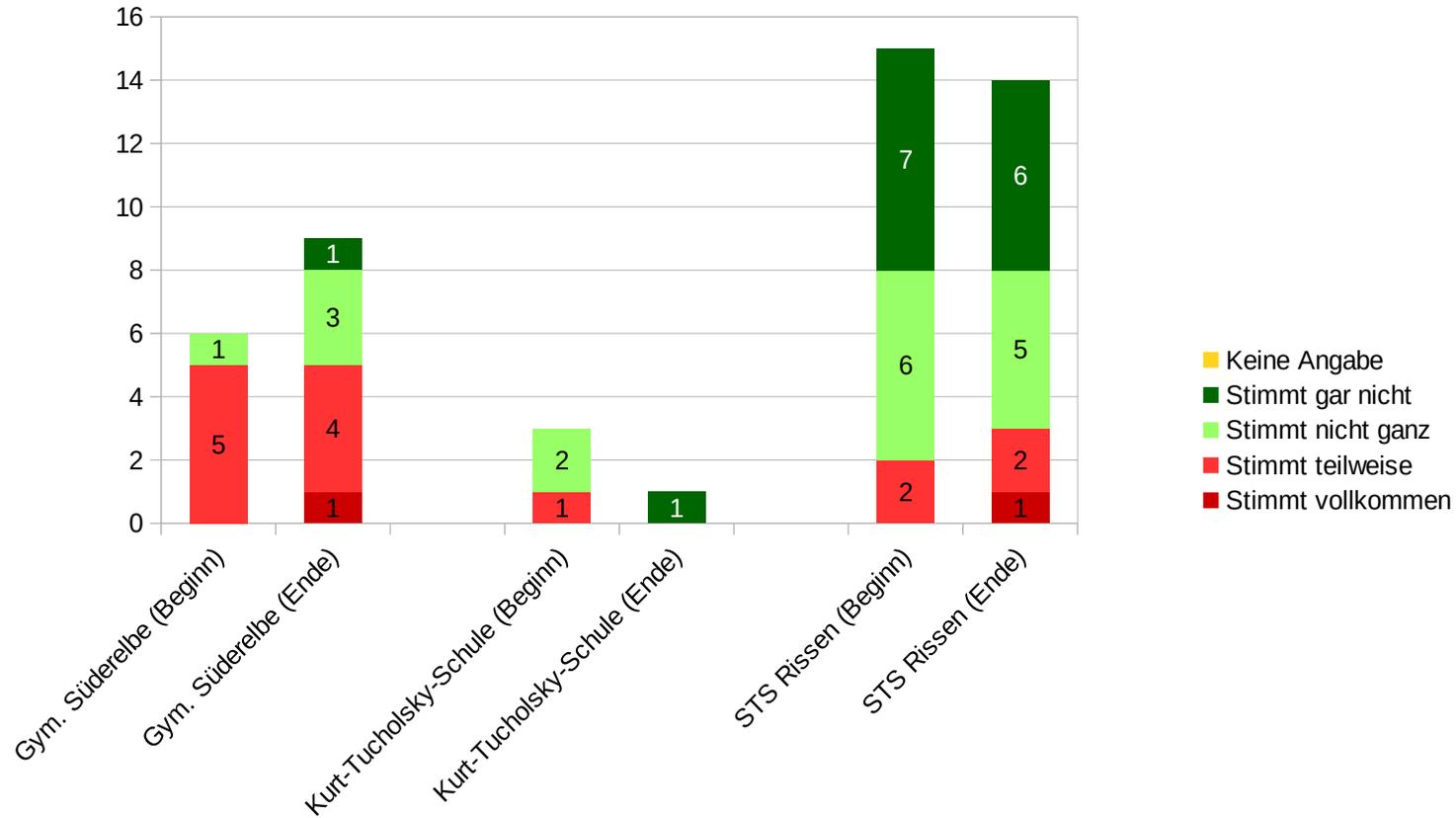
### 18. Männer sind berechtigt Sex zu erzwingen, auch wenn ihre Partnerin das nicht möchte



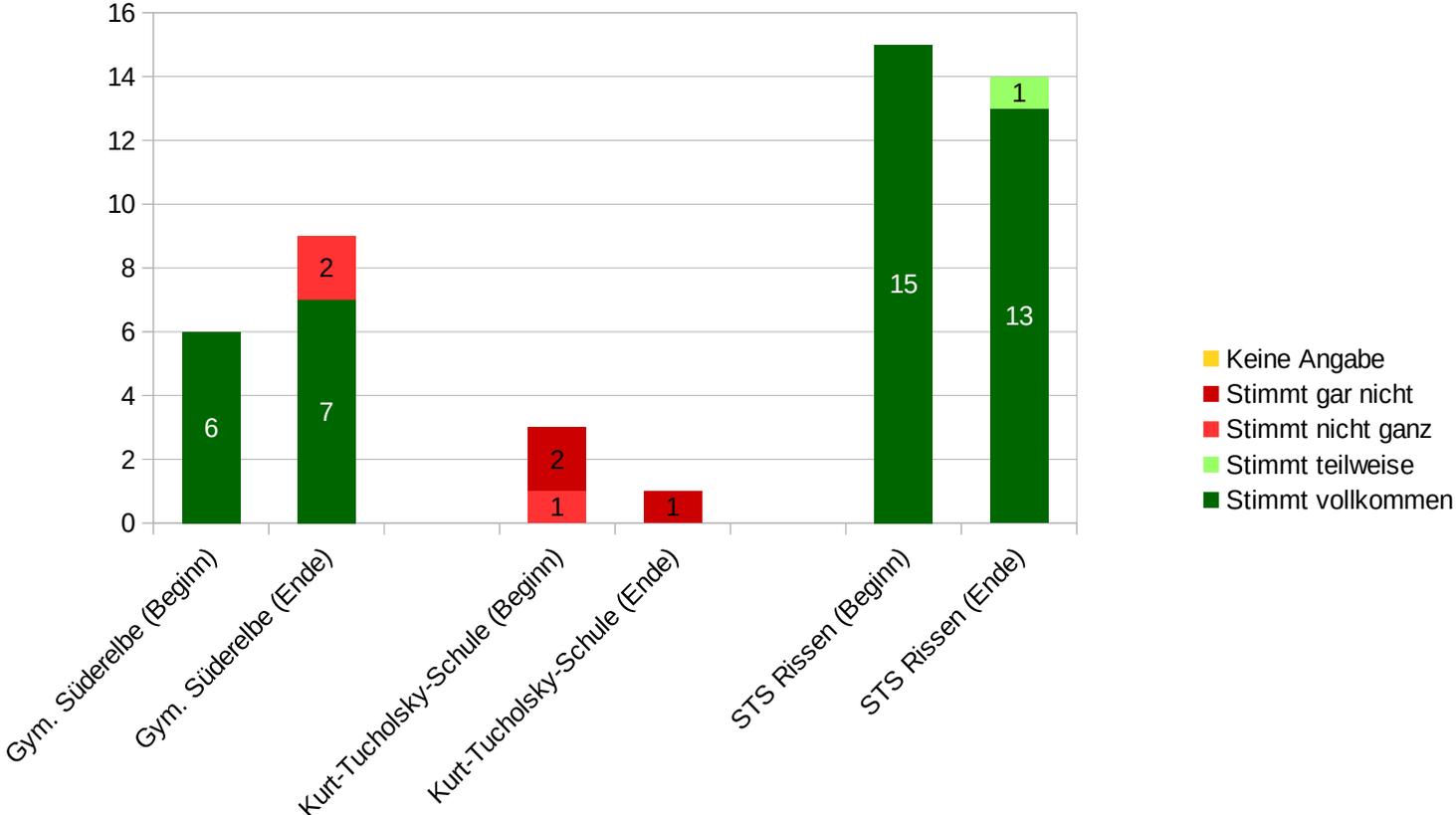
### 19. Frauen können Druck auf Männer ausüben, um Sex zu haben



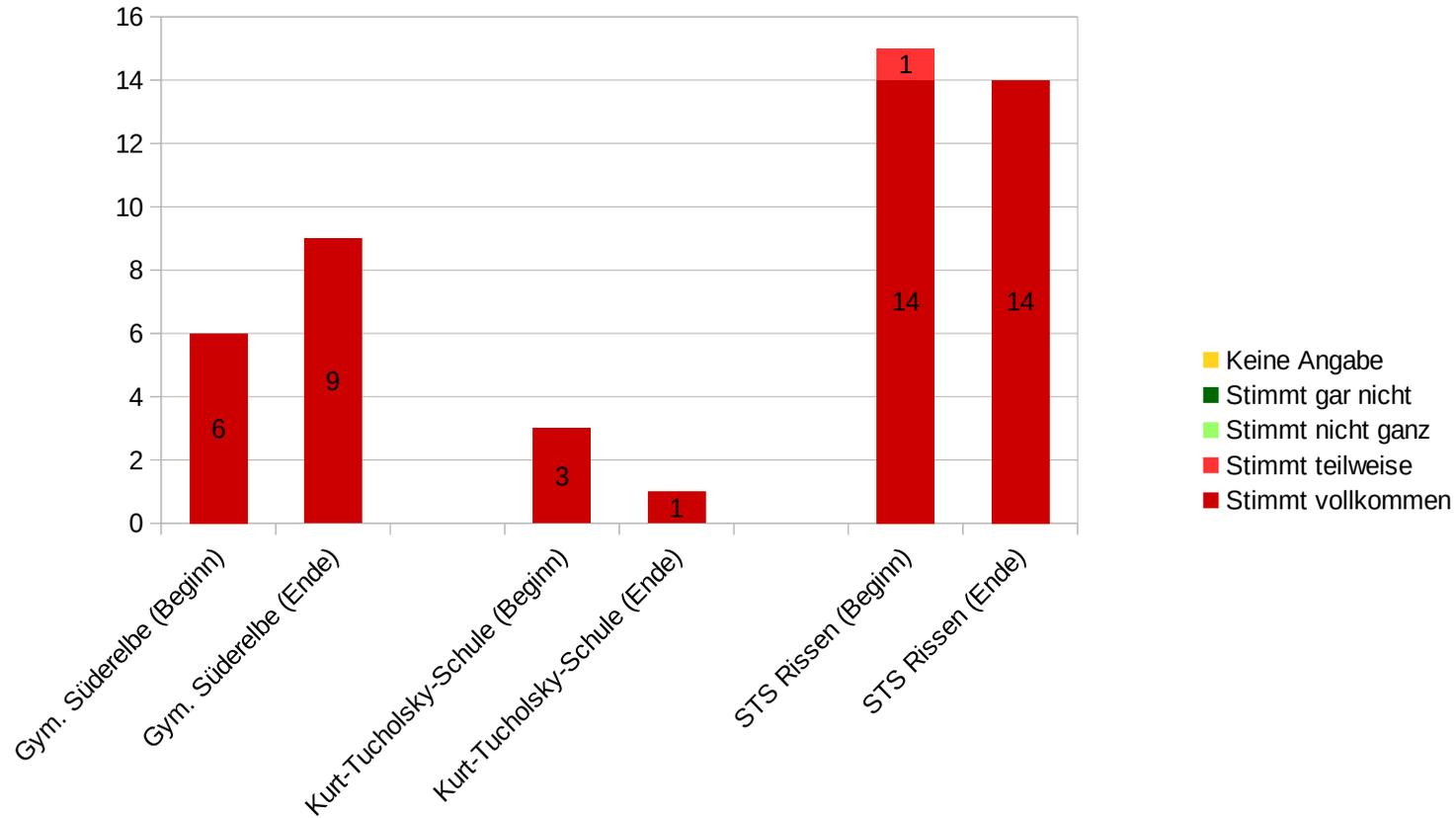
## 20. Es liegt in der Verantwortung der Frau nicht schwanger zu werden



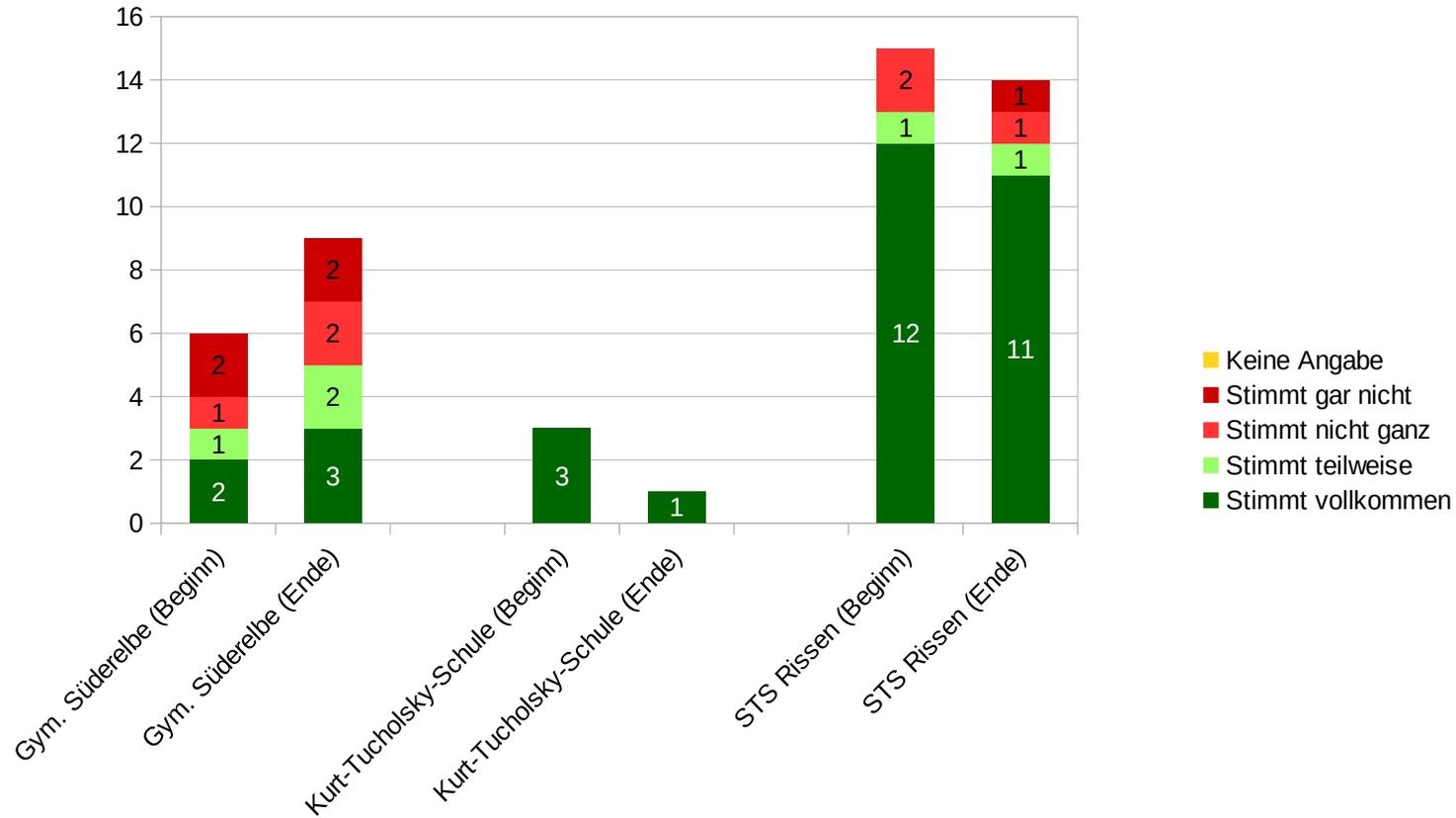
21. Über Verhütung sollten Männer und Frauen gemeinsam entscheiden



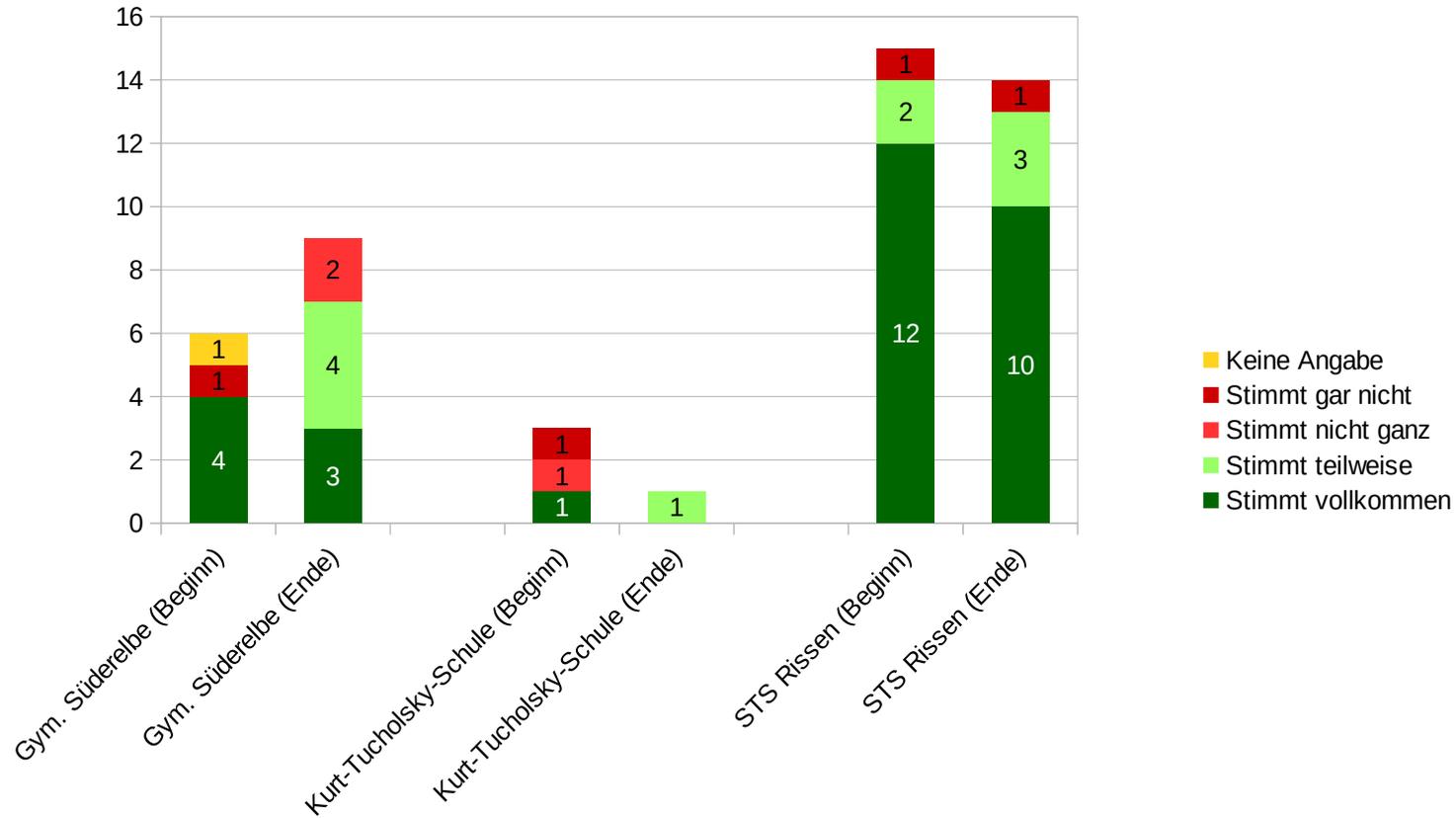
## 22. Heterosexualität ist natürlich



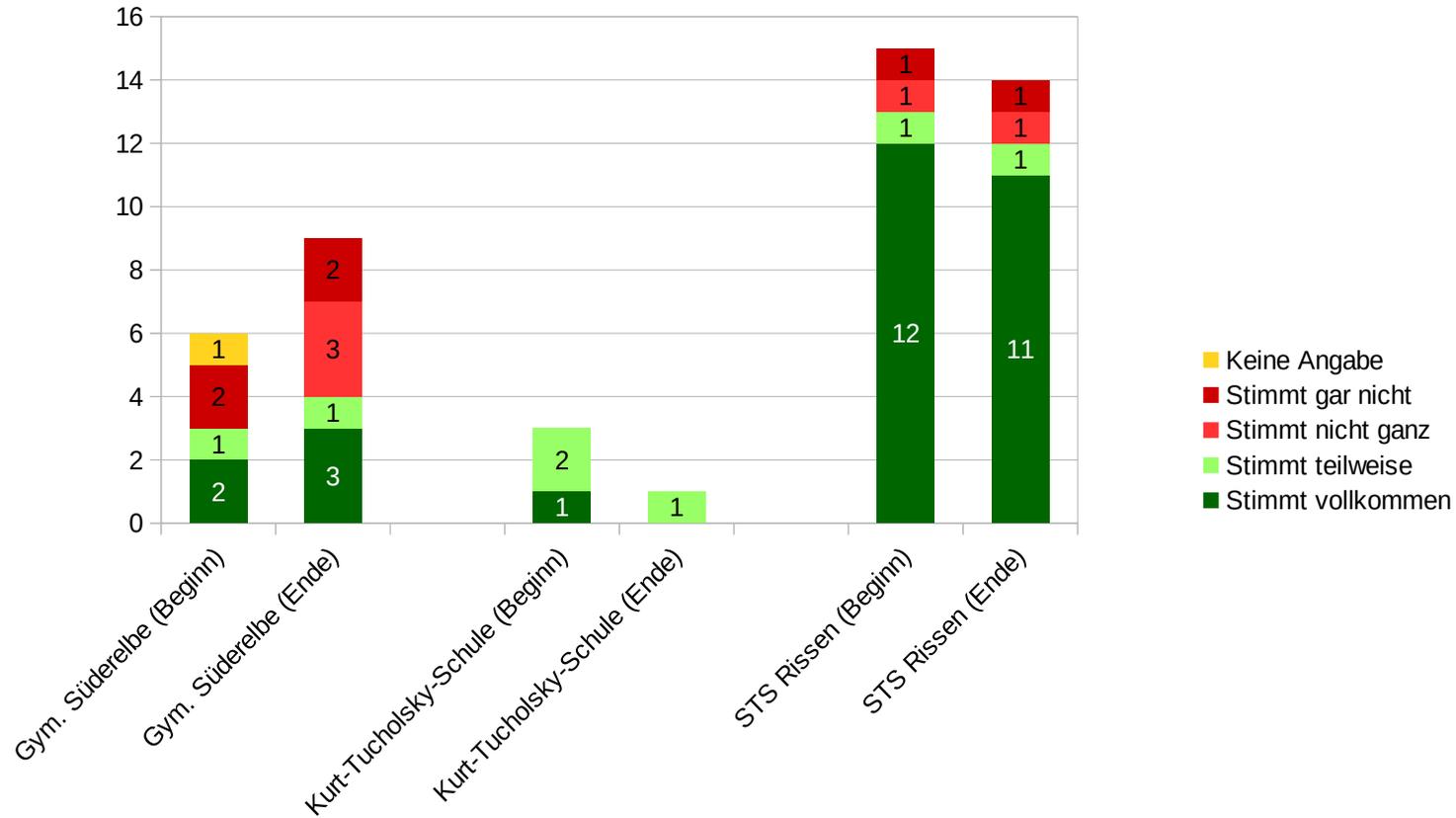
### 23. Homosexualität ist auch natürlich



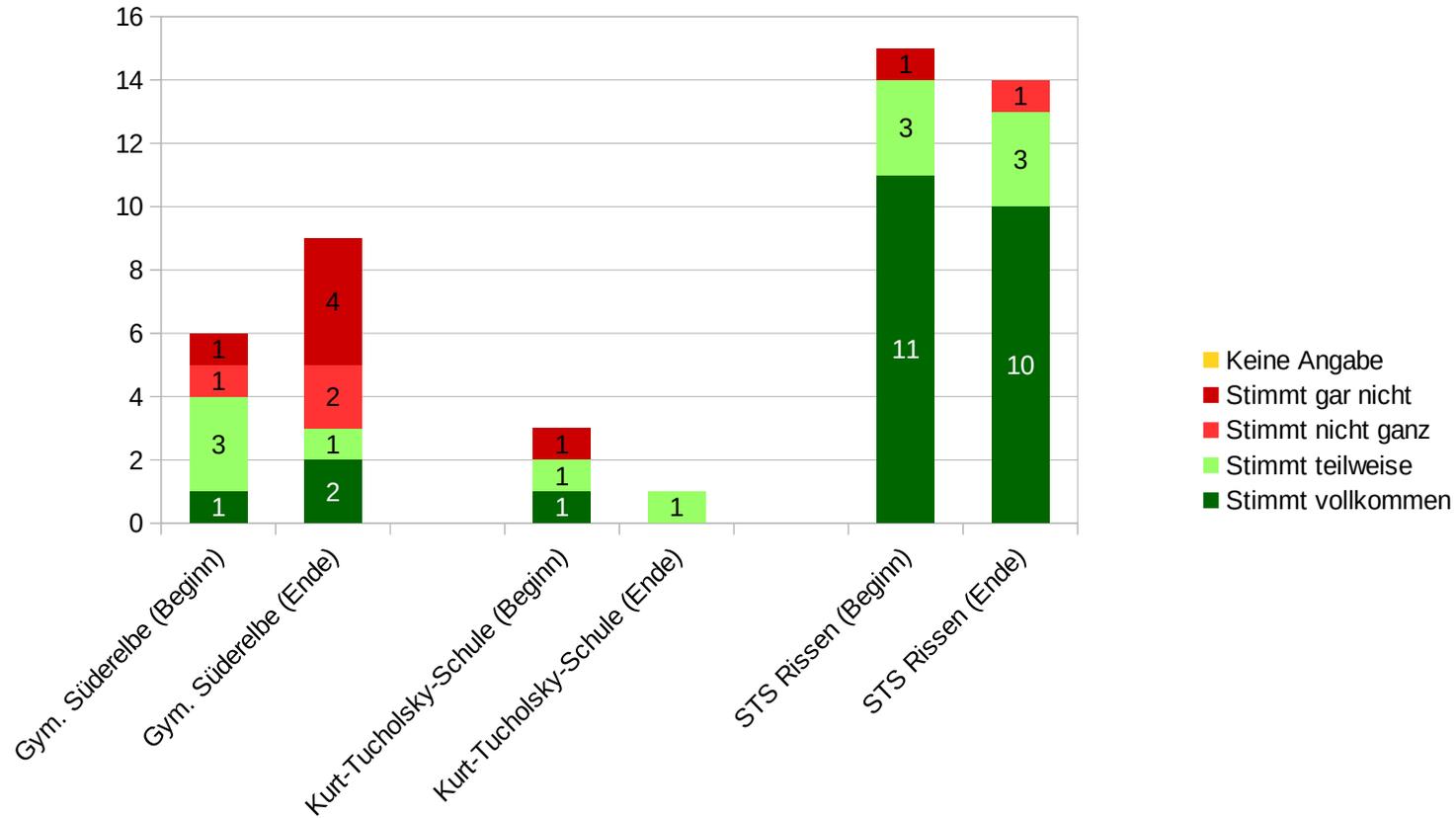
## 24. Ich würde meine homosexuelle Freundin unterstützen



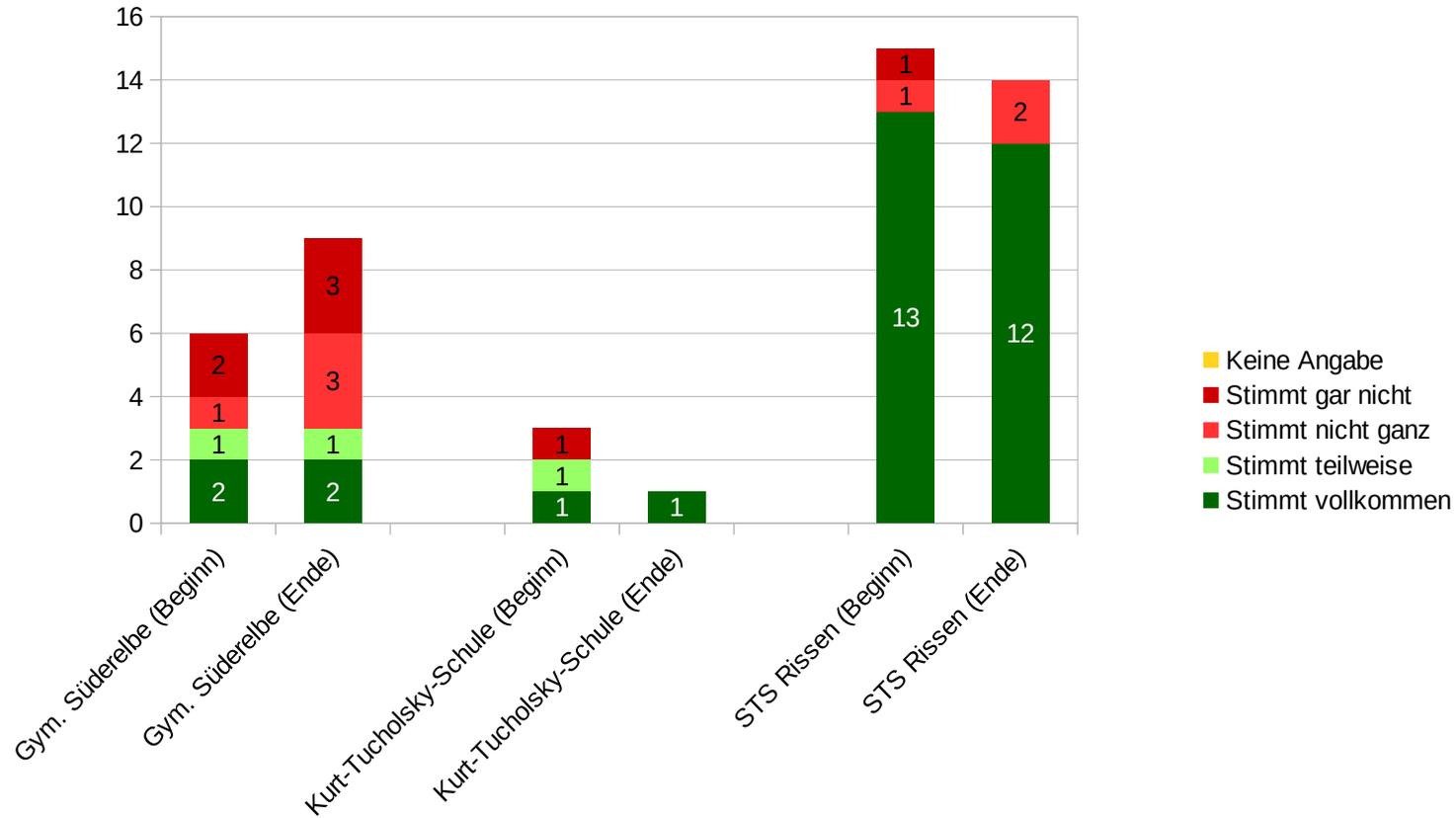
## 25. Ich würde meinen homosexuellen Freund unterstützen



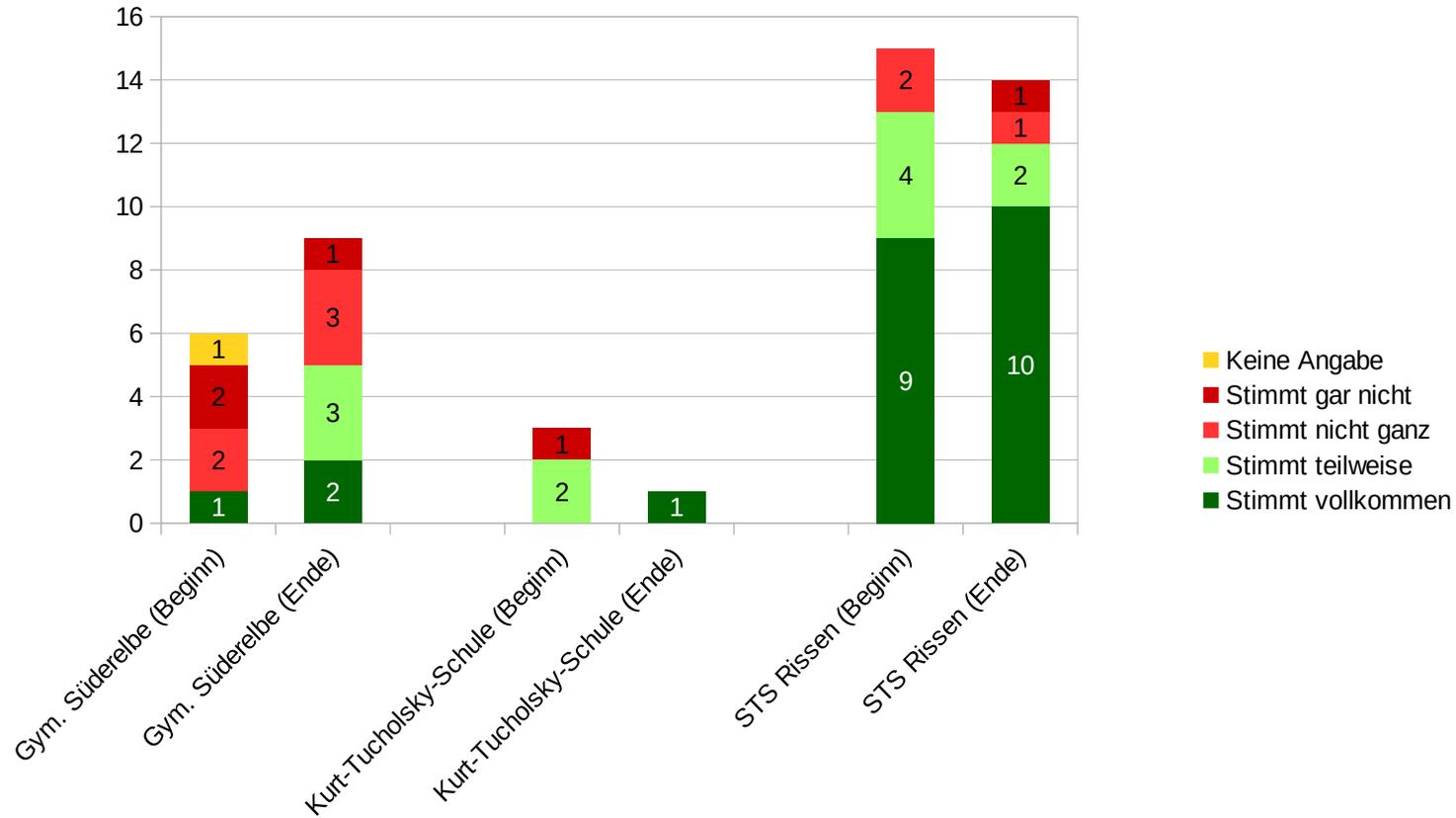
26. Ich würde meinem homosexuellen Sohn bzw. meine Tochter unterstützen



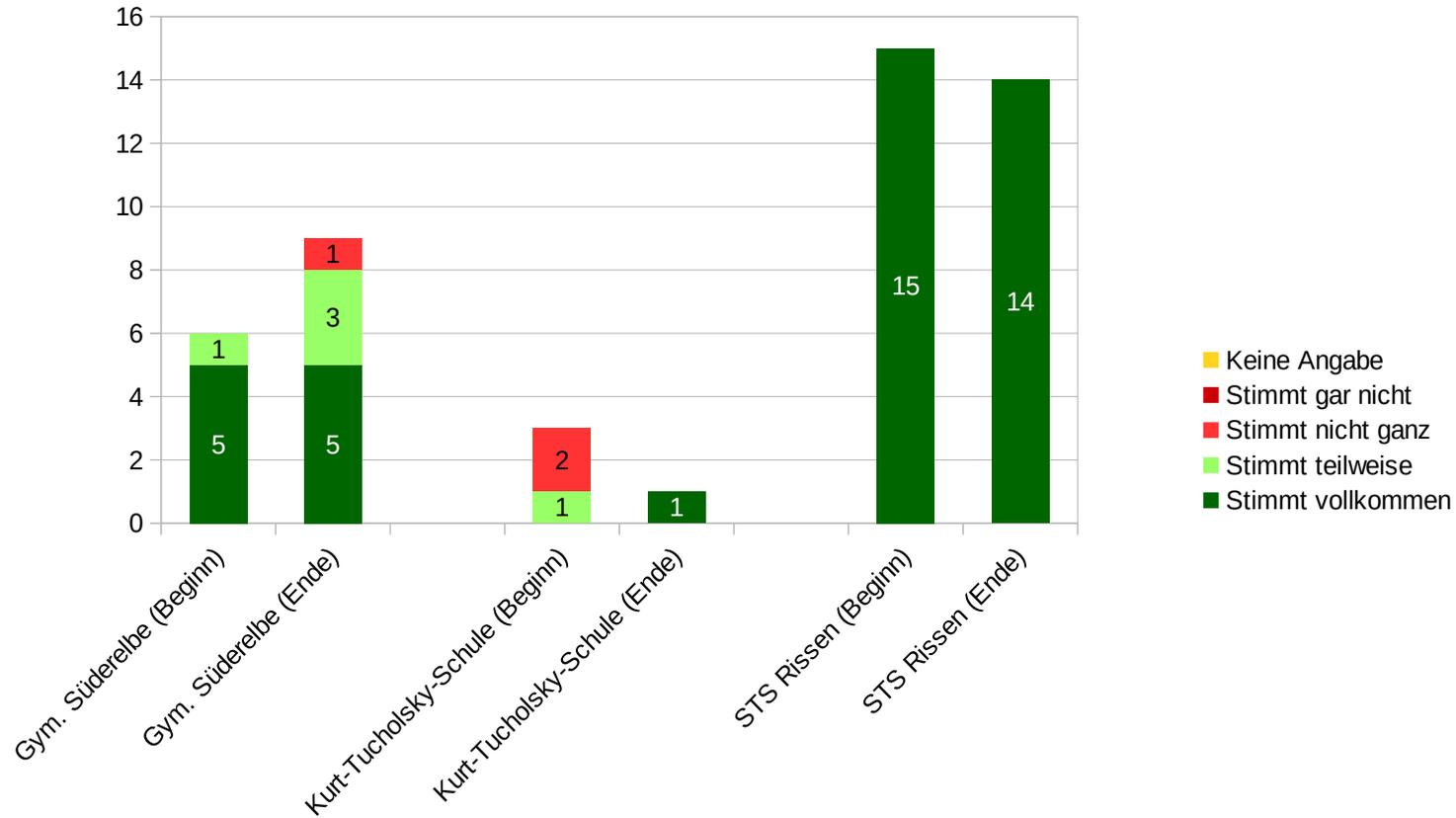
27. Ich befürworte, dass homosexuelle Paare heiraten dürfen



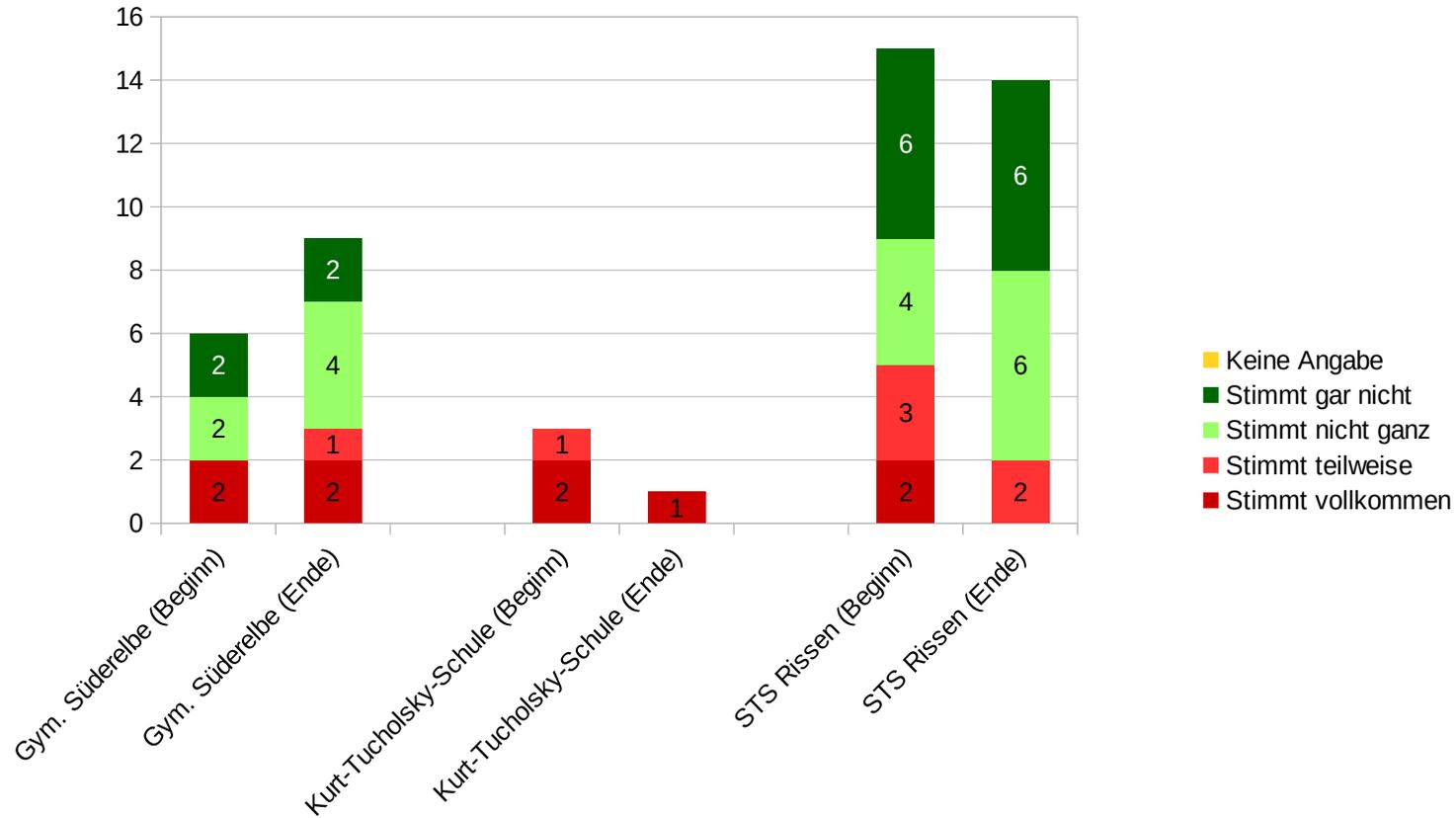
28. Ich bin für mehr Rechte und Offenheit für homosexuelle Menschen



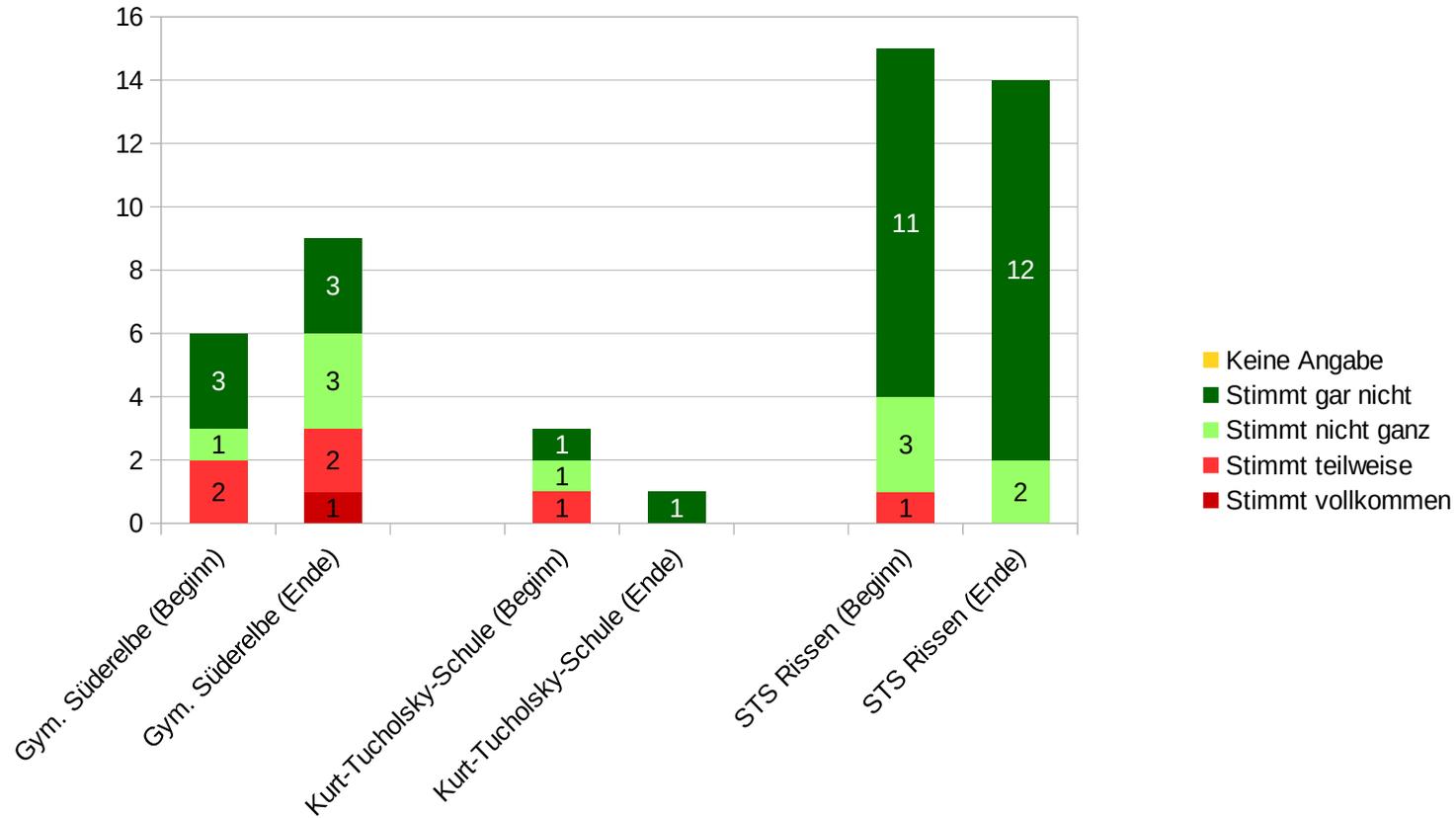
## 29. Die Gleichberechtigung von Männern und Frauen ist wichtig



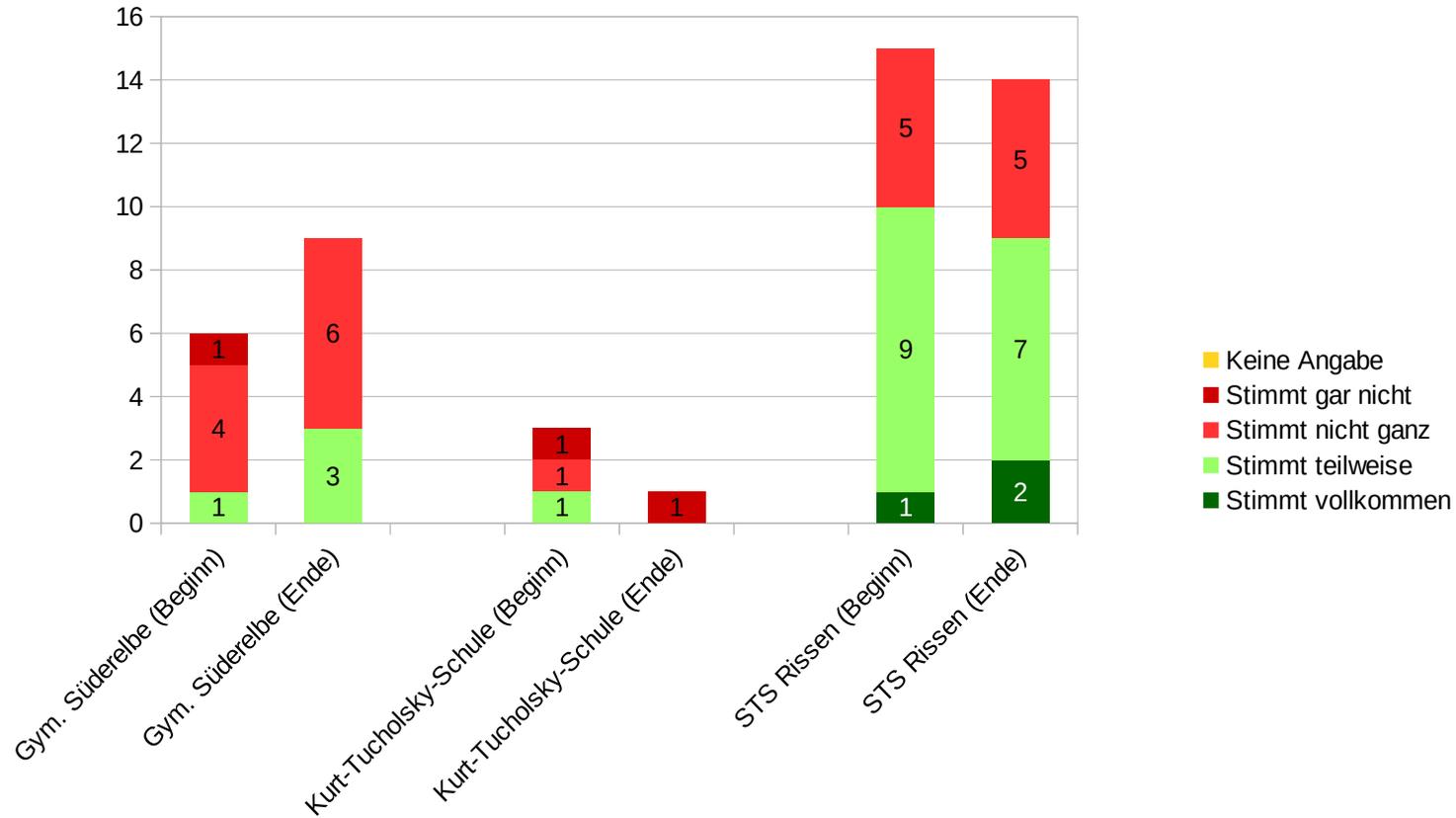
30. Wenn Frauen mehr Rechte haben, heißt das, dass Männer weniger Rechte haben



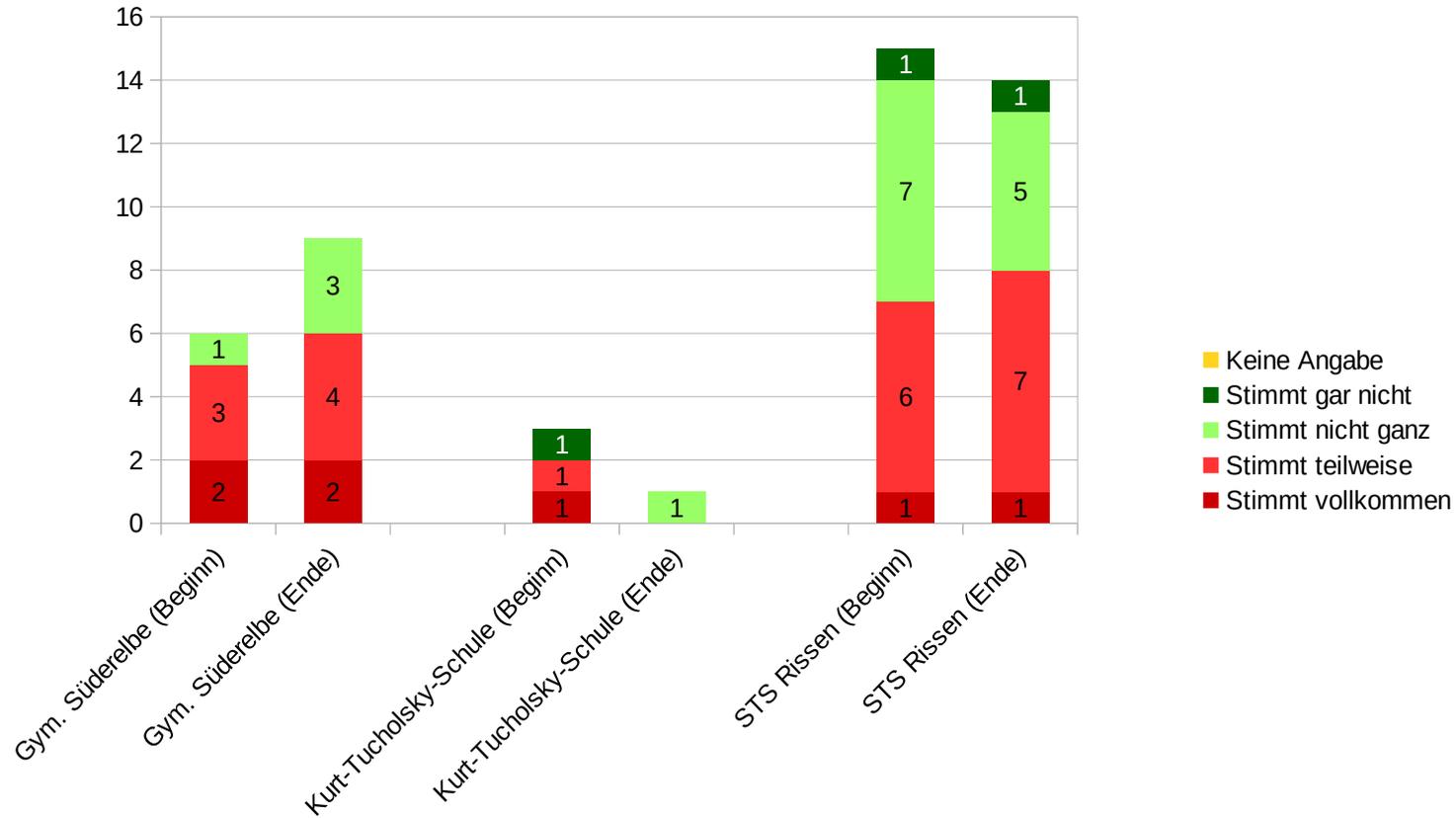
### 31. Wenn Männer zu Hause bleiben sind sie keine wirklichen Männer



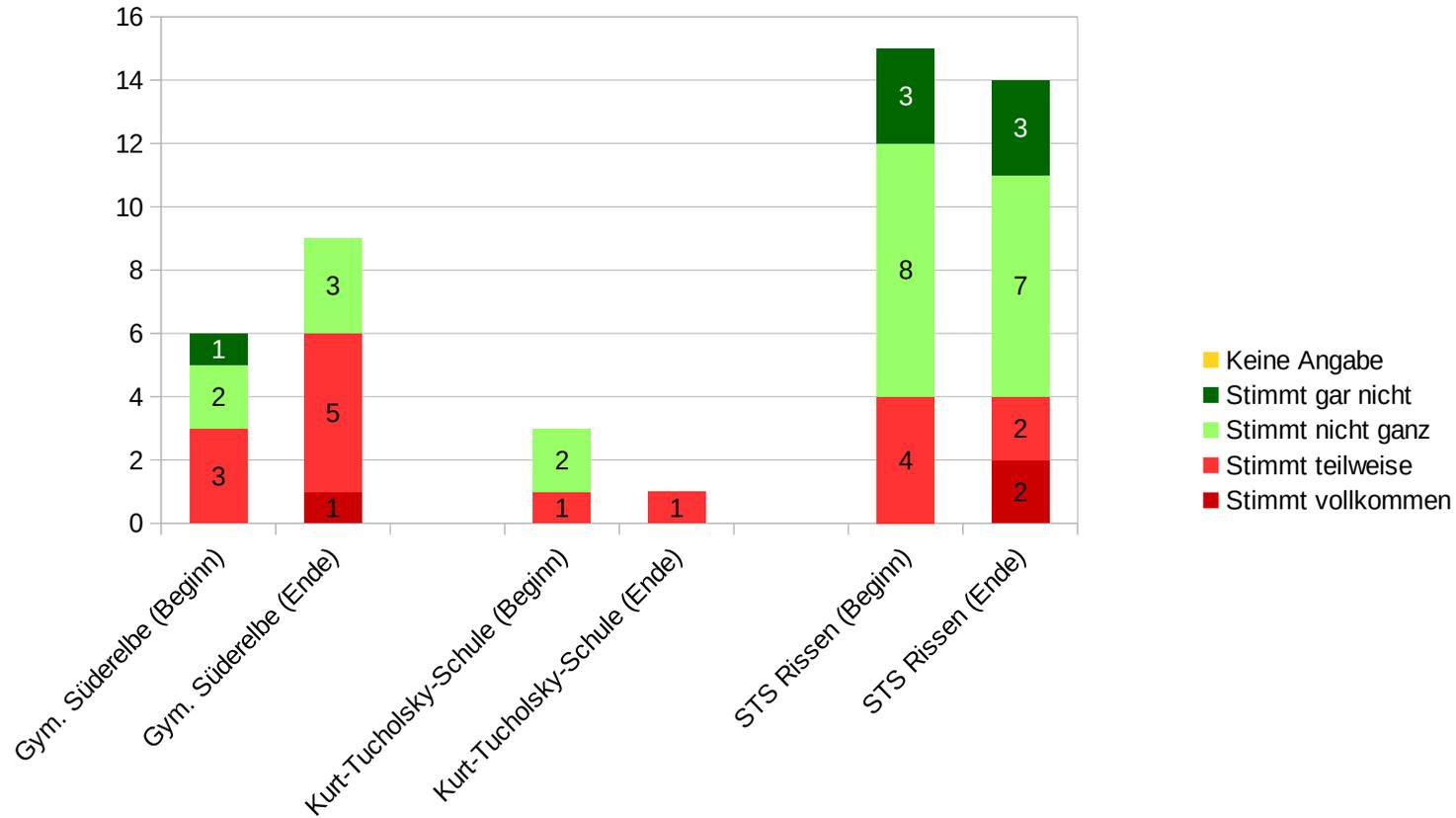
### 32. Das Thema Diskriminierung wird in der Gesellschaft ausreichend diskutiert



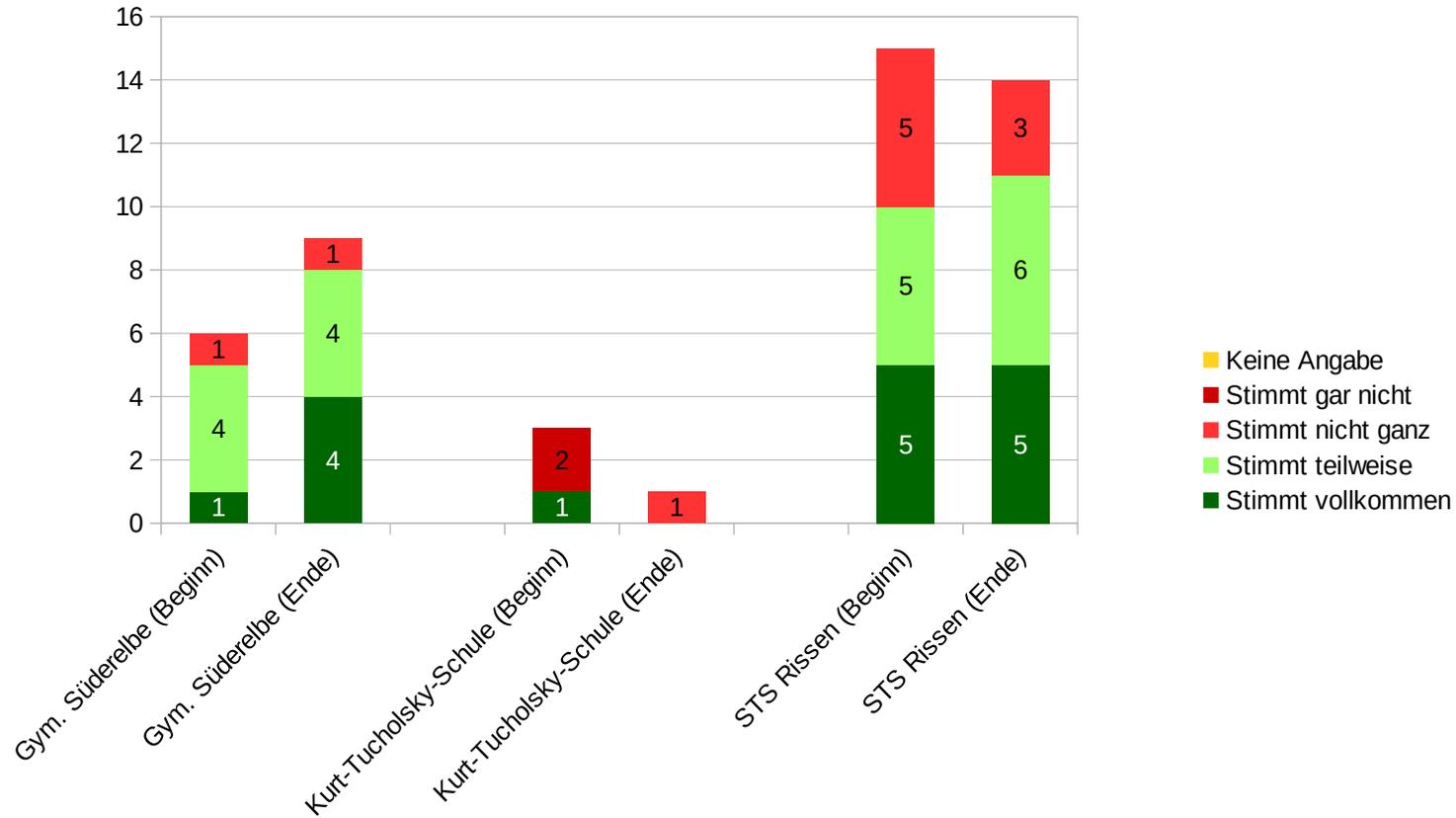
### 33. Ich habe wiederholt Situationen von Diskriminierung beobachtet



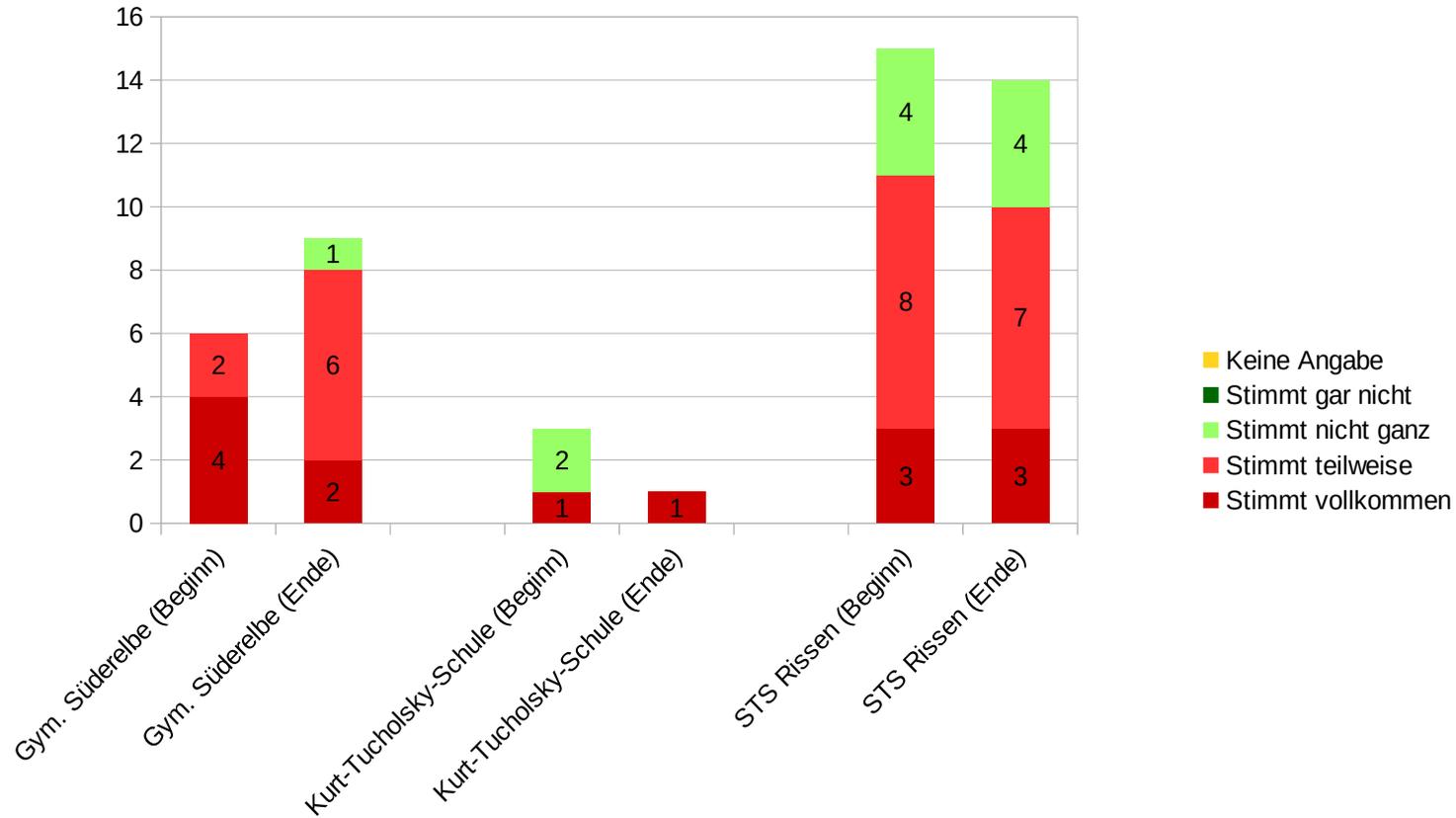
### 34. Ich habe wiederholt Situationen von Diskriminierung selber erlebt



### 35. Ich weiß wie man andere Menschen im Falle von Diskriminierung unterstützen kann



36. Ich wünsche mir mehr Informationen was man gegen Diskriminierung tun kann





## 4. Sachbericht

---

### 10.7. Dokumentation der Instagramaktivitäten

Auf den folgenden Seiten dokumentieren wir unser Instagramaktivitäten durch Screenshot. Zu finden sind wir unter <https://instagram.com/projekt.commitment>.



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment** Augen-Auf-Runde:

Nicht mal ein Drittel der Abgeordnete\*<sup>n</sup> im aktuellen Bundestag sind Frauen. Nun wird die Gültigkeit der Wahl von 2017, von Verfechter\*innen einer Geschlechterquote bezweifelt.

Die Beschwerde richtet sich gegen die Verteilung ungleicher Mandate, die als strukturelles Problem kritisiert wird. Der geringe Frauenanteil im Bundestag sei von vornherein



Gefällt **clippo\_lohbruegge\_und\_boberg** und **4 weitere Personen**

VOR 3 TAGEN



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment** Augen-Auf-Runde:

Am 29.01.21 wurde in der Talkshow "Die letzte Instanz" mit den vier Gästen: Thomas Gottschalk, Janine Kunze, Jürgen Milski und Micky Beisenherz unter anderen über das Thema Rassismus diskutiert. Das Ergebnis war erschreckend!

Fragen wie z.b.: "Ist es gerechtfertigt, das man die Zigeunersoße umbenannt hat?"  
Die Antwort lautete: Nein"

Man wäre damit aufgewachsen und meinte damit nicht diskriminierendes. Man könnte es nicht alles umändern



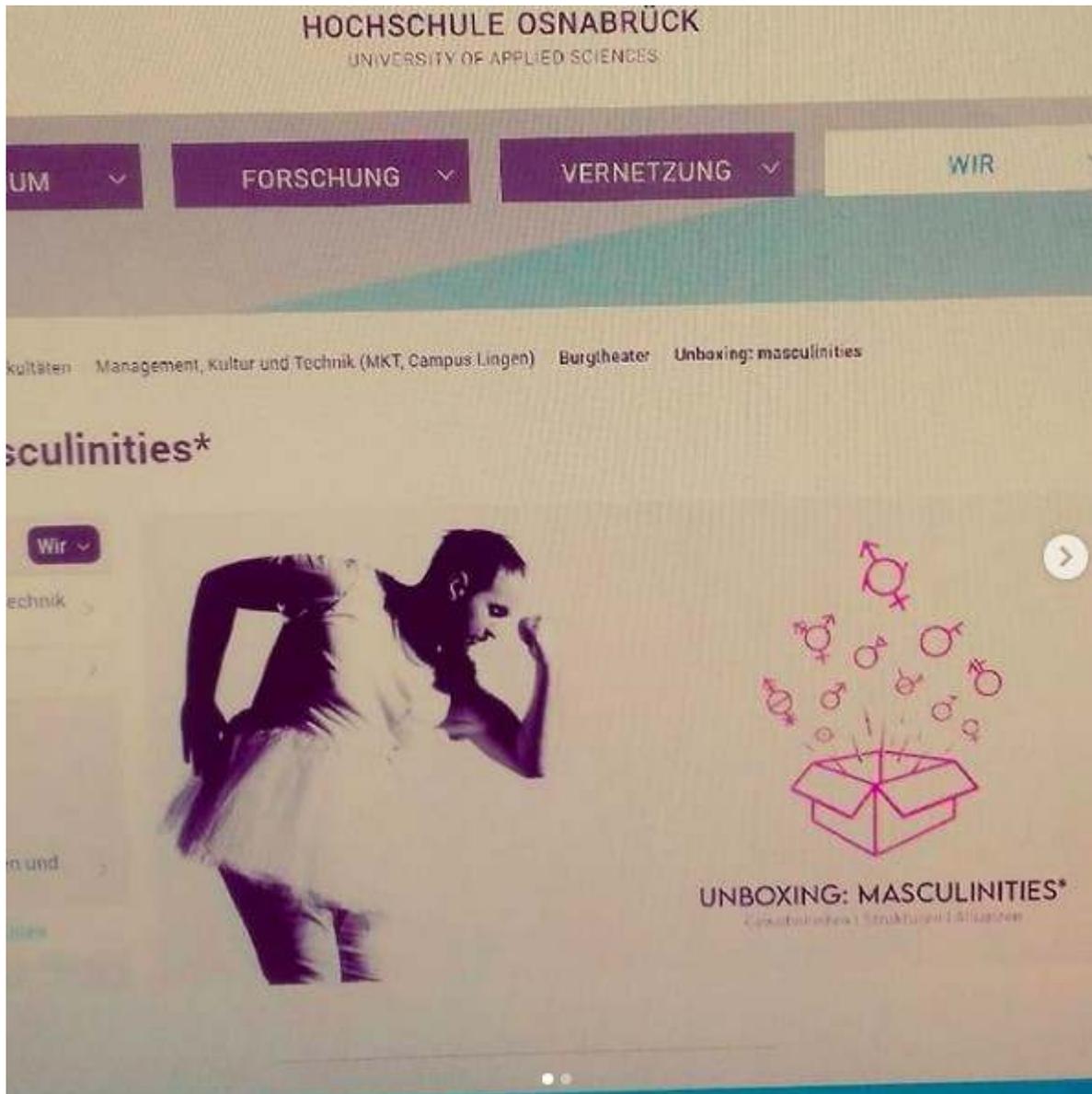
Gefällt **wellengang.hamburg** und **5 weitere Personen**

VOR 4 TAGEN



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**



projekt.commitment



projekt.commitment Augen-Auf-Runde:

29.& 30.01.21 findet auf der Seite der HS Osnabrück ein:

\*Diskursfestival - "unboxing: masculinities\*" - (online) statt.

Ausgerichtet vom Abschluss Semesters Theaterpädagogik.

Masculinities steht für Männlichkeiten, die damit verbundenen Frage: "was bedeutet es ein Mann zu sein und hat Männlichkeit wirklich nur was mit Männern zu tun?" Ein Thema das dort im Kontext der aktuellen Debatte um Diversität und



Gefällt kiezlaeuer\_innen.muemmel und 6 weitere Personen

VOR 7 TAGEN



Kommentar hinzufügen ...

Posten



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment** Zum heutigen Gedenktag an die Opfer des Holocaust.

Vor 76 Jahren wurde das Konzentrationslager Auschwitz befreit. Mehr als 1 Million Menschen sind dort gestorben.

Am 27.01. Eines jeden Jahres erinnert der Gedenktag an die Opfer des Nationalsozialismus!

Die Stolpersteine habe ich in Winterhude entdeckt. Den ersten vor dem Haus, welches auf dem Foto abgebildet ist.

Dort wohnte Martha Hildesheim, deportiert 1942 nach Theresienstadt.



Gefällt **jungenaktionstag** und **6 weitere Personen**

27. JANUAR



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**



projekt.commitment



projekt.commitment Augen-Auf-Runde:

Heute ist der "Feiere-das-Leben-Tag"

Dieser Tag soll dem "Leben" gewidmet sein und dessen Dankbarkeit darüber.

Einen Tag lang oder auch vielleicht nur einen Moment um sich für das zu freuen was da ist "unserer Leben".

Inne zu halten, bei der Fülle an verunsicherten Nachrichten, Unterdrückung, Krankheiten, Spaltungen von Ländern und Kulturen, und mal ganz bei sich zu sein. Dankbarkeit. Ein kleines Wort mit sehr großer Bedeutung.



Gefällt **jungenaktionstag** und **5 weitere Personen**

22. JANUAR



Kommentar hinzufügen ...

Posten



projekt.commitment



projekt.commitment Augen-Auf-Runde:

Der "Black History Month" ist jedes Jahr vom 01. Februar bis 01. März.

Weltweit wird dieser Monat von schwarzen Menschen gefeiert. Ursprünglich hieß der "Black History Month", "Negro History Week". Diese Tradition wurde von Historiker Carter G. Woodson ins Leben gerufen und



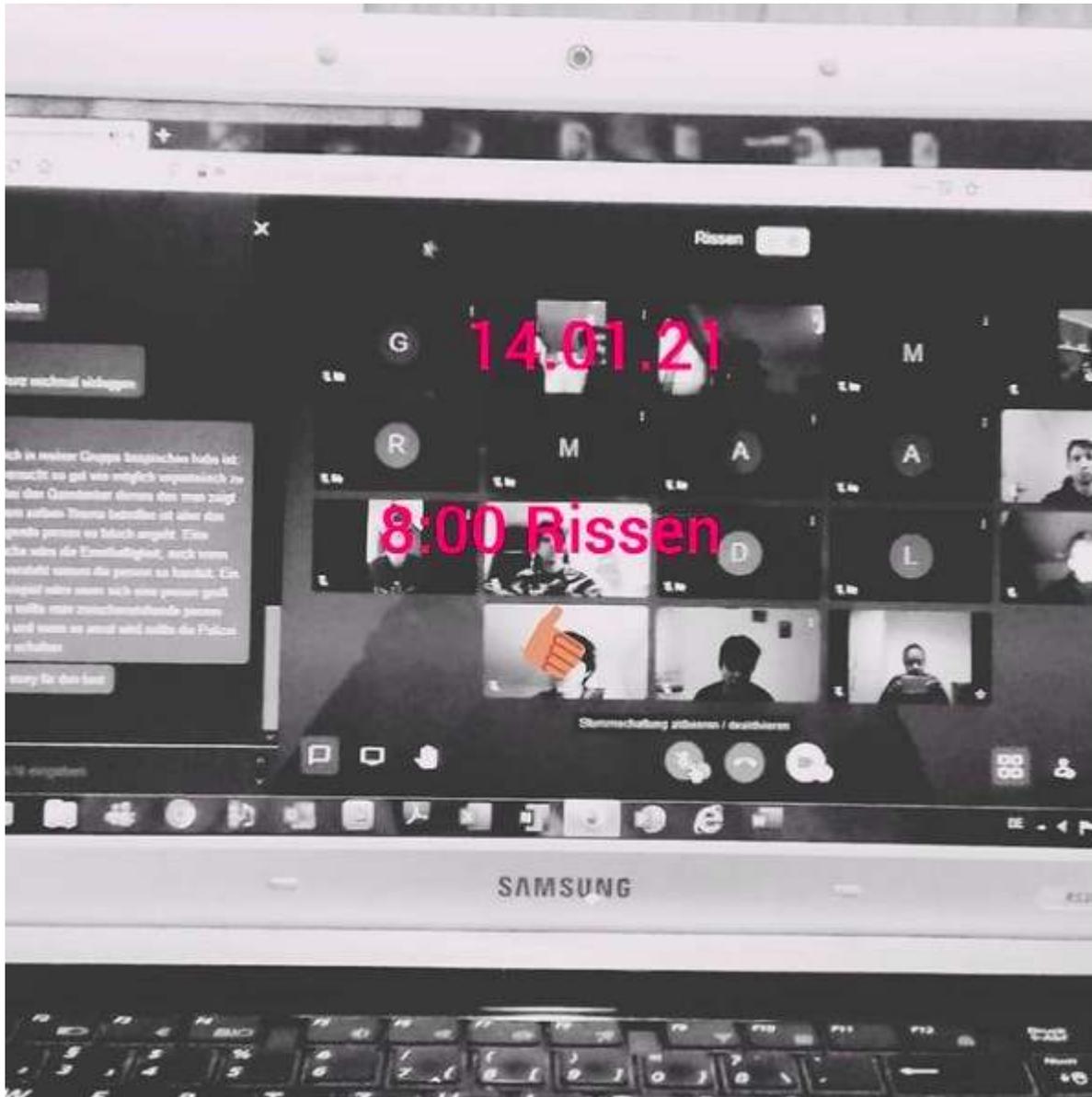
Gefällt jungenaktionstag und 4 weitere Personen

18. JANUAR



Kommentar hinzufügen ...

Posten



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment** In dem Kurs kommen wir trotz der Umstellung von analog zur digitalen Sitzung gut voran. Unsere Teilnehmer sind weiterhin sehr engagiert und machen super mit. So neigt sich der Kurs langsam dem Ende zu. Wir haben noch 2 Sitzungen!

Thematisch sind wir beim letzten Thema angelangt: "Gewaltfreie Kommunikation" nach Rosenberg.

Kurz gefasst, geht es bei M.Rosenberg um einen Ansatz, der einen Konflikt idealerweise löst.

Dieser lautet:  
1. Beobachtung



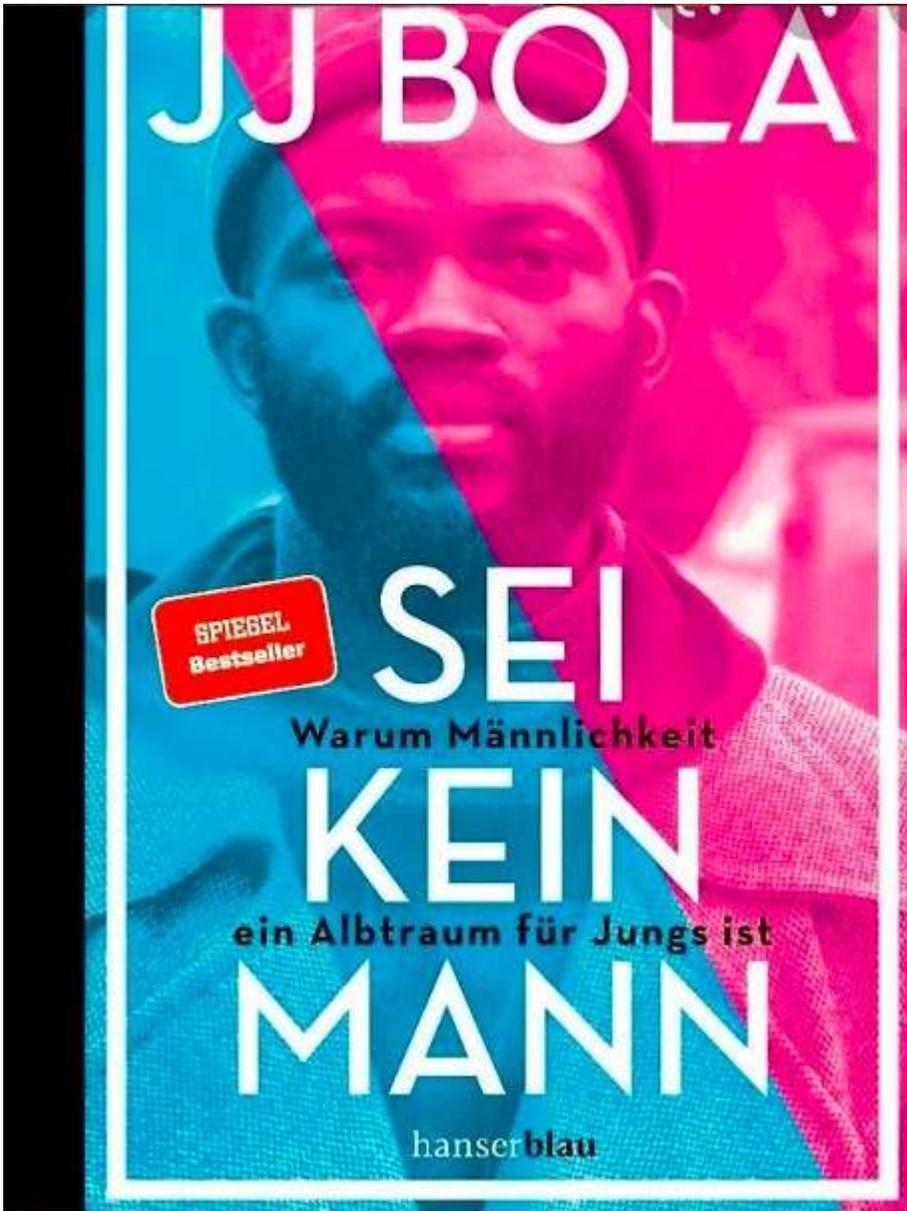
Gefällt **stop\_phoenixviertel** und **3 weitere Personen**

14. JANUAR



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**



projekt.commitment

Hamburg, Germany



projekt.commitment Augen-Auf-Runde:

Heute empfehlen wir ein Buch:

"Sei kein Mann - Warum Männlichkeit ein Albtraum für Jungs ist"

Der in Kongo geborene Aktivist und Autor JJ Bola stellt fest das in Zeiten von Trumpf, #MeToo und Attentäter in Halle, der Begriff "Männlichkeit", kein positiver ist. Auf der Suche nach einem Ausweg aus der Krise, betrachtet er die Einflüsse aus nichtwestlichen Traditionen, Popkultur, und LGBTQ+ Community und zeigt auf, wie vielfältig Männlichkeit sein kann.



Gefällt jungenaktionstag und 13 weitere Personen

13. JANUAR



Kommentar hinzufügen ...

Posten



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment** Augen-Auf-Runde:

Im Dezember wurde die Frage schon mal aufgeworfen, wie gerecht der Impfstoff gegen Corona weltweit verteilt ist.

Wir wollen noch mal darauf aufmerksam machen.

Die westliche Länder, gerade mal 14% der Weltbevölkerung haben ca. 50% des aktuell verfügbaren Impfstoffes bestellt.

Gerade einkommensschwache Länder haben das Nachsehen.

Die Prognose:

*Fast ein Viertel der Weltbevölkerung*



Gefällt **clippo\_lohbruegge\_und\_boberg** und 7 weitere Personen

11. JANUAR



Kommentar hinzufügen ...

Posten



**projekt.commitment**  
Hamburg, Germany



**projekt.commitment** Augen-Auf-Runde:

Gestern hat die Bundesregierung, nach jahrelangen Debatten einen Gesetzesentwurf über eine Frauenquote für Vorstände gebilligt. Der Finanzminister Scholz sagte, dass die Zeit, der freiwilligen Maßnahme jetzt endgültig vorbei sei.



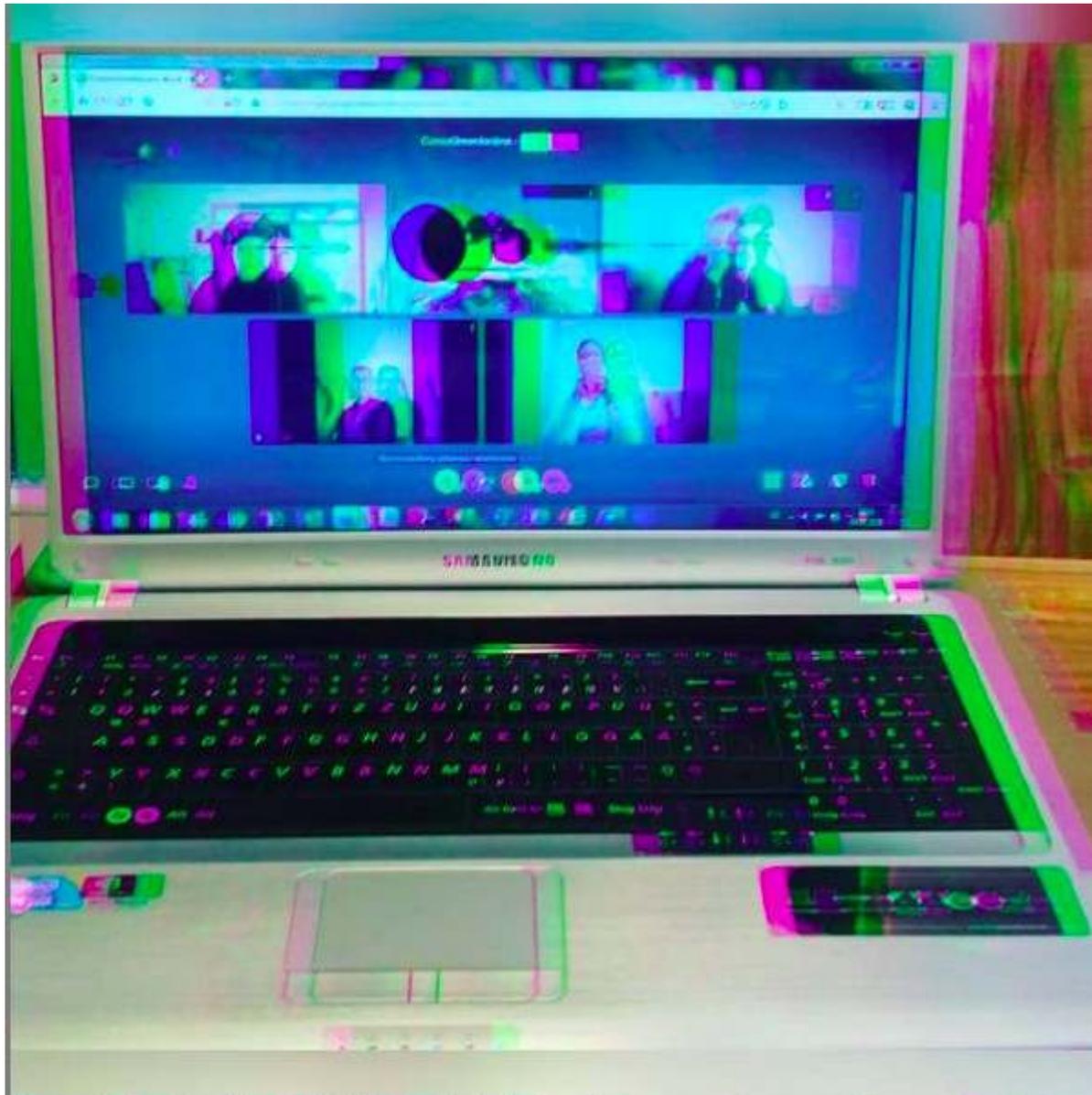
Gefällt **clippo\_lohbruegge\_und\_boberg** und **3 weitere Personen**

7. JANUAR



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment** Wir haben gestern im homeoffice mit einem Meeting unsere 1. Arbeitswoche dieses Jahr begonnen. Alle Kurse werden bis auf weiteres erstmal weiter online stattfinden.

Wir freuen uns, dass die Schulen uns weiter im Lehrplan berücksichtigen, neben allen Umstrukturierungen.

#safetyfirst #wirbleibenzuhause  
#homeoffice #Schule #Hamburg  
#Coronazeit #Jahresbeginn #digital

4 Wo.



Gefällt **wellengang.hamburg** und **2 weitere Personen**

5. JANUAR



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment** Wir wünschen allen ein Frohes neues Jahr 2021 und hoffen alle sind gut und gesund rein gekommen. 🌟👏

Wir sind gespannt was das neue Jahr für uns bereit hält, welche Wege wir gehen? Was ist möglich? In welche Richtung schauen wir?  
Ein ist klar, wir freuen uns auf das was



Gefällt **jungenaktionstag** und **3 weitere Personen**

4. JANUAR



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment** Wir verabschieden uns in die Weihnachtspause.

Die letzten Tage seid der Ferien haben wir noch konzeptuell genutzt. Alles virtuell.

Wir hoffen ihr bleibt alle gesund, Verbringt entspannte Feiertage und könnt dem neuen Jahr hoffnungsvoll



Gefällt **jungenaktionstag** und **6 weitere Personen**

23. DEZEMBER 2020



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment** Wir freuen uns das unser wöchentliches Kursangebot auch in der letzten Schulwoche nicht ausfallen musste.

Wir müssten zwar auf digitale umsteigen aber so sind die Zeiten gerade.

"Safety first"!

Thematisch haben wir uns heute mit Feminismus und Häusliche Gewalt beschäftigt. Was der Feminismus für Rechte hervor gebracht hat, wo Männer Frauenrechte unterstützen können. Was ist Feminismus?

Eine Frage die ein Teilnehmer heute stellte:

"Was ist es entzenderen das Männer"



Gefällt **stop\_phoenixviertel** und **9 weitere Personen**

17. DEZEMBER 2020



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment** "Together free!"

Der erste comYOU!nity song 🎤🎶

Together free!, den Diskriminierung hat keinen Platz in unserer Gesellschaft und muss bekämpft werden. Deshalb haben Youssef, King, Sheriffo sich entschieden, einen Song zu machen. Denn Menschen sind alle gleich und wenn wir uns alle lieben, wäre die Welt o.k. - Together free!

Link: <https://youtu.be/nwaq5yc6sl0>

Wir bedanken uns bei der Sozialbehörde Hamburg, die das Projekt comMIT!ment fördert und bei der Hamburg Ahoi Stiftung, die den Videodreh finanziert hat.



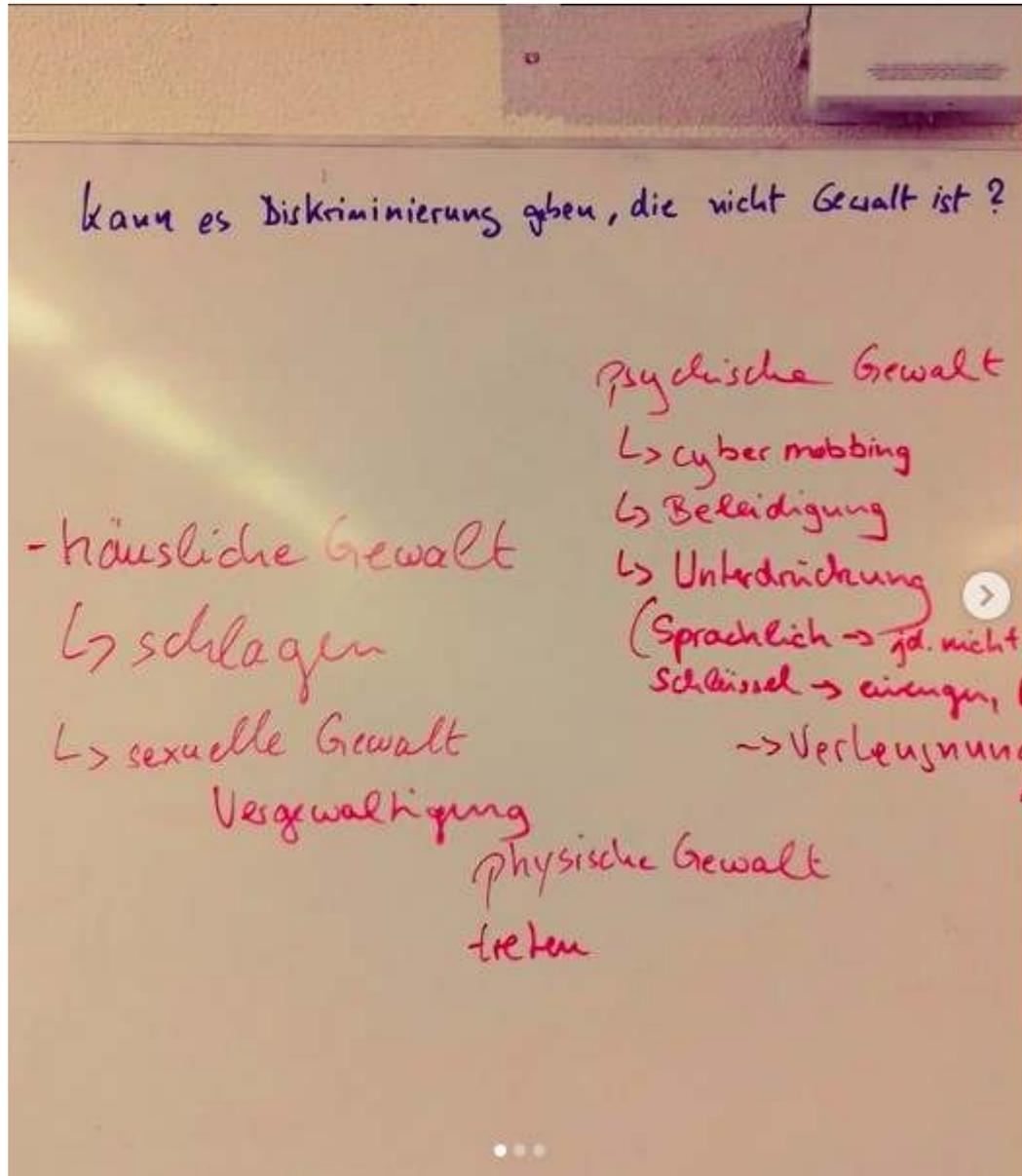
Gefällt **jungenaktionstag** und **17 weitere Personen**

10. DEZEMBER 2020



Kommentar hinzufügen ...

Posten



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment** Heute hatten wir in einem Kurs, den Themeneinstieg:

"Gewalt gegen Frauen"

Zuerst haben wir uns unterschiedliche Gewaltformen angeschaut.

Im Positionsbarometers wurde dann folgender starker Satz genannt:

"Das was Männern gefällt, da fließt das meiste Geld hin"

Ein einfacher Satz, der so viel über unsere Gesellschaft aussagt!

.

.

.

#keinegewalt

#keinegewaltgegenfrauen



Gefällt **jungenaktionstag** und **2 weitere Personen**

3. DEZEMBER 2020



Kommentar hinzufügen ...

Posten



projekt.commitment



projekt.commitment Augen-Auf-Runde :

Der Bundesminister Seehofer verbietet die rechtsextreme Gruppierung "Sturmbrigade 44" Die Gruppierung bekämpft die Grundwerte der Demokratie und strebt die Wiedererrichtung eines nationalsozialistischen Staates an. Die Zahl 44, die die Gruppe nutzt, hat in diesem Fall die Bedeutung eines Code. Dieser steht für eine Division der Waffen-SS, welche im 2. Weltkrieg zahlreiche Kriegsverbrechen verübt hat.



 **Gefällt 1 Mal**

1. DEZEMBER 2020



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment** Hier sieht man die Teilnehmenden heute bei unserer "Gruppenübung". Es war sehr lustig. Sie waren in Kleingruppen nur mit einem Strohhalm zwischen zwei Teilnehmenden verbunden und mussten sich damit im Raum bewegen.

Inhaltlich ging es heute auch in diesem Kurs um Klischees von Männern und Frauen. Wer uns prägt und wodurch.

#Klischees #Geschlechterrollen  
#unterbewusst #Prägung  
#Sozialkompetenz #Schule



Gefällt **filiz.demirel.73** und **3 weitere Personen**

27. NOVEMBER 2020



Kommentar hinzufügen ...

Posten

# 26. NOV 2020

## AB 8:30 UHR LIVESTREAM

### FORUM ZUM THEMA



## Gewalt .. im Alltag



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment** Auen-Auf-Runde:

Digitale Gewalt, Häusliche Gewalt,  
Folgen der Gewalt  
Gewalt im Alltag ist nach wie vor  
gängig.

Wir wollen auf den morgigen  
Livestream aufmerksam machen.

Um 8:30 startet morgen ein  
Livestream zum Thema: "Gewalt im  
Alltag"

Schaut euch das Programm an und  
schaltet euch morgen dazu.

...

#keinegewalt #nichtzusehen



Gefällt **wellengang.hamburg** und  
**2 weitere Personen**

25. NOVEMBER 2020



Kommentar hinzufügen ...

Posten



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment** Am internationalen Tag: "Gegen Gewalt an Frauen" ein Zeichen setzen.

"Orange your City"

.  
.  
.

#keinegewaltgegenfrauen  
#keinegewalt #solidarisch  
#Engagement #orangeyourcity

10 Wo...



Gefällt **wellengang.hamburg** und **7 weitere Personen**

25. NOVEMBER 2020



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**



projekt.commitment



Was meint ihr?



#Gendersternchen #gender #Vielfalt  
#Engagement #divers  
#genderbewusst  
#gendersensiblesprache #nonbinär

10 Wo.



Gefällt **wellengang.hamburg** und  
**4 weitere Personen**

24. NOVEMBER 2020



Kommentar hinzufügen ...

Posten



projekt.commitment



projekt.commitment Augen-Auf-Runde:

Zum Gedenktag:  
"Transgender Day of Remembrance"

Ist ein Gedenktag für die Opfer von  
Transphobie.



Gefällt **wellengang.hamburg** und  
**6 weitere Personen**

20. NOVEMBER 2020



Kommentar hinzufügen ...

Posten



projekt.commitment



**projekt.commitment** Auch der Spaß darf nicht fehlen in unseren Kursen. Zwischen den Diskussionen und inhaltlichen Input, machen wir immer wieder Spiele, die die Gruppe stärken, um sich besser kennen zu lernen und Geschicklichkeit bewiesen werden kann.



Gefällt **wellengang.hamburg** und **3 weitere Personen**

20. NOVEMBER 2020



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**



projekt.commitment

Hamburg, Germany



projekt.commitment Augen-Auf-Runde:

"Wir brechen das Schweigen!"

Gewalt gegen Frauen wird noch immer oft geleugnet, bagatellisiert oder nicht ernst genommen.

Hilfetelefon: 0800 116 016

Am 25.11.20 ist der internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen.

#schweigenbrechen  
#keinegewaltgegenfrauen #solidarisch  
#Engagement #Solidarität



Gefällt stop\_phoenixviertel und 14 weitere Personen

18. NOVEMBER 2020



Kommentar hinzufügen ...

Posten



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment** Heute in Süderelbe war die Gruppe sehr klein mit zwei Teilnehmenden. Dort ist das Thema Gender heute begonnen worden.

Mit Hilfe des "Genderbread" haben wir die verschiedenen Bereiche: Attraktion (Begehren) Identity, Sex (biologisches Geschlecht), Expression (Ausdruck) vorgestellt.

Mit der Frage: "Woran erkenne ich im öffentlichen Raum das Geschlecht von einer Person?"  
Welche Klischees, Geschlechterrollen die uns geprägt haben, kulturelle und religiöse Einflüsse.



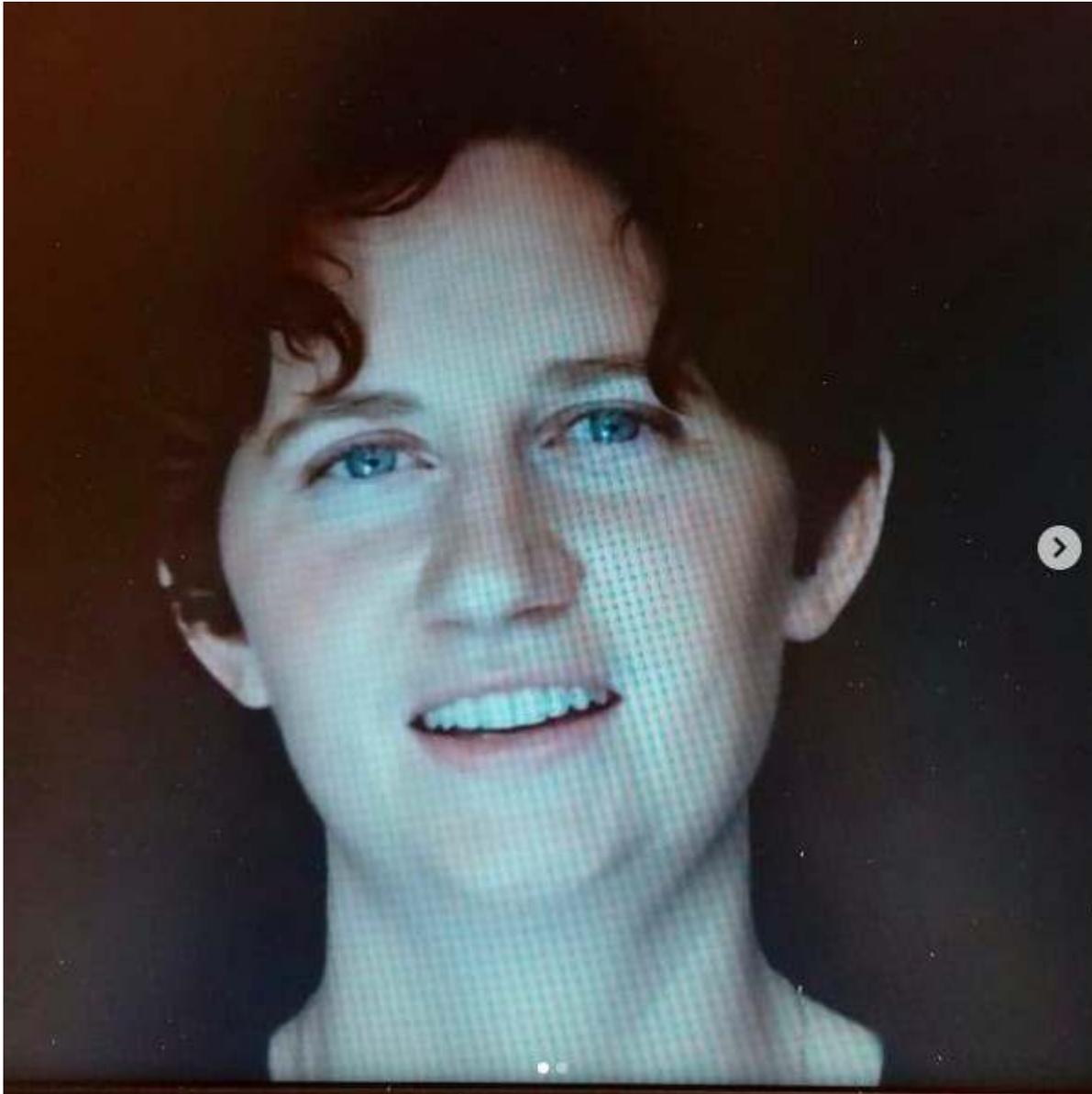
Gefällt **wellengang.hamburg** und **4 weitere Personen**

16. NOVEMBER 2020



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment** Wir haben heute in einem Kurs einige Filmsequenzen zum Thema Homophobie aus dem Film:

"Human, Die zwei Seiten der Menschheit" geschaut.

In diesem Film werden Menschen aus verschiedenen Ländern und Kulturen zu unterschiedlichen Themen und deren persönlichen Erfahrungen befragt.

Wir sind weiter im Thema Homophobie. Nach den heute gezeigten Filmsequenzen trat eine emotionale "Schwemme" im Raum auf. Die



Gefällt **jungenaktionstag** und **8 weitere Personen**

12. NOVEMBER 2020



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment** Augen-Auf-Runde:

Heute vor 82 Jahren war die Reichsprogromnacht, in der Synagogen brannten, jüdische Geschäfte geplündert wurden. So etwas darf nie wieder passieren. Es darf nicht vergessen werden.



Gefällt **stop\_phoenixviertel** und **10 weitere Personen**

10. NOVEMBER 2020



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**



projekt.commitment



**projekt.commitment** Heute hatten wir den Einstieg in die Themen: Sexuelle Orientierung und Homophobie.

Anhand eines Positionsbarometers haben die Teilnehmenden bestimmten Aussagen "zu gestimmt" oder "abgelehnt".

Es war wieder eine sehr ehrliche Kurseinheit in der wir über Vorurteile, Unsicherheiten, Meinungen, Standpunkte zu hinterfragen in Diskussion gekommen sind.

#gibhomophobiekeinechance  
#sexuellevielfalt #sexuelleorientierung  
#präsenzkurs #Schule



Gefällt **clippo\_lohbruegge\_und\_boberg** und **3 weitere Personen**

5. NOVEMBER 2020



Kommentar hinzufügen ...

Posten



projekt.commitment



**projekt.commitment** Auch für uns spitzt sich gerade die Lage wieder zu. Zwar sind die Schulen noch offen, aber wir bieten auch schon einen Kurs online an. Da es in Schulen auch vermehrt Corona Fälle gibt. Wir hoffen das die Präsenkurse noch weiter stattfinden können. ComMIT!ment lebt von der analogen Präsenz der Teilnehmer und das miteinander. Aber unsere aller Gesundheit hat absolute Priorität!

.  
. .  
.

#Coronazeit #Hamburg #Schule  
#bleibtgesund #solidarisch #Solidarität  
#Corona



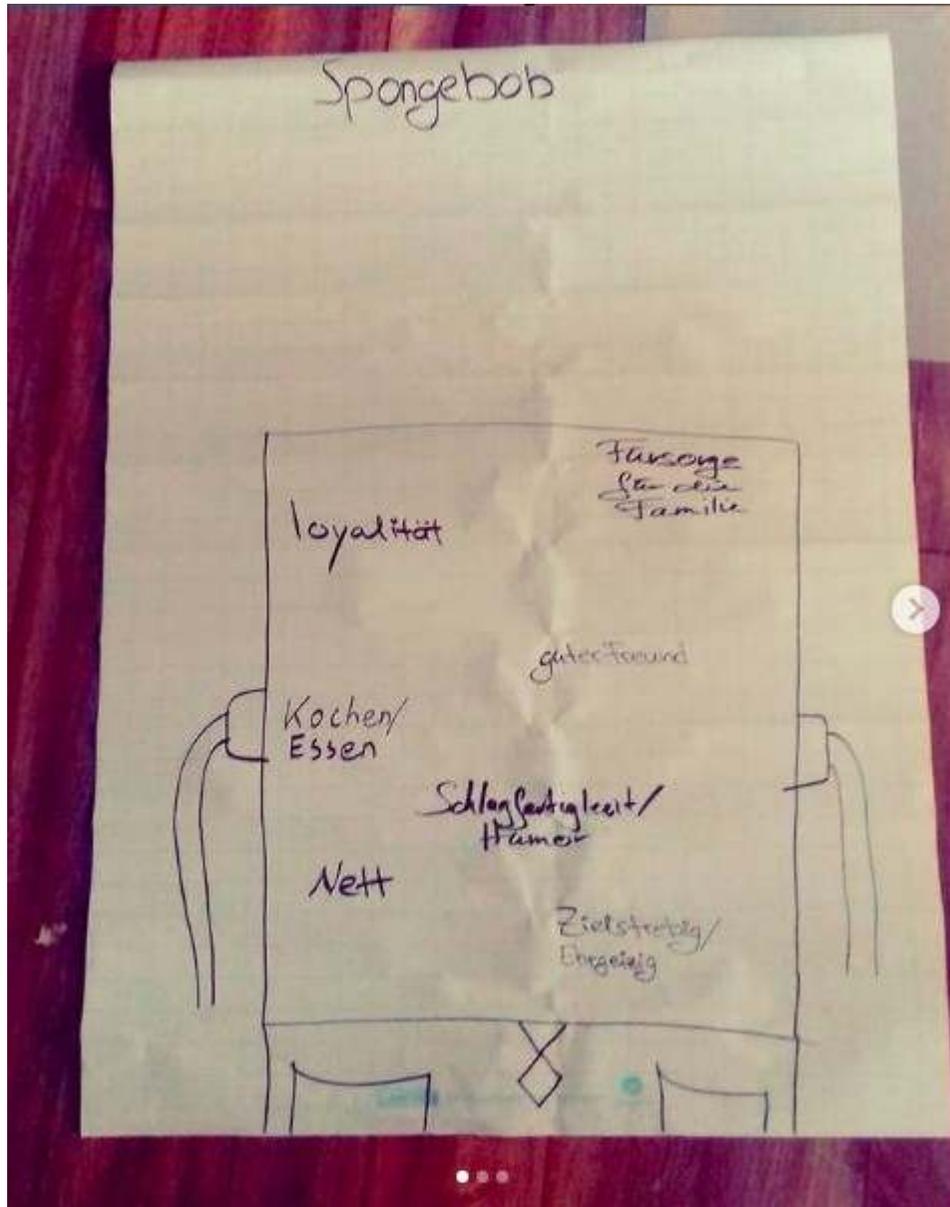
Gefällt **jungenaktionstag** und **6 weitere Personen**

2. NOVEMBER 2020



Kommentar hinzufügen ...

Posten



projekt.commitment



**projekt.commitment** Kurs Rissen:

Welche Männerbilder haben uns beispielweise aus den Medien geprägt?

Hier sind einige Beispiele:

Spongebob (Kinderserie)

Christiano Ronaldo (Fussballspieler)

Jacky Chan (Schauspieler)

.

.

.

#Männlichkeiten #Vorbilder

#Männerbilder #Vielfalt

14 Wo.



Gefällt **jungenaktionstag** und **4 weitere Personen**

29. OKTOBER 2020



Kommentar hinzufügen ...

Posten



projekt.commitment



projekt.commitment Auen-Auf-Runde:

Papst Franziskus spricht sich für den Schutz gleichgeschlechtlicher Paare aus. Niemand dürfe aufgrund seiner sexuellen Orientierung ausgegrenzt werden!

Er unterstütze auch Forderungen nach einer rechtlichen Anerkennung.

#Vielfalt #katholischekirche  
#gibhomophobiekeinechance  
#homosexualität #homosexuell  
#Papstfranziskus #Gleichberechtigung  
#Engagement #solidarisch



Gefällt **clippo\_lohbruegge\_und\_boberg** und **4 weitere Personen**

22. OKTOBER 2020



Kommentar hinzufügen ...

Posten



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment** Heute im Kurs Rissen haben wir mit den Teilnehmern über geschlechtsspezifische Prägungen gesprochen. Wer hat uns im Leben geprägt und womit? Was macht es mit einem wenn man den Rollen Vorstellungen vom "Mann sein", die die Familie, Freunde, Gesellschaft hat, nicht entspricht?

Die Antworten: Frustration, Isolation, Angst, Wut, Trauer, Einsamkeit bis hin zur Depression, um einige genannt zu haben.

Danke für die offene, vertrauensvolle Kommunikation.



Gefällt **jungenaktionstag** und **12 weitere Personen**

22. OKTOBER 2020



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment** Heute hatten die Teilnehmenden im Kurs Steilshoop eine witzige Idee. Sie haben die Stühle "gemischt" gestapelt mit dem Wortlaut: "Vielfältig wie bei comMIT!ment".

Wir haben heute das erste Mal in dem Kurs Forumtheater gemacht zu dem Thema: Rassismus Betroffenheit. Das stellte die Teilnehmenden nicht nur thematisch sondern auch logistisch mit 6 Teilnehmenden vor Herausforderungen.

#Forumtheater #noracism  
#teilnehmendenvorherausforderungen



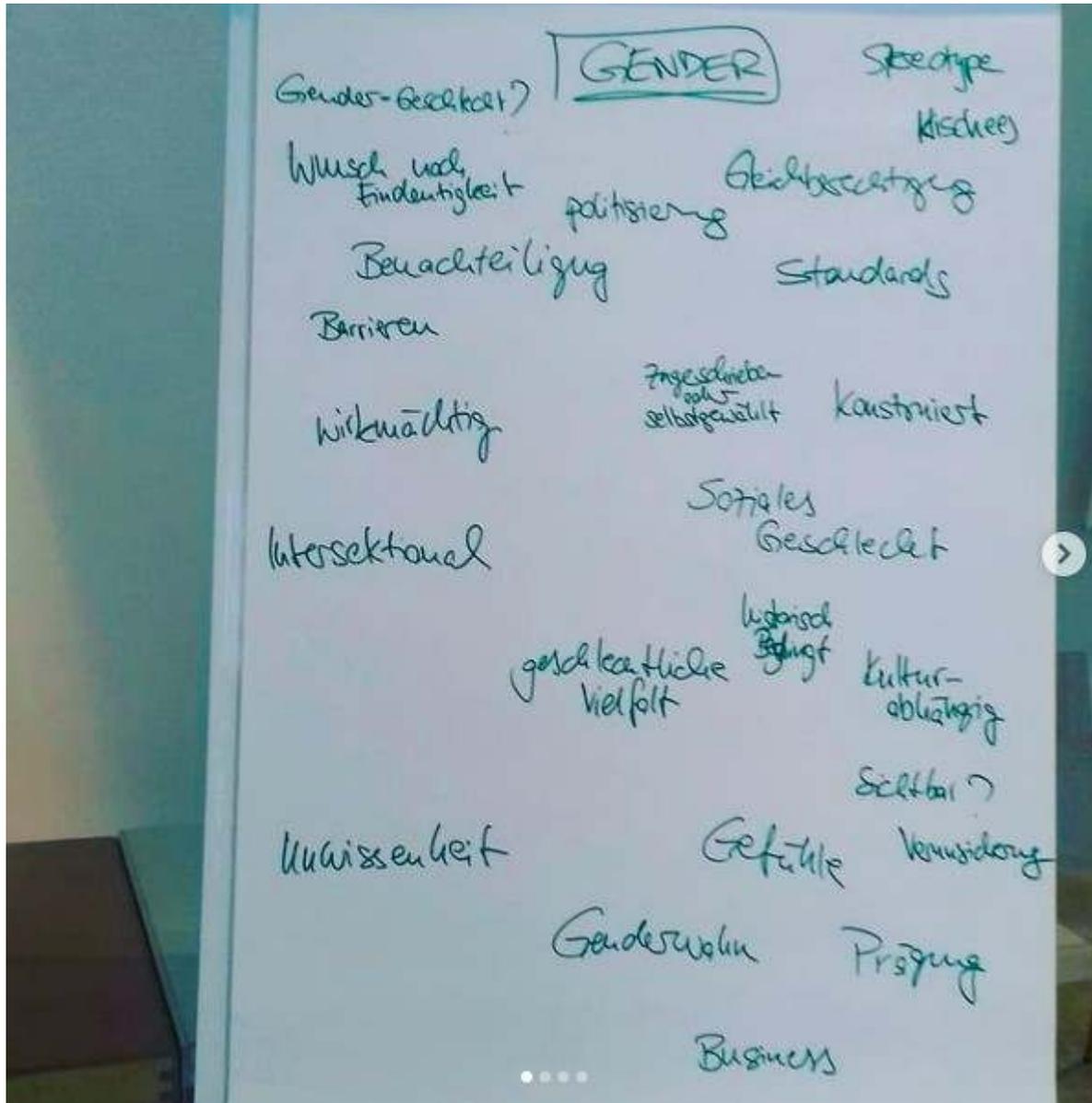
Gefällt **wellengang.hamburg** und **6 weitere Personen**

21. OKTOBER 2020



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**



**projekt.commitment**  
Hamburg, Germany



**projekt.commitment** Heute haben wir einen Entwicklungstag innerhalb unseres Vereins zu dem Thema Gender gehabt. Es ging unter anderem um eine gemeinsame Haltung, Klärung einer gemeinsamen Schreibweise, aufdecken blinder Flecken. Wir sind weitere im Prozess.



#genderbewusst  
#gendersensiblesarbeiten  
#gendersensibel #Engagement  
#Weiterbildung #gender

15 Wo.



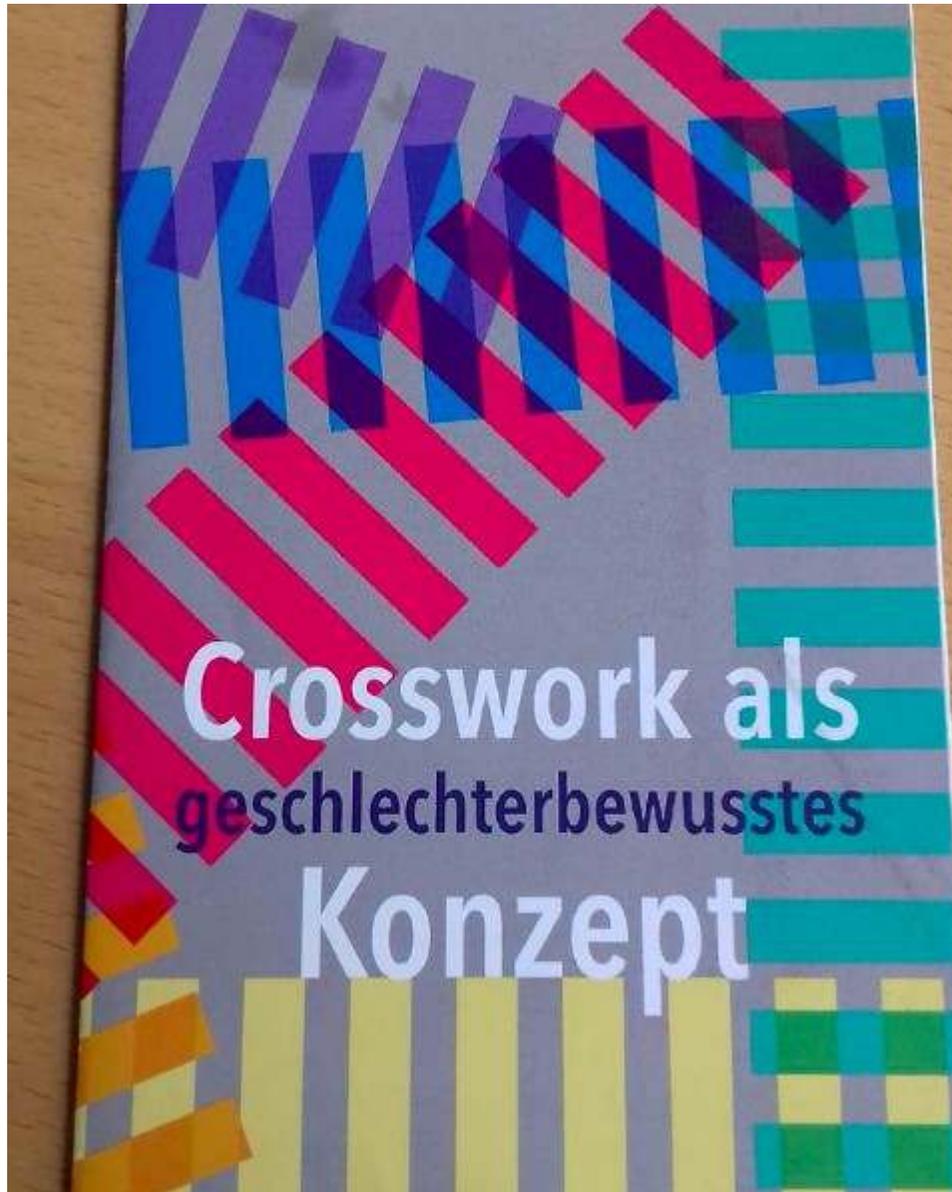
Gefällt **wellengang.hamburg** und **6 weitere Personen**

19. OKTOBER 2020



Kommentar hinzufügen ...

Posten



projekt.commitment



**projekt.commitment** In der letzten Zeit war es recht still von uns, hier auf Instagram. Es gab einige Veränderungen, Elternzeit, Personalwechsel, Urlaub und nun sind Ferien!

Ein Kollege besucht eine "Crosswork" (Arbeiten mit dem anderen Geschlecht) Fortbildung. Ich habe letztes Jahr an der Fortbildung teilgenommen. Vereinzelt nehmen junge Frauen an unserer teamler Ausbildung teil.

Die Fallstricke in der pädagogischen Arbeit in Bezug auf das Geschlecht sollten allen bekannt sein, die in der "Crosswork" Arbeit tätig sind.



Gefällt **wellengang.hamburg** und **5 weitere Personen**

7. OKTOBER 2020



Kommentar hinzufügen ...

Posten



projekt.commitment



projekt.commitment Augen-Auf  
Runde:

In Barmbek hat eine kleine nette Bar  
aufgemacht.

Das tolle es gibt hier keine getrennte  
Toiletten (m/w/d). Zwei Toiletten für  
alle Geschlechter. Keim sich zuordnen  
müssen. Wir finden das wundervoll!

Leider haben wir erfahren das es viele  
Gäste nicht so sehen. Sie wollen eine  
Trennung. Was sagt ihr dazu?  
Ist Hamburg Barmbek bereit für diesen  
Schritt?



#Gefällt #miteinander #Engagement



Gefällt **jungenaktionstag** und  
**4 weitere Personen**

5. OKTOBER 2020



Kommentar hinzufügen ...

Posten



projekt.commitment



**projekt.commitment** Auf dem Weg zu unserem heutigen Rissen Kurs, hatten wir einen selten gesehenen Fahrgast, in der S1. Sie muss in Blankenese eingestiegen sein. Wie selbstverständlich lief die Taube durch den Gang, vermutlich auf der Suche nach etwas Essbaren und stieg Iserbrook wieder aus! Es wirkte so, als wäre es nicht ihre 1. Fahrt.

Na dann allen eine gute Fahrt und einen entspannten Tag. ☺

•  
•  
•

#Hamburg #Schule #Sbahnfahren  
#Tauben



Gefällt **clippo\_lohbruegge\_und\_boberg** und **5 weitere Personen**

10. SEPTEMBER 2020



Kommentar hinzufügen ...

Posten



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment** Der Kurs in Rissen ist erfolgreich gestartet!

14 neue team!er werden in den nächsten 6 Monaten in Rissen ausgebildet. Wir beschäftigen uns gerade mit dem Thema Rassismus und haben gestern das erste mal mit der Gruppe, im Forumtheater Handlungsmöglichkeiten für eine Solidarisierung von Rassismus betroffenen Menschen erarbeitet.

#Engagement #noracism  
#Opferschutz  
#solidarisch #Solidarität #Schule  
#ikracismuskreisbehoer



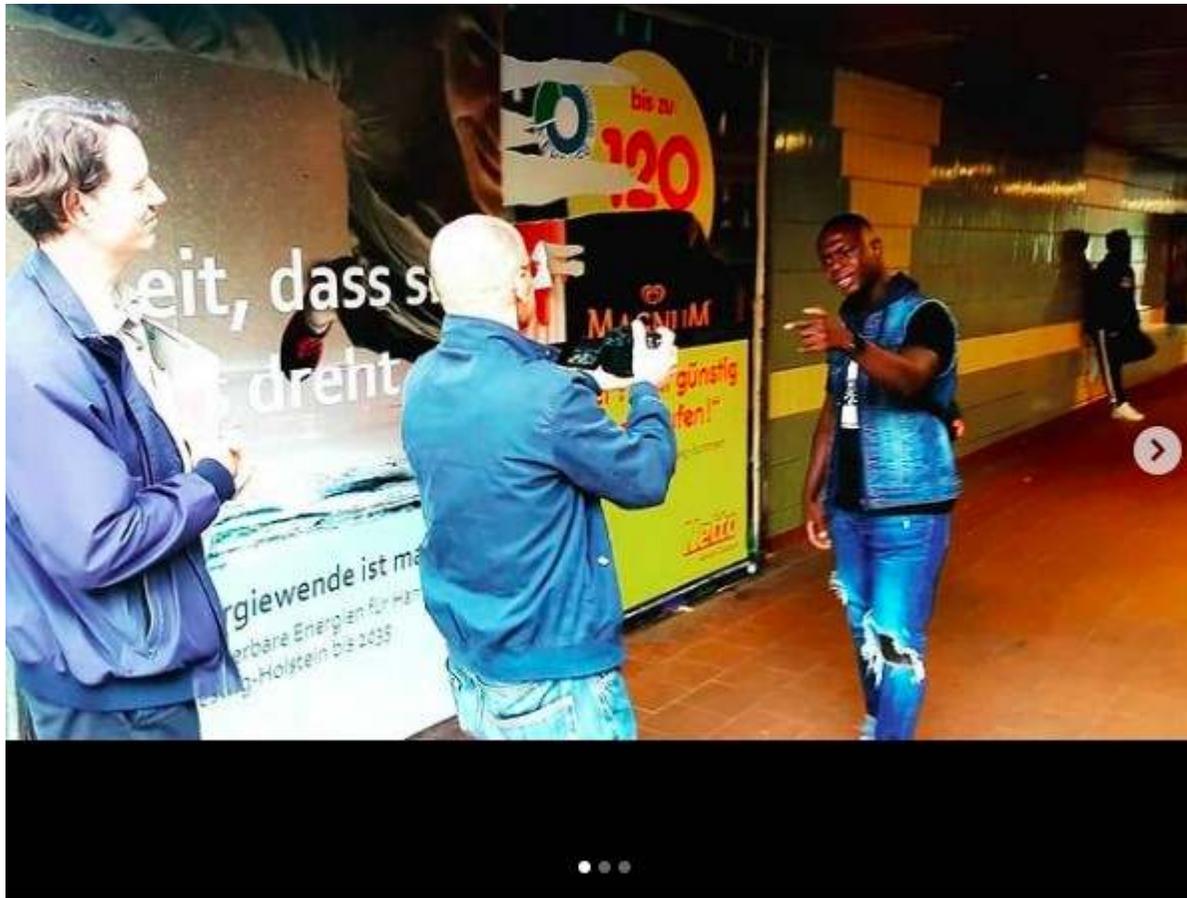
 **Gefällt jungenaktionstag und 8 weitere Personen**

4. SEPTEMBER 2020



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**



projekt.commitment



**projekt.commitment** Am 28.08.20 war der letzte Drehtag vom Videodreh "TOGETHER FREE".

Der letzte von, insgesamt 4 Drehorten, war in Neuwiedethal.

Die Freude ist groß, über das abgeschlossene Projekt. Sobald das Video fertig geschnitten



Gefällt **clippo\_lohbruegge\_und\_boberg** und **12 weitere Personen**

1. SEPTEMBER 2020



Kommentar hinzufügen ...

Posten

# ONLINE-STUDIE

Du bist zwischen  
14 und 17 Jahre alt?

Dann mach mit bei dieser Studie zu  
Unterstützung in Befragung nach  
Gewalterfahrung:

[www.soscisurvey.de/Rapporttechniken](http://www.soscisurvey.de/Rapporttechniken)

 Psychologische  
Hochschule Berlin



projekt.commitment



projekt.commitment Augen - Auf  
Runde:

Schaut euch das mal an!

#keinegewalt #Jugendliche  
#solidarisch

22 Wo...



Gefällt stop\_phoenixviertel und  
7 weitere Personen

31. AUGUST 2020



Kommentar hinzufügen ...

Posten

## Weißsein erleben – eine kritische Begegnung mit einem Privileg

*Der Workshop richtet sich an Weiße Menschen.*

am 14.08.2020 von 09.00 bis 17.00 Uhr  
im Stadtteilkulturzentrum Brakula (großer Saal)  
Bramfelder Chaussee 265  
22177 Hamburg

Rassismus ist eine weltweite Einstellungs-, Denk- und Handlungsweise seit Jahrhunderten. Rassismus ist nicht nur eine Erfahrung auf persönlicher, individueller Ebene, sondern auch auf struktureller und gesellschaftlicher Ebene und er prägt das Zusammenleben aller Menschen.

In dem eintägigen Workshop, soll es darum gehen das Konzept Critical Whiteness, des kritischen Weißseins, kennenzulernen und sich mit folgenden Fragen auseinanderzusetzen:

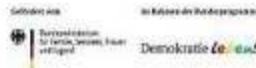
- Was ist Rassismus in der Vergangenheit und Gegenwart und welche Auswirkungen hat er für unsere Gesellschaft?
- Was bedeutet Weißsein und was ist meine Rolle in unserer Gesellschaft als Weiße\*r?
- Was kann jeder / jede Einzelne tun und was kann verändert werden?

**Referent:** Tsepo Andreas Bollwinkel, Referent und Trainer zu Schwarzer Identität, Anti-Rassismus, Critical Whiteness, Intersektionalität und SOGI Themen in der Entwicklungszusammenarbeit.

Anmeldung per E-Mail (bis zum 10.08.2020) an:  
[alexandra.weidmann@wandsbek.hamburg.de](mailto:alexandra.weidmann@wandsbek.hamburg.de)

Sollten Sie kurzfristig nicht teilnehmen können, bitten wir um rechtzeitige Absage. Bei Rückfragen können Sie sich gerne an Alexandra Weidmann, Bezirksamt Wandsbek unter der oben genannten E-Mail oder unter 040 / 42881 2886 wenden.

Organisiert wird die Veranstaltung durch den Bezirk Wandsbek und der Lokalen Partnerschaft für Demokratie in Wandsbek und wird vom Bundesfamilienministerium im Rahmen des Bundesprogramms "Demokratie leben!" und vom Bezirk Wandsbek gefördert.



projekt.commitment

Hamburg, Germany



projekt.commitment Am Freitag den 14.08.20 waren zwei Mitarbeiter aus unserem Team auf einem Workshop: "Weißsein erleben - eine kritische Begegnung mit einem Privileg".

Rassismus ist in unserer Gesellschaft ein großes Thema. Um eine gute Arbeit zu leisten, ist es wichtig, eine reflektierte Haltung zu entwickeln, bei zu behalten, "blinden Flecken" sichtbar zu machen und zu hinterfragen. Unsere Kurse besuchen Menschen mit und ohne Migrationsgeschichte.

...



Gefällt stop\_phoenixviertel und 4 weitere Personen

17. AUGUST 2020



Kommentar hinzufügen ...

Posten



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment** Augen -Auf  
Runde:

"Frauen in deutschen Großstädten" hieß der Bericht, der gestern unter anderem auf Tagesschau.de, zu lesen war. Dabei geht es um eine aktuelle Umfrage "Safe in the city" vom Kinderhilfswerk Plan.

Die Umfrage veranschaulicht das Mädchen und Frauen täglich verfolgt, bedroht, beleidigt und sexuell belästigt werden. Es wurden insgesamt 1000 Mädchen und Frauen im Alter von 16 - 71 Jahren befragt, mit dem Ergebnis, dass jede 5 Teilnehmerin schon mal Opfer von Bedrohung, Gewalt oder Verfolgung war. Mit Abstand am unsichersten fühlten sich die



Gefällt **jungenaktionstag** und  
**6 weitere Personen**

13. AUGUST 2020



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**



projekt.comMIT!ment

Hamburg, Germany



projekt.comMIT!ment Yeah! 🎉

Heute hatten wir die ersten beiden analogen Workshops in der intensiven Coronazeit an der @sts\_rissen. Drei team!er aus der letzten Ausbildung haben unsere Workshops bereichert und den Interessenten von ihren Erfahrungen bei comMIT!ment erzählt.



Gefällt wellengang.hamburg und 3 weitere Personen

13. AUGUST 2020



Kommentar hinzufügen ...

Posten



projekt.commitment



projekt.commitment Augen - Auf  
Runde

Heute ist der internationaler Tag der  
Jugend!  
Die Vereinten Nationen machen auf  
die Interessen und die politische  
Beteiligung junger Menschen  
aufmerksam.



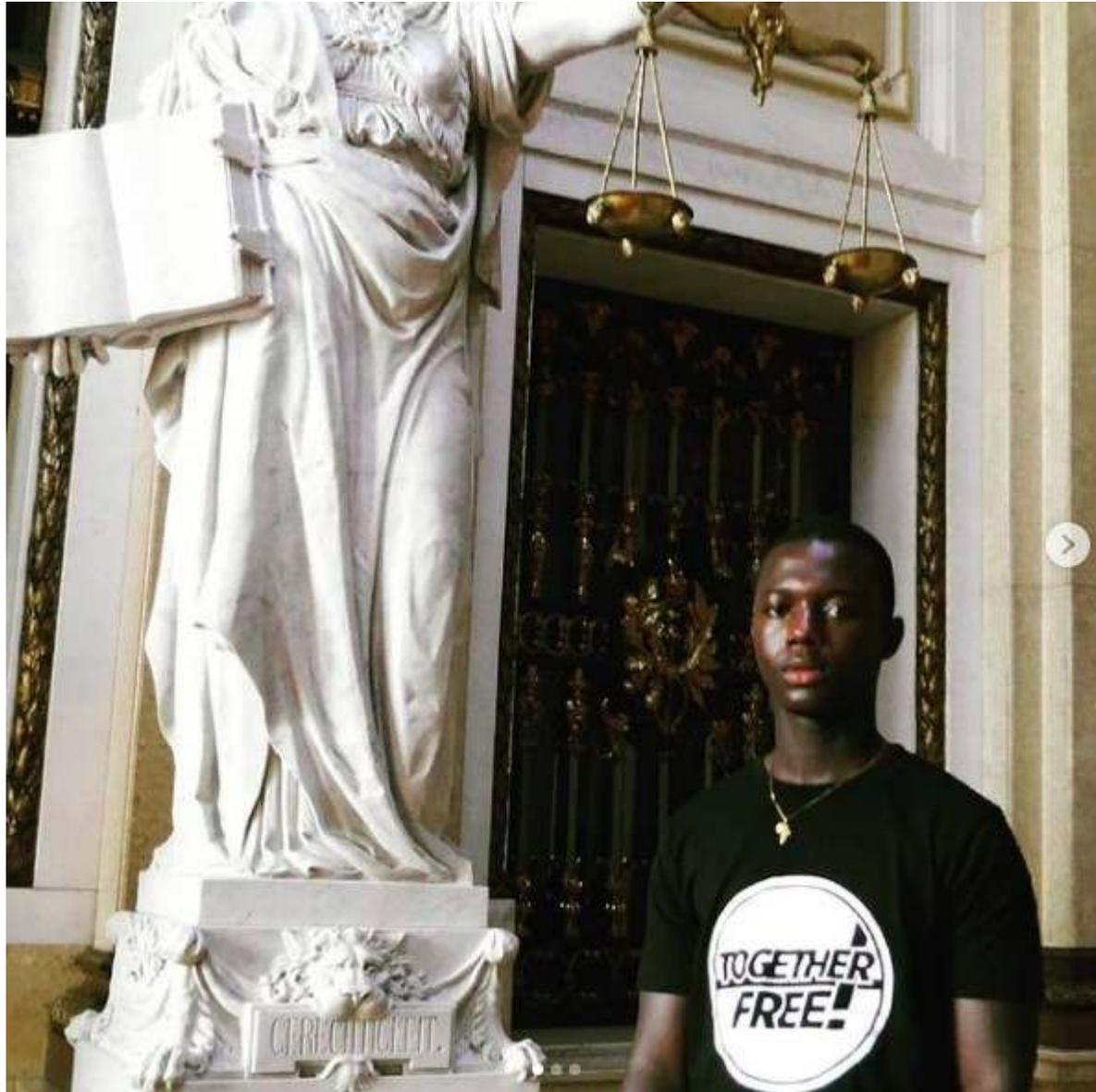
Gefällt **wellengang.hamburg** und  
**6 weitere Personen**

12. AUGUST 2020



Kommentar hinzufügen ...

Posten



**projekt.commitment**  
Rathaus Hamburg



**projekt.commitment** Einmal News vom Videodreh!

Der erste Teil vom Videodreh für den Song "Together Free!" wurde am 08.08.20 im Hamburger Rathaus gedreht.

Alle hatten viel Spaß und waren engagiert bei der Sache. Wir sind sehr dankbar, dass wir eine Drehgenehmigung im Rathaus bekommen haben.

Vielen Dank an alle Verantwortlichen!!!

Der zweite Drehtermin in der Schanze steht noch nicht fest. Wir werden wieder berichten



 Gefällt **jungenaktionstag** und **26 weitere Personen**

10. AUGUST 2020



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment** Am 13.05.20 haben wir einen Ausschnitt aus dem comMIT!ment Song gepostet. Die Jungs haben weiter gearbeitet, den Dreh eines Videos geplant. Heute gab es die Info, dass jetzt exklusiv ein T-shirt in den Druck geht mit dem Titel vom Song.

"Together free!"

Das Video zum Song wird nächste Woche in Hamburg gedreht. Bleibt gespannt .... Wir werden weiter berichten.

#together #Engagement



Gefällt **jungenaktionstag** und **8 weitere Personen**

5. AUGUST 2020



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment** Augen - Auf  
Runde:

Wie versprochen noch mal ein paar  
Infos zur morgigen CSD  
Fahrraddemo. Für alle die bis jetzt  
noch nichts davon gehört, gelesen  
haben oder auch noch mal zur  
Erinnerung! ☺

01.08.20, 12 Uhr, Rathausmarkt.

Seid mit dabei und unterstützt den  
CSD und das 40 jährige Bestehen,  
dieser Veranstaltung.

#Prideweek #CSD # Fahrraddemo  
#Regenbogenflagge #Hamburg



Gefällt **stop.neuwiedenthal** und  
**10 weitere Personen**

31. JULI 2020



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment** Augen-Auf  
Runde:

Seit gestern weht am Hamburger  
Rathaus wieder die  
Regenbogenflagge.

Die Sozialsenatorin

@leonhardmelanie , zweite

Bürgerschaftspräsidentin Caroline Veit  
(beide SPD) und die zweite

Bürgermeisterin Katharina Fegebank



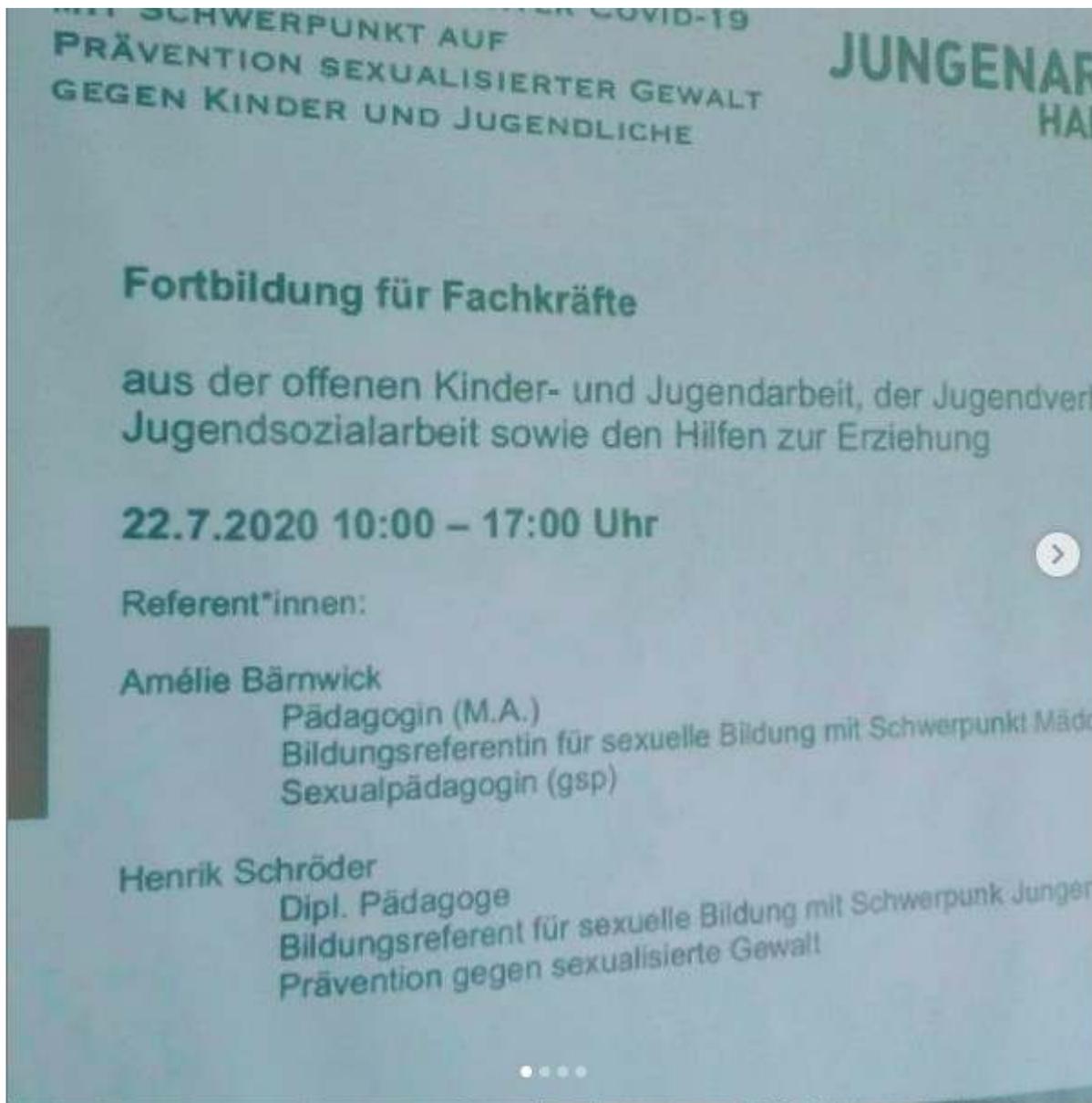
Gefällt **jungenaktionstag** und  
**21 weitere Personen**

28. JULI 2020



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**



**projekt.commitment**  
Winterhude, Hamburg, Germany



**projekt.commitment** Fortbildung:  
"Häusliche Gewalt unter Covid-19 mit Schwerpunkt auf Prävention sexualisierter Gewalt gegen Kinder und Jugendliche"

In dem Sommerferien bietet es sich auch an, die Zeit zu nutzen um sich fortzubilden. So habe ich heute die Chance genutzt.

Das Thema ist präsent, wenn auch nicht immer gleich sichtbar.

Es war interessant und ich habe zu der Auffrischung, einiges neues gelernt.

#gibgewaltkeinechance #keinegewalt #sexualisiertegewalt #Coronazeit



Gefällt **stop\_phoenixviertel** und **3 weitere Personen**

22. JULI 2020

😊 Kommentar hinzufügen ...

Posten



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment** Augen-Auf  
Runde

Heute beginnt der Gerichtsprozess für den 28-jährigen, rechtsextremen Stephan B. Im Oktober 2019 versuchte er eine Synagoge in Halle zu stürmen und die dort anwesenden Menschen zu töten. Die Tür hielt stand, daraufhin erschoss er eine Frau auf der Straße und einen jungen Mann in einem Döner Imbiss. Seine Taten filmte Stephan B. Und stellte sie ins Internet.

Die Ankläger fordern die Höchststrafe mit anschließender Sicherheitsverwahrung.

Es sind 18 Prozesstage angesetzt, weitere sind nicht ausgeschlossen.



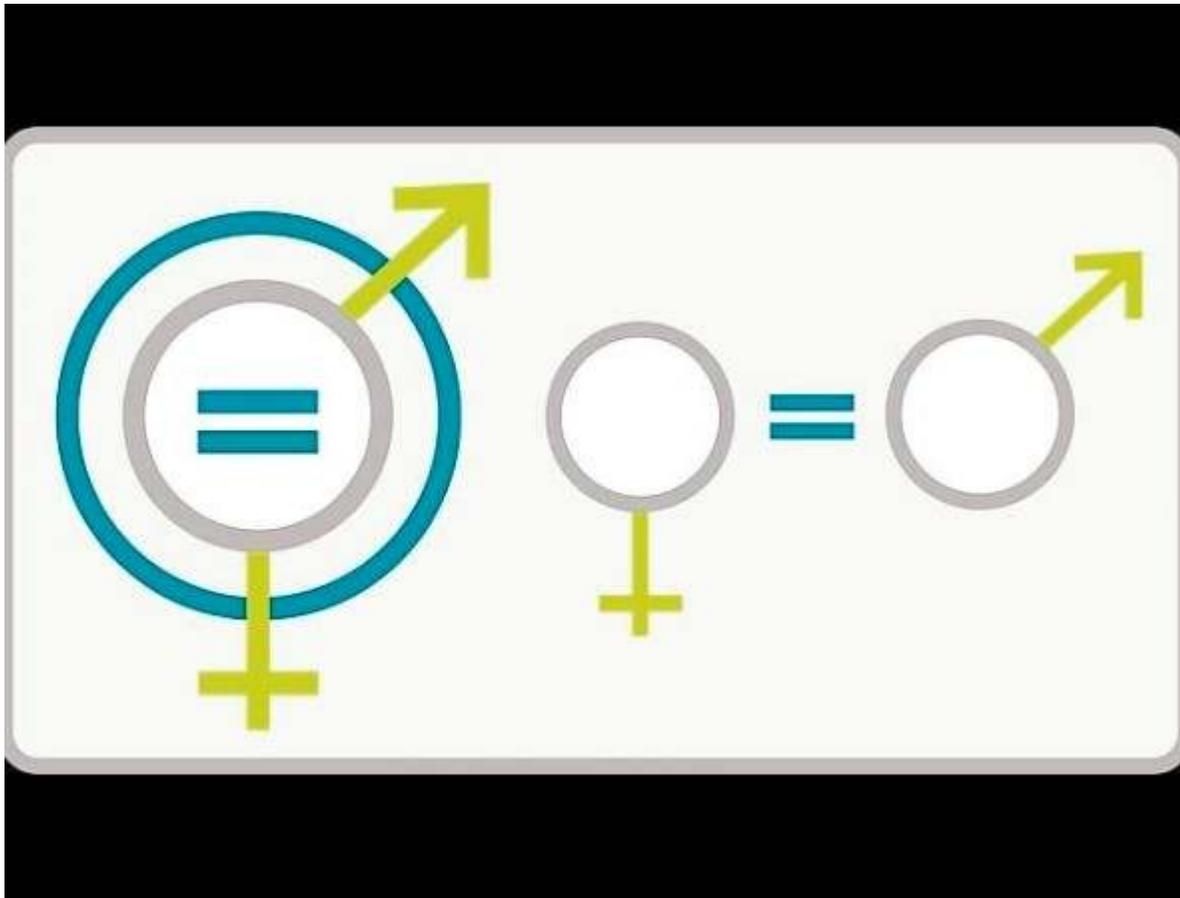
Gefällt **bisexualitaetundschule** und **2 weitere Personen**

21. JULI 2020



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**



projekt.commitment



**projekt.commitment** Augen - Auf  
Runde;

Im vergangenen Jahr wurde in  
Thüringen von der SPD, den Grünen  
und der Linkspartei, das  
Paritätsgesetz beschlossen. Dies  
beinhaltet, das die Parteien die gleiche  
Anzahl von Männern und Frauen auf  
die Wahlliste setzen müssen.



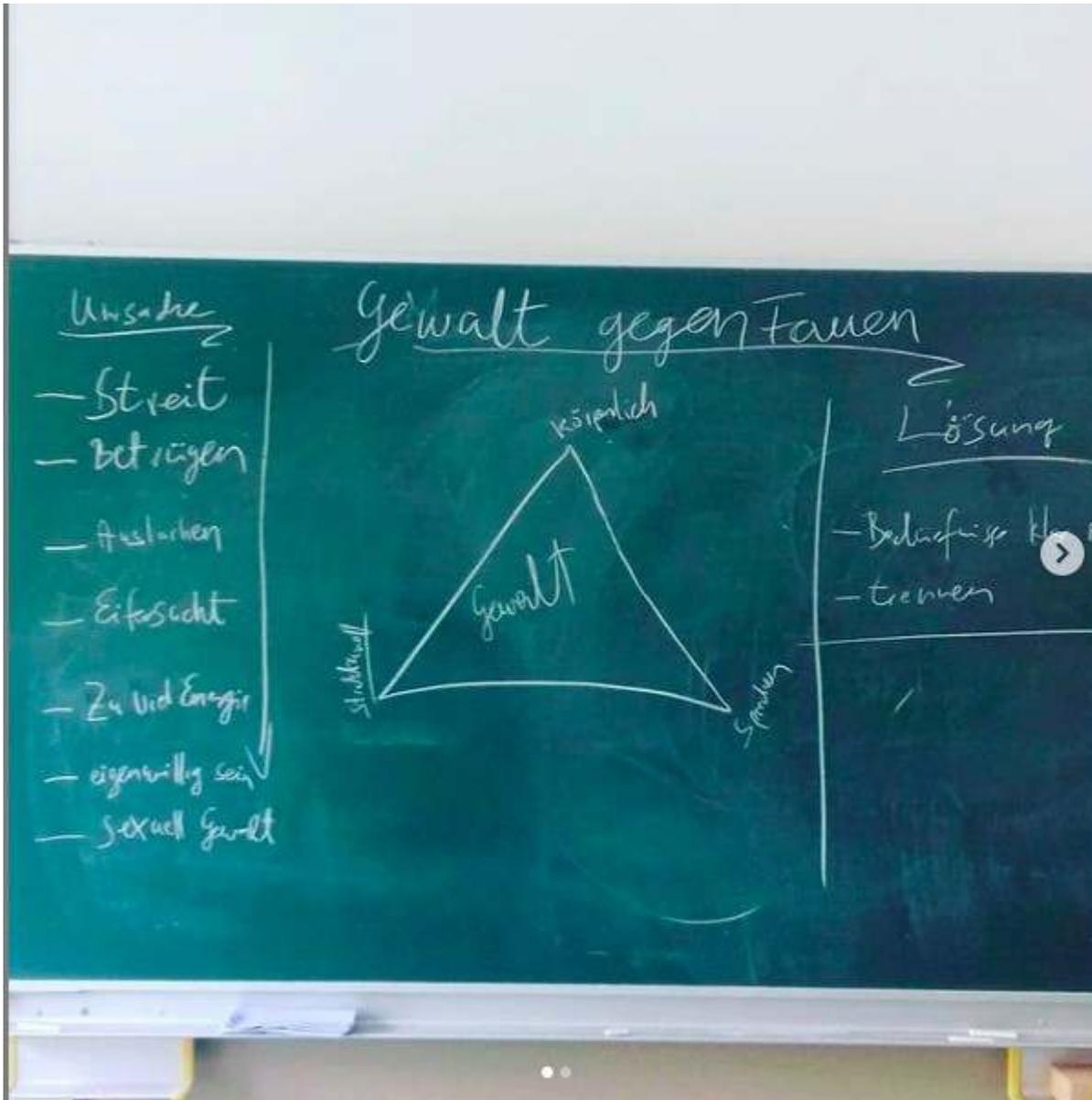
Gefällt **clippo\_lohbruegge\_und\_boberg**  
und **2 weitere Personen**

16. JULI 2020



Kommentar hinzufügen ...

Posten



**projekt.commitment**

Regionales Berufsbildungszentrum IZ



**projekt.commitment** In Steinburg hatten wir einen comMIT!ment Intensivkurs vom 29.06.- 02.07.20. Hier ein kleiner Ausschnitt zum Themenblock "Gewalt gegen Frauen". Wir könnten gemeinsam einige Lösungen erarbeiten, was Männer geendet die Gewalt von Frauen tun können.



#keinegewaltanfrauen #keinegewalt  
 #Engagement #Männlichkeiten  
 #Gleichberechtigung #solidarisch  
 #Solidarität

29 Wo.



Gefällt **stop\_phoenixviertel** und **9 weitere Personen**

15. JULI 2020



Kommentar hinzufügen ...

Posten



projekt.commitment



**projekt.commitment** Heute haben wir unseren Intensivkurs in Pinneberg erfolgreich beendet.

Ein Dankeschön an die team!er, für die geteilten Gedanken, Diskussionen, den Spaß und die Bereitschaft sich mit den verschiedenen Themen auseinander zu setzen.

Es war der erste Intensivkurs über drei Tage.

Wir sind stolz auf euch und freuen uns euch bei der Zertifikatsverleihung wieder zu sehen! 😊

#Engagement #Solidarität #solidarisch #noracism #gibrassismuskeinechance #gibrassismuskeinechance



Gefällt **jungenaktionstag** und **3 weitere Personen**

24. JUNI 2020



Kommentar hinzufügen ...

Posten



projekt.commitment



projekt.commitment "Augen - Auf Runde"

Heute ist "Juneteenth"

Der älteste Gedenktag zur Erinnerung an die Sklavenbefreiung in den Vereinigten Staaten.

Viele Leute kennen dieses ehrwürdigen Tag nicht, daher möchten wir heute auf ihn aufmerksam machen.

Am 19.06.1865 wurde in Texas die Proklamation (amtliche Verkündung) von General Gordon Granger verlesen, dass alle versklavten Afrikaner frei sind.

In New York und Virginia wurde der 19.06. Diese Woche zum Feiertag erklärt.

Für weiteren Schritt Besuchen



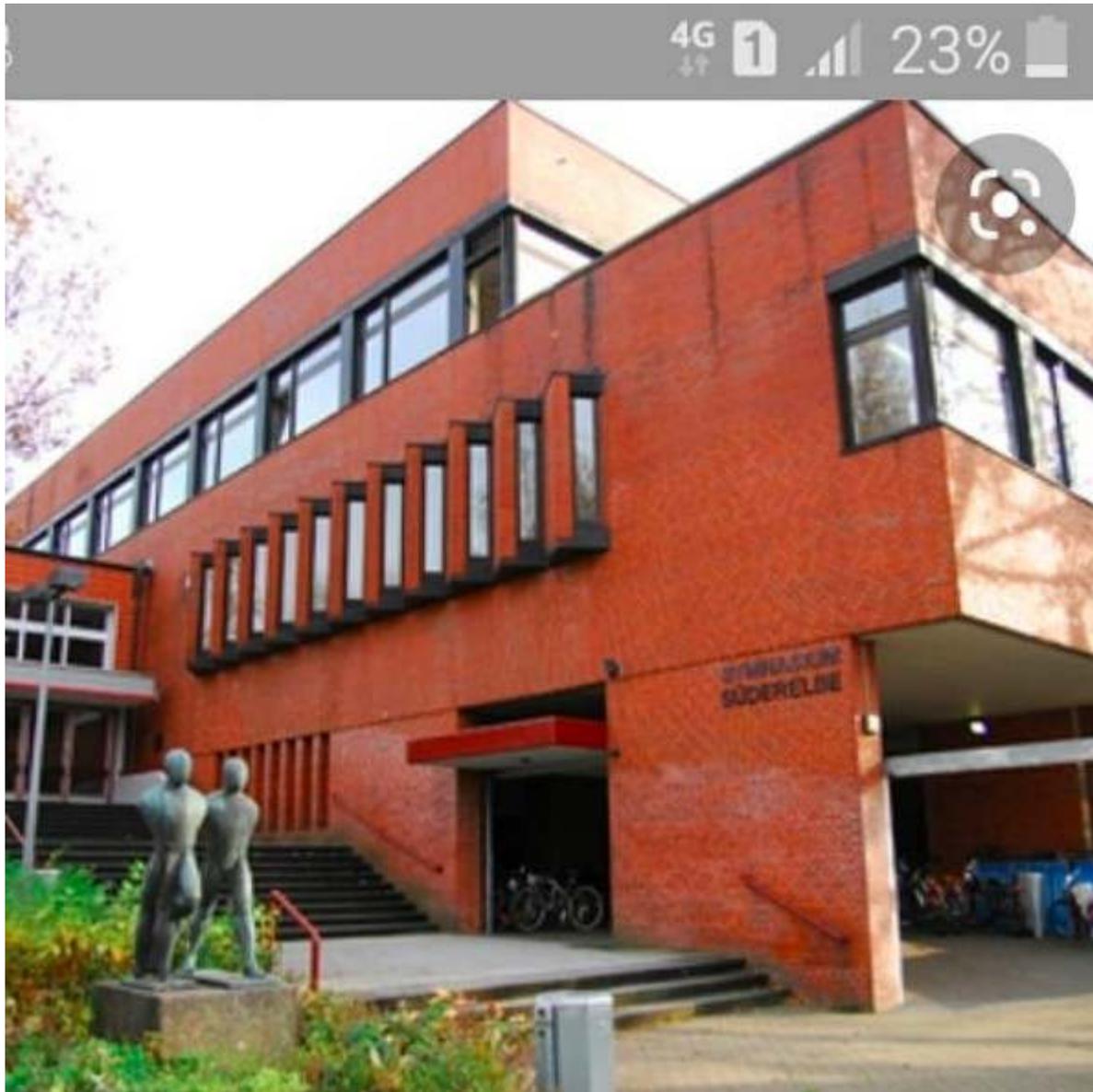
Gefällt wellengang.hamburg und 3 weitere Personen

19. JUNI 2020



Kommentar hinzufügen ...

Posten



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment** Wir freuen uns sehr, dass wir mit den Präsenzveranstaltungen wieder beginnen konnten. Der laufenden Kurs des @gysuegymnasium ist als 1. Kurs von digital auf analog wieder umgestellt. Da unser Projekt davon lebt mit den Schülern "face to face" zu arbeiten, genießen wir alle die Zeit, trotz der veränderten Rahmenbedingungen, wie z.b. Hygieneauflagen.

Nächste Woche starten wir dann in Pinneberg mit einem Intensivkurs und danach geht es nach Steinburg.



Gefällt **wellengang.hamburg** und **6 weitere Personen**

17. JUNI 2020



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**

# #onlinegelände20



Das #gelände20 findet dieses Jahr online statt.  
Vom 29.06.20 - 03.07.20 bieten wir euch insgesamt  
12 Workshops, ein Konzert inkl. Lesung, eine Talkrunde  
und einen Zoom Raum zum Quatschen und Kennenlernen.

Die Workshops richten sich an alle Menschen von 14 - 25 Jahre, sind aber in der  
Teilnehmendenzahl begrenzt, weshalb ich euch anmelden müsst.  
Dafür ist die Teilnahme aber kostenlos, ihr braucht nur ein Laptop mit Kamera oder  
ein Smartphone, sowie eine Internetverbindung.

Für mehr Informationen zu den einzelnen Workshops klickt

<https://www.meintestgelaende.de/2020/06/gelaende20-goes-online/>

oder meldet euch per Mail an  
[mail@meintestgelaende.de](mailto:mail@meintestgelaende.de)

gefördert vom



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

MEIN  
TEST  
GELÄNDE  
DAS GENDERMAGAZIN



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment** INFO:

Dieses Jahr findet das #Gelände20  
online statt.

Vom 29.06 - 03.07.20 finden unter  
anderem 12 Workshops statt.

Meldet euch rechtzeitig an, da die  
Teilnehmenden Zahlen für die  
Workshops begrenzt sind.

Es gibt außer den Workshops noch  
weiter Programmpunkte.



Gefällt **jungenaktionstag** und  
**5 weitere Personen**

16. JUNI 2020



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**

## Prävention von und Schutz vor häuslicher Gewalt

Wir werden für alle Frauen ein unterstützendes, geschütztes Leben ermöglichen. Das bedeutet, dass wir uns im Zuge der Fortsetzung der Einträge zur Bekämpfung von geschlechtsspezifischer Gewalt konzentrieren und die Maßnahmen stärken, um mehr Prävention zu ermöglichen und um mehr Frauen vor Gewalt zu schützen. (Projekt: Prävention von häuslicher Gewalt)

Prävention ist ein wirksames Mittel, um Gewalt zu beenden oder gar nicht erst entstehen zu lassen. Die bisher geförderten Projekte „comMIT!ment“ und „StoP“ werden daher fortgeführt. Weiterhin setzen wir auf die erfolgreiche Arbeit von wohnortnahen Peer to Peer-Projekten und wollen diese ausweiten. Hamburg wird zur Bekämpfung der Gewalt gegen Frauen die Kampagne „Hamburg – Stadt ohne Partnergewalt“ fortsetzen.

Prävention ist ein wirksames Mittel, um Gewalt zu beenden oder gar nicht erst entstehen zu lassen. Die bisher geförderten Projekte „comMIT!ment“ und „StoP“ werden daher fortgeführt. Weiterhin setzen wir auf die erfolgreiche Arbeit von wohnortnahen Peer to Peer-Projekten und wollen diese ausweiten. Hamburg wird zur Bekämpfung der Gewalt gegen Frauen die Kampagne „Hamburg – Stadt ohne Partnergewalt“ fortsetzen.

Das von der Bundesregierung geförderte Projekt „comMIT!ment“ wird fortgesetzt und die weiteren Maßnahmen werden im Rahmen der Kooperationsvereinbarung mit der Bundesregierung weiterentwickelt werden. Die Kooperationsvereinbarung wird mit der Bundesregierung weiterentwickelt werden. Die Kooperationsvereinbarung wird mit der Bundesregierung weiterentwickelt werden.



projekt.commitment



**projekt.commitment** Wir möchten uns heute herzlich bei @spdhamburg und den @gruene\_hamburg bedanken, dass wir mit unserem Projekt im Koalitionsvertrag stehen. Das bietet uns auch weiterhin die Möglichkeit mehr team!er auszubilden, comYOU!nity auszubauen und damit Multiplikatoren für die Prävention zur Bekämpfung von Gewalt an Frauen zu gewinnen. Diese Art der Anerkennung und Wertschätzung unserer Arbeit, freut uns sehr!

Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.



Gefällt **clippo\_lohbruegge\_and\_boberg** und **5 weitere Personen**

15. JUNI 2020



Kommentar hinzufügen ...

Posten



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment "Augen - Auf  
Runde"**

Heute ist internationaler Tag gegen  
Kinderarbeit.

Wir haben einen Bericht zum Thema  
in der "Tagesschau" gefunden, der  
über Kinderarbeit in Westafrika  
berichtet.



Gefällt **clippo\_lohbruegge\_und\_boberg**  
und **6 weitere Personen**

12. JUNI 2020



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment** "Augen-Auf  
Runde"

Heute vor 20 Jahren wurde Alberto Adriano, aus Mosambik stammend, von Neonazis so schwer verletzt, das er wenig später an den Folgen verstarb. Im Juni des gleichen Jahres hat die NSU ihr erstes Todesopfer, Enver Simsek erschossen. Es folgten 9 weitere Menschen, die von der



Gefällt **wellengang.hamburg** und  
**3 weitere Personen**

11. JUNI 2020



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**



projekt.commitment



**projekt.commitment** Am 25.05.20 starb der afroamerikanische George Floyd, in Minneapolis durch brutale Polizeigewalt.

Seit diesem Tag, ist viel passiert. In Amerika und überall auf der Welt erheben sich die Menschen die Menschen zu Protesten.

Rassismus ist aber kein amerikanischen Problem. Wir müssen uns weiter mit dem Thema Rassismus auseinandersetzen, auch wenn es weh tut!

Unter dem Link:

[#https://www.youtube.com/watch?v=5wlvvH-gJFk](https://www.youtube.com/watch?v=5wlvvH-gJFk)

seht ihr: "Der Kebekus-Brennpunkt zum Thema Rassismus". Dieser zeigt



Gefällt **jungenaktionstag** und **7 weitere Personen**

5. JUNI 2020



Kommentar hinzufügen ...

Posten



 Informationen zum Coronavirus (COVID-19) findest du hier: [bundesgesundheitsministerium.de](https://www.bundesgesundheitsministerium.de).



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment News!!!**

Wir arbeiten fleißig an unserer Onlinepräsenz für Schulen weiter, falls uns die Corona Pandemie auch im nächsten Schulhalbjahr dazu zwingt, auf Präsenzveranstaltungen zu verzichten.

Wir haben heute ein Vorstellungsvideo zu unseren Kursen gedreht. Dieses wird nun in den nächsten Tagen geschnitten und vollendet. .

#Coronazeit #Schule #Pandemie  
#Engagement #Video #Onlinepräsenz  
#comMIT!ment

36 Wo.



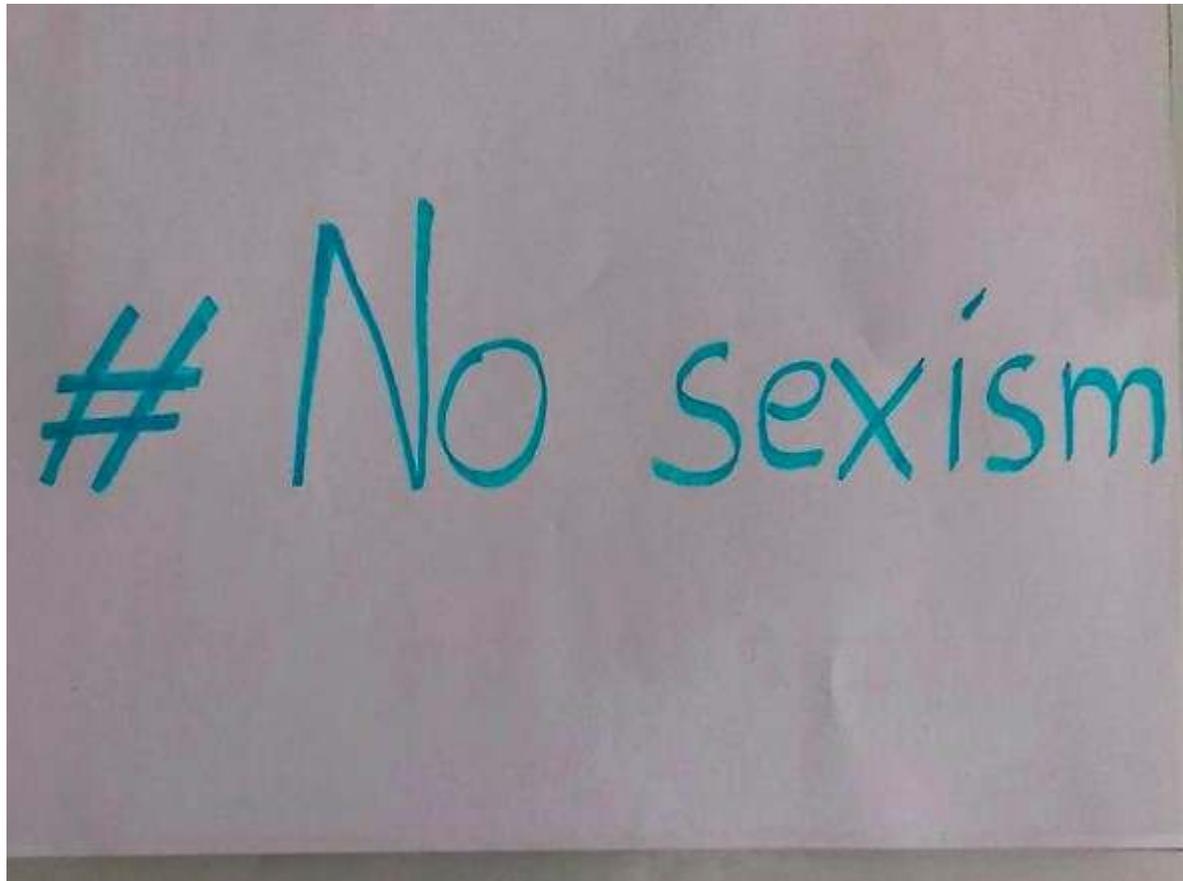
Gefällt **wellengang.hamburg** und **5 weitere Personen**

28. MAI 2020



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment** Am 13.05.20  
kam das Video

"Männerwelten" von Yoko und Klaas online, nach dem sie 15 "Freiminuten" erneut bei pro 7 gewonnen haben. In dem Video geht es um Sexismus Frauen gegenüber. Die Kritiken die an die beiden gerichtet wird, finden wir durchaus berechtigt. Die Aktion, mit der sie einem so wichtigen Thema



Gefällt **clippo\_lohbruegge\_und\_boberg**  
und **18 weitere Personen**

27. MAI 2020



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**



projekt.commitment



**projekt.commitment** "Augenauf-Runde"

Heute, am 26.05. Ist der "Diversity Day". Dieser Tag steht für Chancengleichheit und soll darauf aufmerksam machen, dass Menschen diskriminiert werden.

Es gab heute interessante Artikel und Interviews zu dem Thema: Diskriminierung auf dem Arbeitsmarkt. Wir möchten nicht nur heute auf das Thema aufmerksam machen. Wir stehen für Vielfalt! .

#Diversity #Toleranz #Akteptanz  
#divers #Chancengleichheit #Vielfalt  
#miteinander #Engagement  
#keinediskriminierung #gemeinsam



Gefällt **wellengang.hamburg** und **5 weitere Personen**

26. MAI 2020



Kommentar hinzufügen ...

Posten

We all originate from one world, one world  
We all need love and faith for one world, one world  
We are all seeds from the same tree /  
We are always more than just you and me /  
We are all drops from the same sea /



projekt.commitment



**projekt.commitment** Heute mal etwas von comYOU'nity  
Einige ausgebildeten team!ern hatten Lust einen Rap Song aufzunehmen und da es die Möglichkeit mit einem Musikpädagogen mit eigener Raperfahrung gab, wurde die Idee in die Tag umgesetzt. Hier könnt ihr den Refrain sehen. Sobald der Song geteilt werden darf,



Gefällt **clippo\_lohbruegge\_und\_boberg** und **5 weitere Personen**

13. MAI 2020



Kommentar hinzufügen ...

Posten



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment** Heute vor 75 Jahren, hat der 2. Weltkrieg geendet.

Seit dem ist der 08.05. Ein antifaschistischer Gedenktag. In diesem Jahr gibt es eine Besonderheit: Das Bundesland Berlin hat in diesem Jahr, den Gedenktag einmalig auch zu einem Feiertag gemacht und es wird diskutiert, ob der Tag dauerhaft ein Feiertag sein sollte. Dieser Tag bedeutet das Ende von Konzentrations- und Arbeitslagern und Befreiung für alle verfolgten Menschen, die nicht in die rassistische und menschenfeindliche Ideologie von Nazideutschland passten. Ein Grund zu feiern und zugleich ein Moment an die Opfer des der menschenfeindlichen Ideologie des



Gefällt **clippo\_lohbruegge\_und\_boberg** und **7 weitere Personen**

8. MAI 2020



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**



**projekt.commitment**

Hamburg Barmbek-Nord



**projekt.commitment** Heute ein Mal einen kleinen Einblick in unser recht leeres comMIT!ment Büro.

Hier sitzen vor sonst zu fünf, jetzt sind fast alle im homeoffice.

Wie ihr seht, lädt der leere Schreibtisch zu kreativen Gedanken ein, die dann in Kunst umgesetzt werden.

Normalerweise benutzen wir die Wäscheklammern für eines unserer WUPs (warm up), namens "Klammerklaue", in den Kursen.

#Coronazeit #homeoffice #Schule #kreativ

39 Wo.



Gefällt **wellengang.hamburg** und **3 weitere Personen**

7. MAI 2020



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment** Nun leben wir schon einige Wochen mit dem Corona Virus und deutlich wird die Ungeduld und Lockerungen von gesellschaftlichen Bereichen treten ein. Zusätzlich drängen Verschwörungstheorien und vielzuweitgehende Forderungen nach schnellen Lockerungen in vielen Bereichen des öffentlichen Lebens an die Öffentlichkeit.

Auf der anderen Seite ist es wichtig, dass Vorsichtsmaßnahmen weiter eingehalten werden. In Hamburg haben wir seit 1,5 Wochen die Maskenpflicht.

Die unklare Lage durch all die Informationen und Unklarheiten schüren Unsicherheiten. Angst



Gefällt **jungenaktionstag** und **6 weitere Personen**

6. MAI 2020



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**



projekt.commitment

Hamburg, Germany



projekt.commitment

Zum  
Wochenstart etwas aus unserer  
"Augenauf - Runde"

In dem Königreich Saudi-Arabien gilt ein autoritäres Strafrecht. Die Todesstrafe wird z.B. bei Drogenstraftaten und Terrorvorwürfen verhängt. Dabei spielte das Alter eine untergeordnete Rolle. Das ist jetzt vorbei!

Das Königreich Saudi-Arabien hat die Todesstrafe für minderjährige abgeschafft. Die staatlich geprüfte Menschenrechtskommission erklärte, dass diese Entscheidung, zu einem modernen Strafrecht beitrage. Die Todesstrafen werden in Haftstrafen bis max. 10 Jahren Haft, in einem Jugendgefängnis umgewandelt. Auch



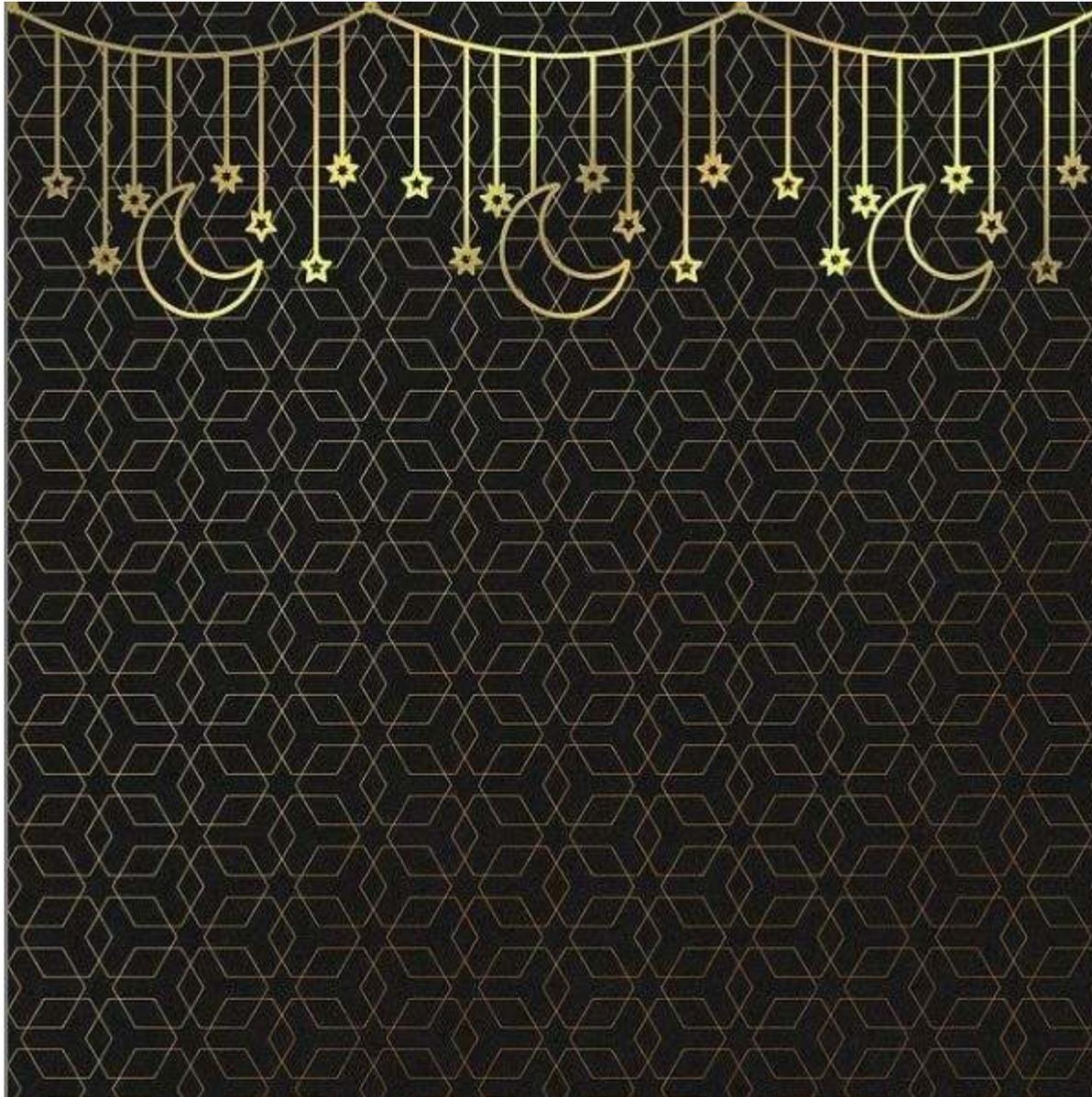
Gefällt **wellengang.hamburg** und  
**8 weitere Personen**

27. APRIL 2020



Kommentar hinzufügen ...

Posten



projekt.commitment



**projekt.commitment** Zu Beginn des Ramadan wünschen wir allen unseren muslimischen Team!ern, Kolleg\*innen, ihren Familien und Freund\*innen eine entspannte und besinnliche Zeit. Wir hoffen ihr bleibt alle gesund und wir können uns schon bald unter anderen Rahmenbedingungen wiedersehen! .

#Ramadan #Vielfalt #Schule  
#Achtsamkeit #Coronazeit

40 Wo.



Gefällt **clippo\_lohbruegge\_und\_boberg** und **8 weitere Personen**

24. APRIL 2020



Kommentar hinzufügen ...

Posten



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment** Wir haben Spaß miteinander!

Wir arbeiten mit den Jugendlichen an Ernsten und oft fordernden Thema. Es ist wichtig immer wieder die "Schwere" aufzulockern. Mit dem hier abgebildeten Spiel kann man das "angenehme mit dem nützlichen" Verbinden. ☺

Wie beim klassischen activity gibt es verschiedene Kategorien. .

...

#Spaß #Schule #Achtsamkeit #weistmann

41 Wo.



Gefällt **jungenaktionstag** und **8 weitere Personen**

22. APRIL 2020



Kommentar hinzufügen ...

Posten



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment** Wir wünschen allen einen guten Wochenstart und haben diesbezüglich wieder einen Buchtip für euch. Passend zu unserem 1. Online Modul Thema. In dem Buch "exit RACISM" geht es um das Erlernen von rassismuskritischem Denken. Wie tief der Alltagsrassismus in Deutschland verwurzelt ist und oft nicht mehr wahrgenommen wird. Leseempfehlung! .

#Rassismus #Schule  
#Gleichberechtigung

41 Wo.



Gefällt **wellengang.hamburg** und **12 weitere Personen**

20. APRIL 2020



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment** Die Sonne scheint, genießt die Zeit!  
Ein Eis zu zweit, ein Spaziergang im Park,  
Lasst es euch im Rahmen der Möglichkeiten gut gehen!  
In diesen Sinne, wünschen wir allen ein schönes Wochenende! .

#Achtsamkeit #Schule #positiv

41 Wo.



Gefällt **wellengang.hamburg** und **5 weitere Personen**

17. APRIL 2020



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment** ComMIT!ment  
jetzt als online -Kurs!

Nach einer Erprobungsphase sind wir seit letzter Woche auf unserer Arbeitsplattform mit unserem 1. Modul online.

Die Schüler des laufenden Kurses vom @Gymnasium Süderelbe sind die Ersten, die unsere Online Plattform nutzen.

Wir sind froh euch auf diesem Wege begleiten zu können und der Kurs nicht ausfallen muss. Im ersten Modul geht es um das Thema Rassismus. Die Kursteilnehmer nähern sich dem Thema erst alleine und dann in der Gruppe. Neben der Wissensvermittlung gehen wir mit den zukünftigen Teilnehmern ins Gespräch



Gefällt **bisexualitaetundschule** und  
**10 weitere Personen**

15. APRIL 2020



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment** Viele erinnern sich bei dem Wort Moria an den Film "Herr der Ringe".

Der heutige Beitrag widmet sich dem gleichnamigen Flüchtlingslager auf der griechischen Insel Lesbos und den dortigen menschenunwürdigen Zuständen.

Durch die Coronakrise sind die ohnehin schon schlechten Lebensbedingungen noch weiter verschärft. Aktuell leben in Moria ca. 15.000 Menschen.

Deutschland hat aktuell zugesagt lediglich 50 unbegleitete Kinder und Jugendliche aufzunehmen. Diese Anzahl finden wir viel zu wenig.

Wir haben mehr Platz in Deutschland, als nur für 50 Kinder und



Gefällt **wellengang.hamburg** und **9 weitere Personen**

9. APRIL 2020



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment** Heute ist der Internationaler Tag des Sports. Der Sport fördert nicht nur unsere Gesundheit, sondern auch die Gemeinschaft und Frieden. Der Welttag des Sports und die olympischen Spiele stehen unter anderem auch als Symbol für eine friedliche Welt, Fairness, Solidarität, Freundschaft ohne jegliche Form von Diskriminierung und die Gleichstellung aller Geschlechter.

In diesem Sinne auf zum Sport, im Freien oder zu Hause, nur bitte alleine in dieser Zeit! 😊

#Engagement#Achtbarkeit#Sport#Co



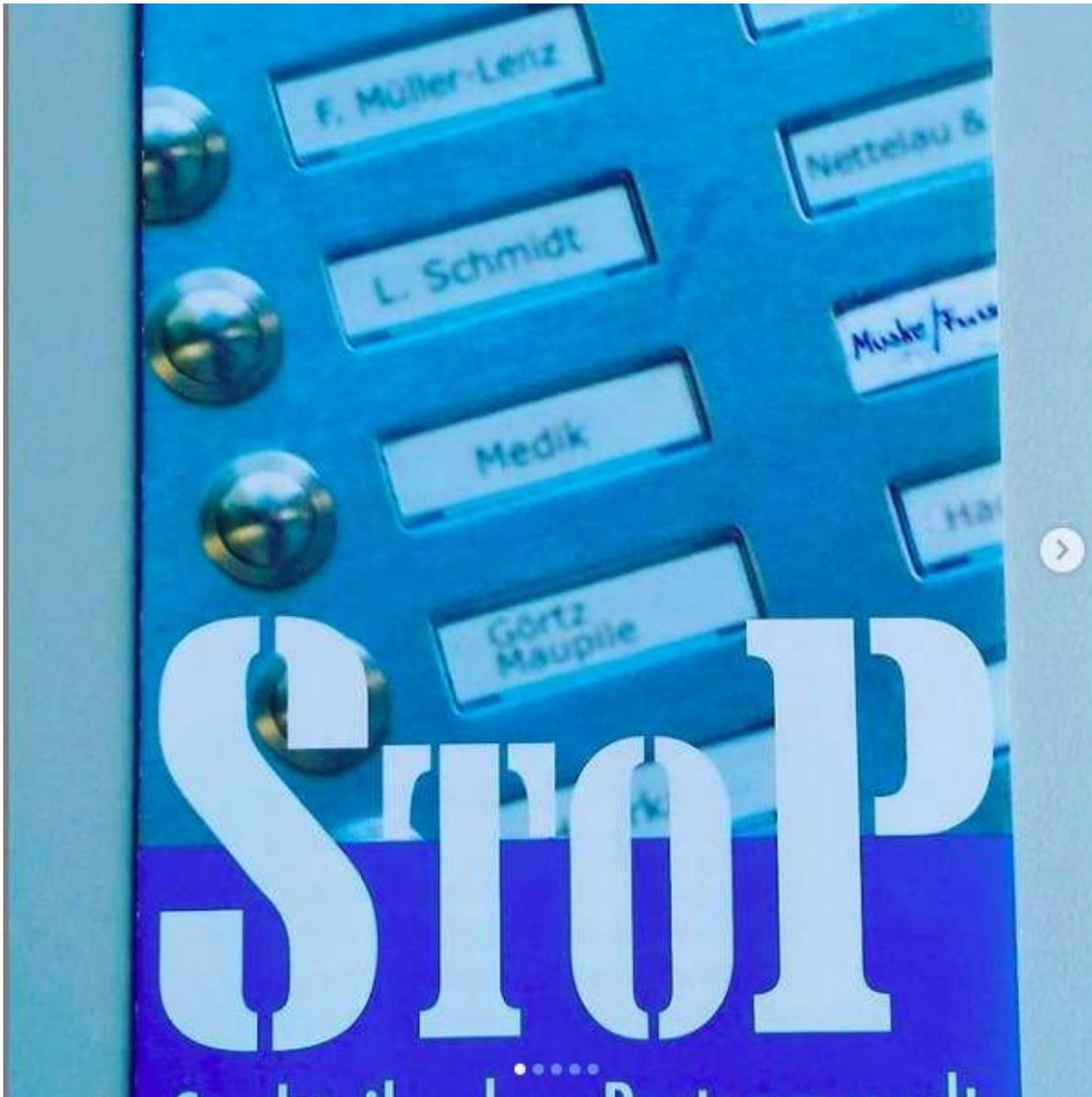
Gefällt **wellengang.hamburg** und **4 weitere Personen**

6. APRIL 2020



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment** StoP!

Partnergewalt ist keine Privatsache. In diesen Zeiten kommt Nachbar\*innen eine besondere Bedeutung zu. Eine gute Vernetzung untereinander können Konflikte bei #Gewalt in Familien und Beziehungen schon im Vorfeld entschärfen. .

#Engagement#Opferschutz#Achtsamkeit

43 Wo.



**simataralutz** Ein sehr guter Post und Gewalt an Kindern sollte auch umgehend gemeldet werden



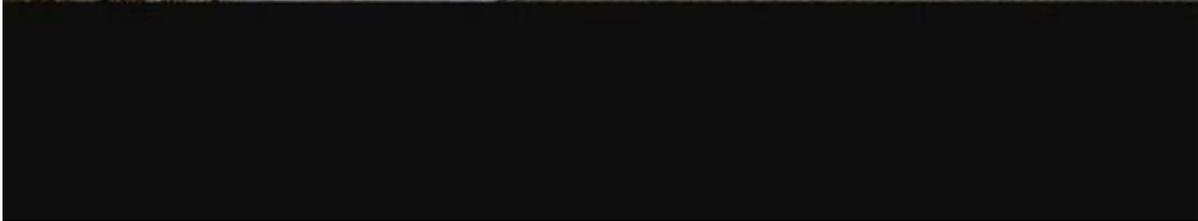
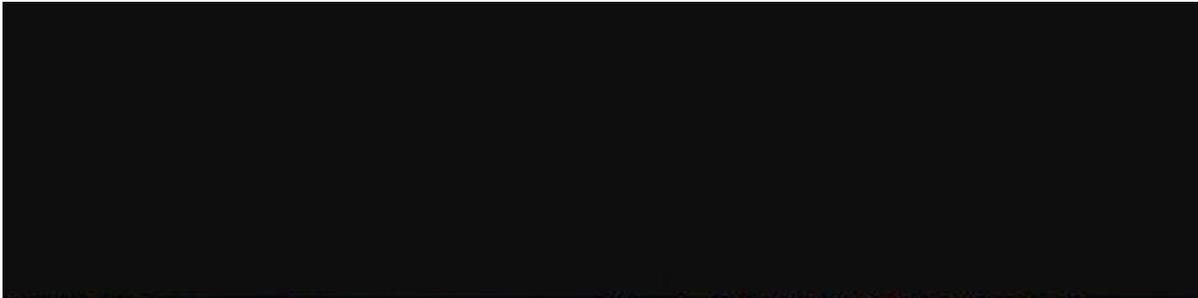
Gefällt **jungenaktionstag** und **8 weitere Personen**

3. APRIL 2020



Kommentar hinzufügen ...

Posten



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment** In den letzten Wochen wurden uns viele negative Nachrichten durch die Corona-Krise zugetragen, daher heute etwas positives!

Seit heute können obdachlose Menschen die Duschen des Hallenbad St.Pauli von Bäderland nutzen. Dieses Angebot gilt vorerst nur für die Corona Zeit. An drei Tagen in der Woche (Mo., Mittw. Und Sa.) sind die Duschen von 10-14 Uhr geöffnet.

#Engagement#hamburghilft#Würde#Gleichberechtigung

44 Wo.



Gefällt **arimatrib**e und **5 weitere Personen**

1. APRIL 2020



Kommentar hinzufügen ...

Posten



**projekt.committent**

Hamburg, Germany



**projekt.committent** Hurra! Heute sind die 41 Urkunden für unsere team!er der letzten Ausbildungen in Hamburg mit einem Begleitschreiben der Senatorin [@leonhardmelanie](#) in die Post gegangen. 🎉

An folgenden Schulen haben wir ausgebildet: Gyula Trebitsch Schule Tonndorf, STS Horn, Ida-Ehre Schule, [@sts\\_rissen](#)

Da in Zeiten von Corona "safety first" gilt, Ehren wir euch in Gedanken! Bleibt weiter engagiert und gesund.

[#Schule](#)[#Engagement](#)[#projektcommitment](#)[#Coronazeit](#)

44 Wo.



Gefällt [jungenaktionstag](#) und **6 weitere Personen**

30. MÄRZ 2020



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**

# comMIT!ment und corona

## Kurse

Solange die Schulen zu sind, werden wir auch keine Kurse machen.

Aber wir machen trotzdem weiter und treffen uns im Virutellen:

Chatte und diskutiere mit uns auf [facebook.com/projekt.commitment](https://www.facebook.com/projekt.commitment)

## Ehrung

Die Ehrung der neuen team!er am 23.03. muss leider auch ausfallen.



projekt.commitment



projekt.commitment Trotz Corona – wir machen weiter!

46 Wo.



Gefällt **arimatrife** und **4 weitere Personen**

16. MÄRZ 2020



Kommentar hinzufügen ...

Posten



projekt.commitment



projekt.commitment Am 25.02.2020 haben 15 junge Männer aus den Kreisen Pinneberg und Steinburg feierlich ihre comMIT!ment-Zertifikate erhalten. Es war eine sehr schöne Veranstaltung. Vielen Dank an alle, die diese Veranstaltung möglich gemacht haben, insbesondere an Frau Bürgermeisterin Steinberg @urte.steinberg, die stellv. Kreispräsidentin Elke Schreiber @elkeanneschreiber6311 und Kreispräsident Labendowicz sowie die Stabstelle Intergration Kreis Pinneberg und die Koordinationstelle Integration Kreis Steinburg. #commitment



Gefällt **berlingegengewalt** und **7 weitere Personen**

2. MÄRZ 2020



Kommentar hinzufügen ...

Posten



projekt.commitment



**projekt.commitment** Auch in Itzehoe ist die 1.Ausbildung der der Team!er zu Ende gegangen. Wir bedanken uns bei der Schule für die gute Kooperation.  
[#Berufsschule#Steinburg#Itzehoe](#)

52 Wo.



Gefällt **filiz.demirel.73** und **2 weitere Personen**

31. JANUAR 2020



Kommentar hinzufügen ...

[Posten](#)



**projekt.commitment**

Wachtelstraße



**projekt.commitment** Gedenken der Opfer des Nationalsozialismus



#Stolpersteine#Gedenktag#Auschwitz  
#Engagement

53 Wo.



Gefällt **bisexualitaetundschule** und **5 weitere Personen**

27. JANUAR 2020



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**



**projekt.commitment**

Wachtelstraße



**projekt.commitment** Gedenken der Opfer des Nationalsozialismus



#Stolpersteine#Gedenktag#Auschwitz  
#Engagement

53 Wo.



Gefällt **bisexualitaetundschule** und **5 weitere Personen**

27. JANUAR 2020



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**



projekt.commitment



**projekt.commitment** Wir wünschen allen ein frohes neues Jahr und hoffen ihr habt den Jahreswechsel alle gesund und munter überstanden. 🎉

☀️  
Auch in 2020 wollen wir gemeinsam wachsen

#neuesJahr#2020#motiviert

57 Wo.



Gefällt **jugendbildung\_hamburg** und **1 weiteren Person**

2. JANUAR 2020



Kommentar hinzufügen ...

Posten



projekt.commitment



**projekt.commitment** Heute machen wir Workshops an der Stadteilschule Julius - Leber - Schule

#Schule#Workshop#Hamburg#Engagement

62 Wo.



Gefällt **jungenaktionstag** und **6 weitere Personen**

25. NOVEMBER 2019



Kommentar hinzufügen ...

Posten

„Im ursprünglichen Sinne des Wortes jedoch ist Theater die Fähigkeit des Menschen (die Tiere nicht haben), sich selbst beim Handeln zu beobachten. Das ist Theater: die Kunst, uns selbst zu sehen. Die Kunst, uns selbst dabei zuzusehen, wie wir uns sehen.“

- Augusto Boal



projekt.commitment



**projekt.commitment** Unser Team hatte am 18.11.19 eine Theaterfortbildung. Wir arbeiten in den Kursen unter anderem mit Forumtheater.  
#Theater#AugustoBoal#Spaß#Fortbildung

63 Wo.



Gefällt 4 Mal

20. NOVEMBER 2019



Kommentar hinzufügen ...

Posten



**projekt.commitment**  
Hamburg, Germany



**projekt.commitment** Wir machen nicht nur Kurse. Hier waren wir am 26.09.19 auf dem Fachtag "Gender und Schule" des LI mit unseren Stand und einem interessanten Workshop Angebot für Fachkräfte aus Schulen. #Genderundschule#Workshop

70 Wo.



 Gefällt **jungenaktionstag** und **10 weitere Personen**

27. SEPTEMBER 2019



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment** Hallo Leute, ab heute sind wir auch hier vertreten und wollen euch über News aus comMIT!ment und comYou!nity berichten

71 Wo.



Gefällt **bisexualitaetundschule** und **1 weiteren Person**

25. SEPTEMBER 2019



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment** Augen-Auf-Runde:

Ein ehemaliger Wachmann des Konzentrationslagers Sachsenhausen ist nach Informationen des NDR wegen Beihilfe zum Mord, in 3518 Fällen angeklagt.

Der heute 100 jährige Mann, ist laut der Staatsanwaltschaft in Neuruppin



Gefällt **clippo\_lohbruegge\_und\_boberg** und **3 weitere Personen**

8. FEBRUAR



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment** Die Bedeutung des Geschlecht spielt in vielfältiger Weise, in unserer Gesellschaft eine zentrale Rolle.

Geschlecht wird genutzt um Unterdrückung, Hierarchien, Ungleichheit und Benachteiligung, auf verschiedene Art und Weise zu schaffen.

10. FEBRUAR 2020



Gefällt **stop\_phoenixviertel** und **7 weitere Personen**

10. FEBRUAR



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**

## PARTNER 5 Jugendliche



LEHR- UND FORSCHUNG  
ANGEWANDTE SEXUALWISSENSCHAFT  
AN DER HOCHSCHULE MERSEBURG  
Gefördert durch das Ministerium  
des Landes Sachsen-Anhalt

### Liebe Teilnehmende!

Danke, dass Sie an der wissenschaftlichen Untersuchung PARTNER 5 teilnehmen! Die Studie richtet sich an Jugendliche in verschiedenen Bereichen des Lebens, vor allem aber **Partner\*innenschaft** und **Sexualität**. Hierbei geht es sowohl um die schönen Momente als auch um **Gewalterfahrungen**.

Zu diesem Thema liegen schon einige Ergebnisse vor – bereits seit 50 Jahren werden ähnliche Studien durchgeführt, die in den letzten Jahren verändert hat. Die Ergebnisse fließen in die Verbesserung von Beratung und Aufklärung zu Sexualität und sexualisierter Gewalt ein.

Bitte **unterstützen** Sie deshalb unsere Forschungsarbeit, indem Sie den Fragebogen gewissenhaft ausfüllen.

Zuvor einige Hinweise:

Das Ausfüllen dauert ca. **25 Minuten**.

Ihre Mitarbeit ist **freiwillig**. Wir bitten Sie, die Fragen **offen** und **ehrlich** zu beantworten. Ihren Namen brauchen Sie nicht angeben. Es kann also kein Rückschluss auf Ihre Person erfolgen und Sie können durch Ihre Angaben weder sich selbst noch andere Personen identifizieren. Die Angaben dienen ausschließlich der wissenschaftlichen Verwendung.

Falls Sie Erfahrungen mit sexualisierter Gewalt gemacht haben, schätzen Sie bitte ein, ob Sie sich in der Lage fühlen, an der Studie teilzunehmen.



**projekt.commitment**  
Hamburg, Germany



**projekt.commitment** Augen-Auf-Runde:

Studie: PARTNER 5

Die Hochschule Merseburg führt eine wissenschaftliche Untersuchung zu verschiedenen Lebensbereichen durch.

Der Schwerpunkt Partner\*innenschaft und Sexualität.

Leider gibt es in dem Bereich nicht nur schöne Erlebnisse, sondern es kommt auch zu Grenzverletzungen und Gewalterfahrungen.

Die Studie richtet sich an Jugendliche im Alter von 16-18 Jahren.

Dieser Schwerpunkt einer Studie ist



Sei der/die Erste, dem **das gefällt**

12. FEBRUAR



Kommentar hinzufügen ...

Posten



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment** omMIT!ment so heißt unser Projekt.

In einer Ausbildung die wir an Schulen anbieten haben Schüler\*, die Möglichkeit sich zu engagieren.

Wir arbeiten in Hamburg, vorrangig an Stadtteilschulen.

Die Ausbildung geht 6 Monate (1 Schulhalbjahr), findet 1x wöchentlich, für 1.5 Std. statt.

Im geschützten Rahmen von max.15 Teilnehmern\* arbeiten wir an den unten aufgeführten Themen.

Ein Bestandteil unsere Methoden ist das Forumtheater.

Dabei geht darum einen anderen

Zusammenhang mit dem Thema zu beleuchten.



Gefällt **bisexualitaetundschule** und **6 weitere Personen**

15. FEBRUAR



Kommentar hinzufügen ...

Posten



# Hanau - Eine Nacht und ihre Folgen

19.02.2021 · Doku & Reportage · hr-fernsehen



projekt.commitment



projekt.commitment Augen-Auf-Runde:

Am 19.02.20 hat ein 43-jähriger Attentäter 9 Menschen, aus rassistischen Motiven ermordet. In und vor Shisha - Bars erschießt er die Opfer. Alle davon haben eine Migrationsgeschichte. Weitere 6 Menschen werden verletzt.

Die Polizei findet den Attentäter und seine Mutter später tot, in deren Wohnung.

"Hanau - Eine Nacht und ihre Folgen"

Die Doku, ist ab heute bis zum 05.03.21 in der @ardmediathek zu...



Gefällt **jungenaktionstag** und **7 weitere Personen**

16. FEBRUAR



Kommentar hinzufügen ...

Posten



projekt.commitment



projekt.commitment Augen-Auf-Runde:

"Hamburgs starke Frauen" - Jüdinnen im Nationalsozialismus

Diese Lesung mit Konzert findet heute um 19-21 Uhr, online statt. Die Veranstaltung ist eine Kooperation zwischen der Volkshochschule Norderstedt und der Stadtbücherei Norderstedt.

Es werden 30 Frauen aus vier Jahrhunderten porträtiert.

(Keine bezahlte Werbung).  
Haben es beim durch klicken im

Internet gefunden und wollten es teilen



Gefällt **jiz\_hamburg** und **4 weitere Personen**

18. FEBRUAR



Kommentar hinzufügen ...

Posten

## Wir trauern um



Ferhat  
Unvar



Gökhan  
Gültekin



Hamza  
Kurtović



Said Nesar  
Hashemi



Mercedes  
Kierpacz



Sedat  
Gürbüz



Kalojan  
Velkov



Vili Viorel  
Păun



Fatih  
Saraçoğlu

#SayTheirNames #SagtihreNamen #Hanau19Feb



projekt.commitment

Hamburg, Germany



projekt.commitment Heute vor einem Jahr, wurden neun Menschen bei einem rassistischen Anschlag ermordet. Zum Gedenken an die Opfer finden heute in Deutschland viele Solidaritätskundgebungen statt. Auch hier in Hamburg.

"Unsere Solidarität von Hamburg nach Hanau!"

Unter anderen an diesen Standorten:  
Arrivati Park, Rindermarkthalle,  
Glashüttenstraße um 17 Uhr.

Hanau ist kein Einzelfall!



Gefällt **queerevernetzung** und  
**10 weitere Personen**

19. FEBRUAR



Kommentar hinzufügen ...

Posten



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment** Augen-Auf-Runde:

Gestern eröffnete der Bundespräsident Steinmeier in der Kölner Synagoge das Jubiläumsjahr.

Seit 1700 Jahren ist jüdisches Leben in Deutschland dokumentiert. Das Judentum ist ein fester Bestandteil der deutschen Geschichte.

In den kommenden Monaten sind über 1000 Veranstaltungen und Projekte geplant. Sie sollen auch dem Antisemitismus entgegen wirken, der in Deutschland weiterhin zu nimmt.



Gefällt **queerevernetzung** und **5 weitere Personen**

22. FEBRUAR



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment** Augen-Auf-Runde:

Im Nepal versucht die Regierung einen Gesetzesentwurf auf den Weg zu bringen, bei dem die Reisefreiheit von jüngeren Frauen beschränkt werden soll.

Genauer geht es darum, dass Frauen unter 40 Jahren, nicht ohne das Einverständnis der Familie ins Ausland reisen sollen.



Gefällt **filiz.demirel.73** und **5 weitere Personen**

24. FEBRUAR



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**



projekt.commitment



**projekt.commitment** Augen-Auf-Runde:

Am 07.01.21 berichteten wir über den gebilligten Gesetzesentwurf der Bundesregierung, eine feststehende Frauenquote in Vorständen zu fordern.

Am 25.02. ging es im Bundestag um Argumente dafür und dagegen. Das Gesetz besagt, dass ein börsennotiertes Unternehmen ab drei Vorständen, mindestens eine Frau dabei sein muss. Auch mindestens ein Mann muss sich im Vorstand finden lassen.

Gegen dieses Gesetz sind FDP und AFD.



Gefällt 1 Mal

26. FEBRUAR



Kommentar hinzufügen ...

Posten



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment** Heute ist der Tag gegen Diskriminierung 01.03.

*\*Zero Discrimination Day\**

So schön wie auf diesem Bild zu sehen ist, Natur ist vielfältig. Auf dem Bild sind Baumstämme zu sehen. Keiner gleicht dem anderen. Ich finde diese Inspiration immer wieder schön. Die Natur sich zum Vorbild nehmen. Denn wir Menschen sind "natürlich" vielfältig.

No discrimination

Daher *\*No filter\** für das Bild.

·  
·



Gefällt **stop\_phoenixviertel** und **7 weitere Personen**

1. MÄRZ



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**



projekt.commitment



**projekt.commitment** Am Montag ist der internationale Weltfrauentag!

Ich bin jetzt seit 2 Jahren im Team des Projekt comMIT!ment und war bis September 2020 die einzige Frau in einem Team von Männern. Unser Team bei comMIT!ment ist recht klein mit aktuell 5 Personen.

Was bedeutet das für mich und meine Kollegen? Welche Herausforderungen stellen sich? Arbeiten wir wirklich gleichberechtigt? Sind wir für unsere eigenen blinden Flecken sensibel genug?

Wie empfinden die meist männlich\* Kollegen?



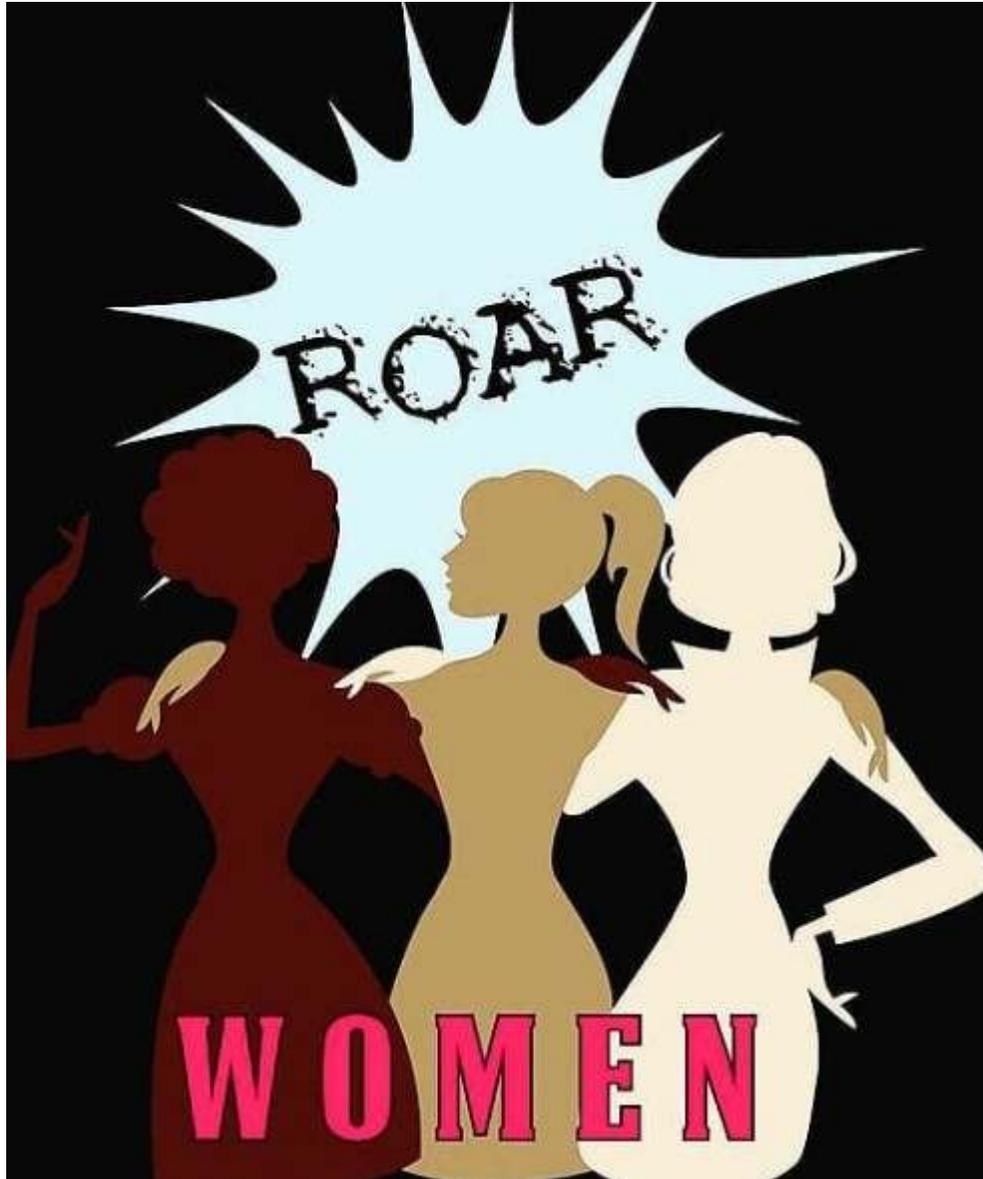
Gefällt **jungenaktionstag** und **8 weitere Personen**

5. MÄRZ



Kommentar hinzufügen ...

Posten



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment** Internationaler Weltfrauentag, Frauenkampftag, feministischer Kampftag!

Viele Namen, die Bedeutung ist gleich. Es geht um die Gleichberechtigung von Frauen. Einiges wurde durch die feministische Arbeit erreicht, seit dem 19.03.1911, dem ersten Frauentag. Z.b. das Wahlrecht für Frauen, arbeiten gehen zu können, ohne die Erlaubnis des Mannes einzuholen, ein eigenes Konto führen zu können.

Und viele strukturelle Machtstrukturen zur Unterdrückung von Frauen sind geblieben. Z.b. Gender Pay Gap, fehlende Frauen in Führungspositionen, zu wenig bis gar



Gefällt **jungenaktionstag** und **10 weitere Personen**

8. MÄRZ



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**



projekt.commitment



projekt.commitment Augen-Auf-Runde:

Vor 10 Monaten wurde der Afroamerikaner George Floyd, bei einem Polizeieinsatz von dem weißen Polizisten Derek Chauvin gewaltsam ermordet.

Gestern begann der Prozess des mittlerweile Ex-Polizisten in Minneapolis. Chauvin wird wegen Mord 2 Grades angeklagt. Darauf stehen bis zu 40 Jahre Haft.

Das Hauptverfahren soll Ende März beginnen.



Gefällt **stop\_phoenixviertel** und **14 weitere Personen**

9. MÄRZ



Kommentar hinzufügen ...

Posten



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment** Augen-Auf-Runde:

Viele meinen: Es ist doch selbstverständlich, dass eine Frau nach einer Vergewaltigung oder Inzest sich dafür entscheiden kann ob sie die Schwangerschaft abbricht oder nicht!

Weit gefehlt!

Im US- Bundesstaat Arkansas sollen Schwangerschaftsabbrüche aus den oben genannten Gründen verboten werden. Der Gouverneur Asa Hutchinson unterzeichnete das Schwangerschaftsabbrüche nur noch erlaubt sind, wenn das Leben der Mutter in Gefahr ist.



Gefällt **queerevernetzung** und **2 weitere Personen**

11. MÄRZ



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment** Augen-Auf-Runde:

Gewalt gegen Frauen in Afghanistan.

Das afghanische Bildungsministerium hat beschlossen, das Mädchen ab 12 Jahren und junge Frauen in der Öffentlichkeit nicht mehr singen dürfen. Desweiteren verbietet die Anordnung das die Betroffenen von männlichen Musiklehrern unterrichten werden dürfen.



Sei der/die Erste, dem **das gefällt**

12. MÄRZ



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment** Augen-Auf-Runde:

Im Australien sind heute zehntausende Frauen aus mehr als 40 Städten und Gemeinden unter dem Motto "[#march4justice](#)" auf die Straße gegangen. Sie protestieren gegen die sexuelle Gewalt an Frauen.

Mehrere Frauen haben Vergewaltigungsvorwürfe aus dem Umfeld der Regierung vorgebracht.

Die australische Regierung ist in den letzten Jahren mehrfach von Mobbingskandalen und sexueller Belästigung von Frauen negativ



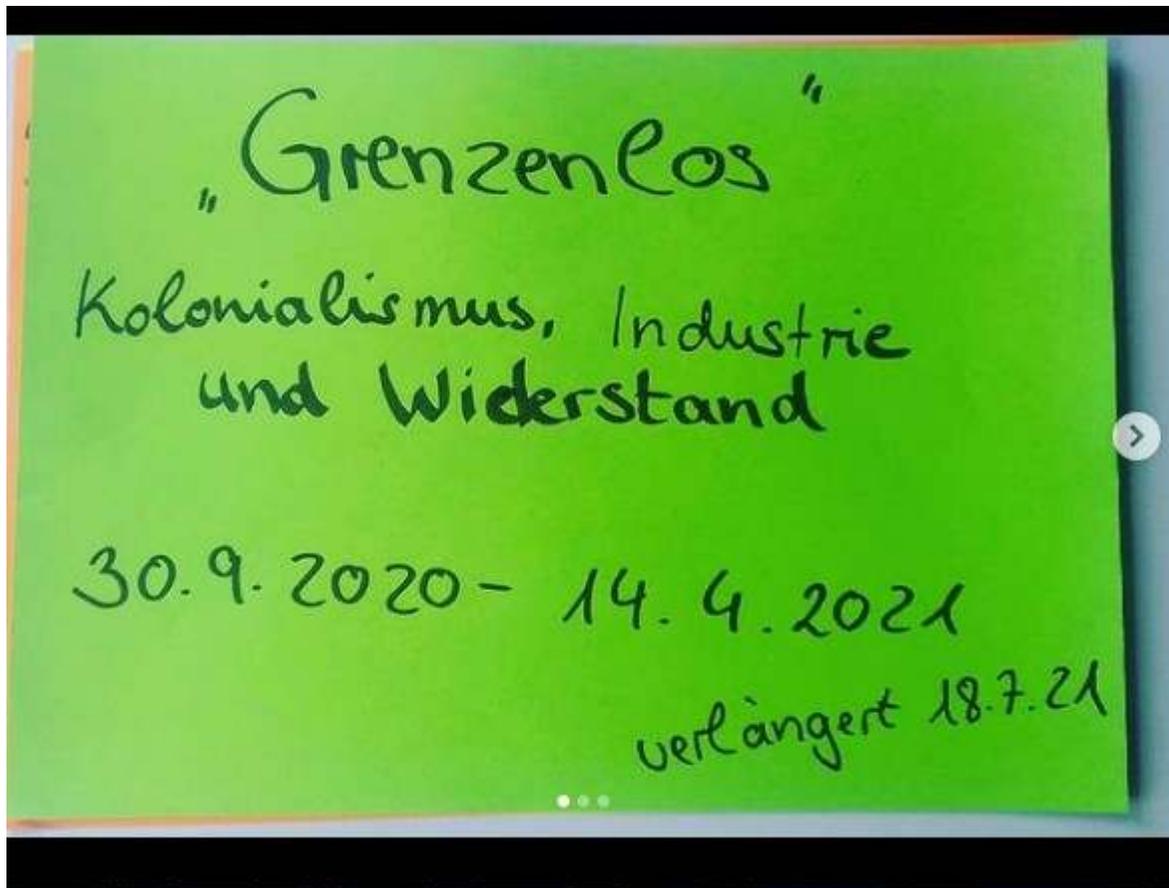
Gefällt **bisexualitaetundschule** und **7 weitere Personen**

15. MÄRZ



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**



**projekt.commitment**  
Hamburg, Germany



**projekt.commitment** Die nationalen Wochen gegen Rassismus sind noch bis zum 28.03.21

Wir haben 3 Ausstellungen in Hamburg gefunden, die thematisch passen und wir werden mindestens 1 davon mit den teamlern besuchen.

Kennt ihr weitere Ausstellungen in



Gefällt **filiz.demirel.73** und **3 weitere Personen**

19. MÄRZ



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**



projekt.commitment



**projekt.commitment** Heute ist der internationaler Tag gegen Rassismus!

Rassismus ist wirklich verbreitet. Das strukturelle Problem wird oft nach wie oft nicht wahrgenommen oder herunt ergespielt, dass dieser dicj garnicht mehr existiere.

Doch er ist da! Manchmal sehr offen,



Gefällt **jiz\_hamburg** und **6 weitere Personen**

21. MÄRZ



Kommentar hinzufügen ...

Posten



**projekt.commitment**

Hamburg, Germany



**projekt.commitment** Augen-Auf-Runde:

Heute beginnt das Hauptverfahren, um den Mordprozess von George Floyd, gegen Derek Chauvin.

9 min. Lang hat Chauvin sein Knie in George Floyd Nacken positioniert und ihn in dieser Position auf den Boden gedrückt.

George bekam keine Luft mehr und starb, eine anschließende Autopsie bestätigte die Todesursache durch die gewaltvolle Handlung.

Die Verteidigung will ein anderes Bild zeichnen. Die Methode, die Chauvin bei der Festnahme anwendete sei



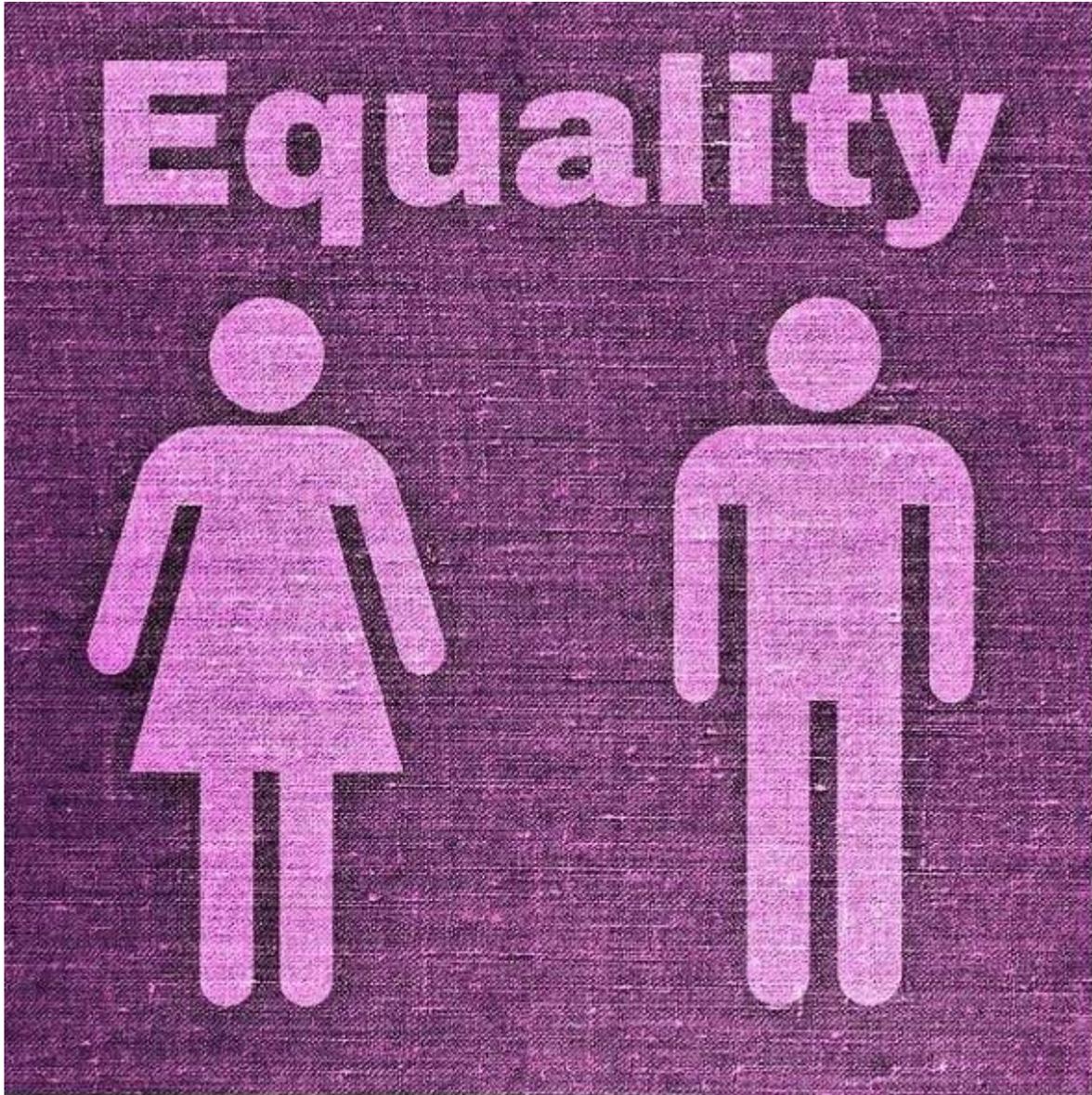
Gefällt **wellengang.hamburg** und **3 weitere Personen**

VOR 2 TAGEN



Kommentar hinzufügen ...

**Posten**



**projekt.commitment**  
Hamburg, Germany



**projekt.commitment** Augen Auf  
Runde:

In 136 Jahren können Frauen in  
Deutschland auf eine Gleichstellung  
hoffen!  
Das ist ein krasses Statement und wir  
mussten erst mal schlucken.

Dieses Ergebnis hat eine  
Untersuchung des  
Weltwirtschaftsforum (WEF) ergeben.  
So war 2019 das Ergebnis der WEF  
noch bei "hoffnungsvollen" 95 Jahren.

Durch Corona fiel Deutschland von  
Platz 10 auf den 11 Platz im  
internationalen Vergleich. 2016 lag  
Deutschland noch auf Platz 5



Gefällt **jiz\_hamburg** und  
**1 weiteren Person**

VOR 2 STUNDEN



Kommentar hinzufügen ...

Posten